

FUJIFILM

DIGITALE FILMKAMERA

GFX ETERNA 55

FF250002

Bedienungsanleitung

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung an einem Ort auf, zu dem alle Benutzer dieses Produkts Zugang haben.

Neueste Informationen

Die neuesten Version der Anleitungen finden Sie auf:

<https://fujifilm-dsc.com/en-int/manual/>



Diese Website lässt sich nicht nur von Ihrem Computer aus aufrufen, sondern auch von Smartphones und Tablets. Sie enthält auch Informationen zur Softwarelizenz.



Informationen über Firmware-Updates erhalten Sie auf:

<https://fujifilm-x.com/support/download/firmware/cameras/>



Menü-Übersicht	iv
1 Vor der Inbetriebnahme	1
2 Erste Schritte	31
3 Grundlegende Aufnahme und Wiedergabe	61
4 Aufnahmeeinstellungen	69
5 Wiedergabe und Wiedergabemenü	89
6 Netzwerkverbindung	97
7 Die Menüs	117
8 Schnellzugriff	179
9 Systemperipherie und optionales Zubehör	189
10 Technische Hinweise	203

Menü-Übersicht

Nachstehend sind die Kamera-Menüpunkte aufgeführt.


HOME

Dieses Menü ist den Bildschirmtasten auf dem **HOME**-Bildschirm zugewiesen.

HOME	
Aufnahmebildrate	70
ISO-Empfindlichkeit	71
Verschluss	72
ND-Filter	73
Look	74
Weißabgleich	76

BENUTZER

Dieses Menü ist den Bildschirmtasten auf dem **USER**-Bildschirm zugewiesen.

BENUTZER	
BENUTZER 1	187
BENUTZER 2	
BENUTZER 3	
BENUTZER 4	
BENUTZER 5	
BENUTZER 6	

PLAY

Dieses Menü wird angezeigt, wenn Sie auf dem **PLAY**-Bildschirm die Taste **EINSTELLUNG** (die Bildschirmtaste 5) drücken.

PLAY	
SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG	95
LAUTSTÄRKE	96
4ch-AUDIOWIEDERGABE	96
DESQUEEZE-ANZEIGE WIEDERGABE	96

MENU

Diese Menüs werden angezeigt, wenn Sie **MENU** drücken.

PROJECT	
BILDFORMAT	118
AUFLÖSUNG	119
PROJEKT FPS	119
F-Log/HLG/RAW	120
FILMSIMULATION	122
LUT-EINSTELLUNG	124
MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG	124
CLIP-EINSTELLUNG	126


AUFNAHME	
IRIS	127
IRIS DISP	127
EXP. KOMPENSATION	127
AE-MESSUNG	127
SELBSTAUSLÖSER	128
IS EINSTELLUNG	128
CORR VIGNET CHROM	129
ADAPTEREINST.	129
GENLOCK	130

BILDQUALITÄT	
TONKURVE	131
FARBE	131
SCHÄRFE	131
RAUSCHREDUKTION	132
INTERFRAME-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	132
MONOCHROME FARBE	133
F-Log2/C D-BEREICHPRIORITÄT	133


FOKUS	
AF MODUS	134
FOKUSSIERBEREICH	134
FOKUSPUNKT DREHEN	134
AF-C BENUTZERDEF.EINST.	135
OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG	136
AF+MF	138
EINST. SOFORT-AF	138
AF-BEREICHSBEGRENZUNG	138
FOKUSKONTROLLE	140
FOKUSPRÜFUNG-SPERRE	140
TOUCHSCREEN-MODUS	141



AUDIOEINSTELLUNGEN	
INT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG	142
EXT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG	142
MIKROFONBUCHSENEINSTELLUNG	143
MIKROFONPEGELBEGRENZUNG	143
WINDFILTER	143
TIEFPASSFILTER	144
KOPFHÖRER-LAUTSTÄRKE	144
XLR-MIKROFONADAPTER-EINSTELLUNG	144

ZEITCODE-EINSTELLUNG	
STARTZEIT-EINSTELLUNG	146
AUFWÄRTSZÄHL-EINSTELLUNG	146
BILD AUSLASSEN (DF)	146
SDI/HDMI TIMECODE AUSGANG	146
TIMECODE ANSCHLUSS	147
ZEITCODE-SYNC. EINSTELLUNG	147

MONITOREINSTELLUNGEN	
SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG	148
WAVEFORM/VECTORSCOPE	151
FOCUS PEAKING	152
ZEBRA-EINSTELLUNG	153
RAHMENHILFE	153
EINSTELLUNG-WASSERWAAGE	157
REC-RAHMEN	157
DISPLAY EINSTELL.	158
FOKUS MASSEINHEIT	159
LCD-INVERTIERUNGS-EINSTELLUNG	159

BENUTZER	
Fn-EINSTELLUNG	160
ZOOM-/FOKUS-EINSTELLUNG	160
FOKUSHEBEL-EINSTELLUNG	162
TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG	162

NETWORK	
WLAN-EINSTELLUNGEN	164
KABELGEBUNDENES LAN	164
Frame.io Camera to Cloud	165
FERNAUFNAHMEFUNKTION	168
Bluetooth-EINSTELLUNGEN	169
FEHLERINFORMATIONEN	170
HARDWARE-INFO	170
NETZWERKEINSTELLUNGEN	170
ZURÜCKSETZEN	

EINSTELLUNG	
 言語/LANG.	171
DATUM/ZEIT	171
ALLES ZURÜCKSETZEN AUSSER NETZWERK	172
FORMATIEREN	172
WARTUNG	173
KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG	174
ENERGIEVERWALTUNG	175
LED-TONEINSTELLUNG	176
LCD-EINSTELLUNGEN	177
FIRMWARE UPDATE	178
REGELUNG	178



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	ii
Neueste Informationen	ii
Menü-Übersicht.....	iv
HOME	iv
BENUTZER.....	iv
PLAY.....	iv
MENU.....	v
Mitgeliefertes Zubehör.....	xvi
Über dieses Handbuch.....	xvii
Symbole und Regeln	xvii
Begriffe.....	xvii

1 Vor der Inbetriebnahme **1**

Teile der Kamera	2
Kameragehäuse	2
LCD-Monitor.....	6
Handgriff.....	7
Seitenmonitore.....	8
REC -Taste.....	13
GRAB -Taste	13
Fokusmodusschalter.....	13
Multifunktions-Einstellrad.....	14
Sperrschalter	15
Die Anzeigeleuchte	16
Zubehörbefestigungsschraubenlöcher/Befestigungsloch für die Stativplatte.....	17
LCD-Kabelanschlussabdeckung (abnehmbar).....	19
Messhaken	20
Lufteinlässe/Abluftöffnung.....	20
WLAN-Antenne (intern)	21
Handgriff	21
LCD-Monitor.....	23
Die Seriennummernschilder	25

Kamera-Anzeigen	26
Anzeige des LCD-Monitors	26
Anzeige der Seitenmonitore	28

2 Erste Schritte **31**

Aufladen des mitgelieferten Akkus	32
Aufladen des mitgelieferten Akkus	32
Verwendung des Netzadapters	37
Einsetzen von Speicherkarten	39
Verwenden von zwei Speicherkarten	41
Kompatible Speicherkarten	42
Verwendung einer externen SSD anstelle einer Speicherkarte	44
Anbringen eines Objektivs	45
G-Bajonettobjektive	45
PL-Bajonettobjektive	47
Befestigung des Handgriffs	52
Anbringen des LCD-Monitors	54
Ein- und Ausschalten der Kamera	56
Überprüfung des Akkuladezustands	57
Grundeinstellungen	58
Wählen einer anderen Sprache	60
Ändern von Uhrzeit und Datum	60

3 Grundlegende Aufnahme und Wiedergabe **61**

Videofilme aufnehmen	62
Videofilme wiedergeben	64
Speichern von Einzelbildern	66
Wiedergabe gespeicherter Einzelbilder	67

4 Aufnahmeeinstellungen	69
Aufzeichnungsbildrate.....	70
ISO-Empfindlichkeit	71
Verschluss	72
ND-Filter	73
Verwendung des ND-Filters	73
Look	74
Einstellung der LUTs	74
Anwendung auf das Videomaterial	75
Weißabgleich.....	76
Automatischer Weißabgleich	76
Benutzerdefinierter Weißabgleich.....	77
Voreingestellter Weißabgleich.....	78
Autofokus.....	80
AF MODUS	80
FOKUSSIERTBEREICH.....	81
Manuelle Fokussierung.....	82
Fokusing.....	82
Multifunktionsrad/Funktionstasten	82
Blende	83
Blendenring.....	83
Aufnahmeeinstellung	83
Multifunktions-Einstellrad.....	83
Funktionstasten.....	83
Zoom	84
Zoomring.....	84
Motorzoom	84
AE-Messung	85
Touchscreen-Modus.....	86
Berührungssteuerungen des LCD-Monitors.....	86
Auswahl eines Fokusbereiches.....	87
Fokuszoom.....	87

5 Wiedergabe und Wiedergabemenü 89

Die Wiedergabeanzeige	90
Seitenmonitore.....	90
LCD-Monitor.....	92
Das Wiedergabemenü.....	95
SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG	95
LAUTSTÄRKE	96
4ch-AUDIOWIEDERGABE.....	96
DESQUEEZE-ANZEIGE WIEDERGABE.....	96

6 Netzwerkverbindung 97

Übersicht.....	98
Unterstützte Funktionen	98
Herstellung einer Verbindung zum Netzwerk.....	99
Verbindung über WLAN.....	99
Verbindung über LAN-Kabel.....	102
Dateien auf Frame.io hochladen	103
Herstellung der Verbindung mit Frame.io.....	103
Dateien auf Frame.io hochladen.....	104
Fernaufnahme von Videos über einen Webbrowser.....	105
Konfiguration der Kameraeinstellungen.....	106
Verbindung mit der Kamera über einen Computer oder Tablet-PC.....	107
Die Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme	110
Ferngesteuerte Aufnahme von Videos.....	114
Abspielen von Videos	114

7 Die Menüs 117

PROJECT	118
BILDFORMAT	118
AUFLÖSUNG.....	119
PROJEKT FPS.....	119
F-Log/HLG/RAW.....	120
FILMSIMULATION	122

LUT-EINSTELLUNG.....	124
MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG	124
CLIP-EINSTELLUNG	126
AUFNAHME	127
IRIS	127
IRIS DISP	127
EXP. KOMPENSATION	127
AE-MESSUNG.....	127
SELBSTAUSLÖSER	128
IS EINSTELLUNG.....	128
CORR VIGNET CHROM.....	129
ADAPTEREINST.....	129
GENLOCK.....	130
BILDQUALITÄT	131
TONKURVE.....	131
FARBE	131
SCHÄRFE.....	131
RAUSCHREDUKTION	132
INTERFRAME-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	132
MONOCHROME FARBE.....	133
F-Log2/C D-BEREICHPRIORITÄT	133
FOKUS	134
AF MODUS	134
FOKUSSIERBEREICH.....	134
FOKUSPUNKT DREHEN.....	134
AF-C BENUTZERDEF.EINST.	135
OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG.....	136
AF+MF	138
EINST. SOFORT-AF	138
AF-BEREICHSBEGRENZUNG	138
FOKUSKONTROLLE.....	140
FOKUSPRÜFUNG-SPERRE.....	140
TOUCHSCREEN-MODUS	141

AUDIOEINSTELLUNGEN	142
INT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG.....	142
EXT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG	142
MIKROFONBUCHSENEINSTELLUNG.....	143
MIKROFONPEGELBEGRENZUNG.....	143
WINDFILTER.....	143
TIEFPASSFILTER.....	144
KOPFHÖRER-LAUTSTÄRKE	144
XLR-MIKROFONADAPTER-EINSTELLUNG.....	144
ZEITCODE-EINSTELLUNG	146
STARTZEIT-EINSTELLUNG.....	146
AUFWÄRTSZÄHL-EINSTELLUNG	146
BILD AUSLASSEN (DF).....	146
SDI/HDMI TIMECODE AUSGANG.....	146
TIMECODE ANSCHLUSS	147
ZEITCODE-SYNC. EINSTELLUNG	147
MONITOREINSTELLUNGEN	148
SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG	148
WAVEFORM/VECTORSCOPE	151
FOCUS PEAKING	152
ZEBRA-EINSTELLUNG	153
RAHMENHILFE.....	153
EINSTELLUNG-WASSERWAAGE.....	157
REC-RAHMEN.....	157
DISPLAY EINSTELL.	158
FOKUS MASSEINHEIT	159
LCD-INVERTIERUNGS-EINSTELLUNG	159
BENUTZER.....	160
Fn-EINSTELLUNG	160
ZOOM-/FOKUS-EINSTELLUNG	160
FOKUSHEBEL-EINSTELLUNG.....	162
TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG	162

NETWORK	164
WLAN-EINSTELLUNGEN	164
KABELGEBUNDENES LAN	164
Frame.io Camera to Cloud	165
FERNAUFNAHMEFUNKTION	168
Bluetooth-EINSTELLUNGEN	169
FEHLERINFORMATIONEN	170
HARDWARE-INFO	170
NETZWERKEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN	170
EINSTELLUNG	171
🗨 言語/LANG.	171
DATUM/ZEIT	171
ALLES ZURÜCKSETZEN AUSSER NETZWERK	172
FORMATIEREN	172
WARTUNG	173
KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG	174
ENERGIEVERWALTUNG	175
LED-TONEINSTELLUNG	176
LCD-EINSTELLUNGEN	177
FIRMWARE UPDATE	178
REGELUNG	178
8 Schnellzugriff	179
Möglichkeiten für schnellen Zugriff	180
Funktionssteuerungen	181
Die Funktionstasten (Fn)	181
USER-Funktion	187
Zuordnen von Funktionen zu den Bildschirmstasten	188

9 Systemperipherie und optionales Zubehör 189

Objektive	190
Teile des Objektivs	190
PL-Bajonettadapter	192
Austausch der Unterlegscheibe des PL-Bajonettadapters	192
Maximale Abmessungen der PL-Bajonettobjektive	195
Anschluss an externe Geräte	196
12-poliger Anschluss für den Objektivanschluss	196
SDI-OUT-Anschluss (BNC-Typ)	196
HDMI-OUT-Anschluss (Typ A)	196
TC-IN/TC-OUT-Anschluss (BNC-Typ)	196
LAN-Anschluss	197
Genlock-Anschluss (BNC-Typ)	197
DC-OUT-12V-Anschluss	197
Vertikal angebrachte Akkus	198
Kompatible vertikal angebrachte Akkus	198
Anbringen des vertikal angebrachten Akkus	199
Anbringen der Kamera an der Stützstange	200

10 Technische Hinweise	203
Zubehör von Fujifilm	204
Software und Dienste zur Verwendung mit Ihrer Kamera	206
Frame.io Camera to Cloud	206
Zur eigenen Sicherheit	207
Pflege des Produkts	221
Firmware-Updates	222
Herunterladen der Firmware	222
Aktualisieren der Firmware	222
Fehlerbehebung	224
Stromversorgung und Akku	224
Aufnahme	225
Wiedergabe	226
Drahtlose Übertragung	226
Sonstiges	227
Warnmeldungen und Anzeigen	228
Fehler	231
Standardaufnahmezeit	233
Technische Daten	234
Äußere Abmessungen	241

Mitgeliefertes Zubehör

Die folgenden Zubehörteile sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:

- Wiederaufladbarer Akku NP-W235



Aus Sicherheitsgründen ist der Akku bei der Auslieferung nicht aufgeladen. Die Kamera funktioniert nicht, wenn der Akku nicht aufgeladen wurde; laden Sie den Akku vor dem Gebrauch auf (📖 32).

- AC-15VS AC-Netzadapter
- Wechselstromkabel
- Gehäusedeckel (ist bereits an der Kamera angebracht)
- Handgriff
- Blitzschuhabdeckung (zum Schutz des Anschlusses, ist am Handgriff befestigt)
- LCD-Monitor
- LCD-Monitorhaube
- LCD-Halterung
- LCD-Kabelanschlussabdeckungen (× 3) (zum Schutz der Anschlüsse, sind bereits an der Kamera angebracht, zwei Ersatzteile)
- PL-Bajonettadapter
- PL-Bajonettkappe (ist am PL-Bajonettadapter angebracht)
- Hinterer Objektivdeckel (ist am PL-Bajonettadapter angebracht)
- PL-Bajonettadapterabdeckung
- Unterlegscheibensatz
- Inbusschlüsselsatz



Informationen über kompatible Computer-Software finden Sie unter „Software und Dienste zur Verwendung mit Ihrer Kamera“ (📖 206).

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch enthält Anweisungen für die Verwendung Ihrer digitalen Filmkamera FUJIFILM GFX ETERNA 55. Vor dem Gebrauch der Kamera sollten Sie den Inhalt gelesen und verstanden haben.

Symbole und Regeln

Die folgenden Symbole werden in dieser Anleitung benutzt:



Informationen, die Sie lesen sollten, um eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden.



Zusätzliche Informationen, die beim Benutzen des Produkts hilfreich sein können.



Verweise auf Seiten, auf denen sich verwandte Informationen finden lassen.

Menüs und andere Anzeigetexte sind durch fette Schrift hervorgehoben. Die Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung; die Zeichnungen können vereinfacht sein, und die Fotos müssen nicht zwangsläufig mit dem in dieser Anleitung beschriebenen Kameramodell aufgenommen worden sein.

Begriffe

Die optionalen SD-, SDHC-, SDXC- und CFexpress-Typ-B-Speicherkarten, auf denen die Kamera Dateien speichert, werden in dieser Anleitung als „Speicherkarten“ bezeichnet. Smartphones und Tablet-PCs werden zusammen als „Smartphones“ bezeichnet.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

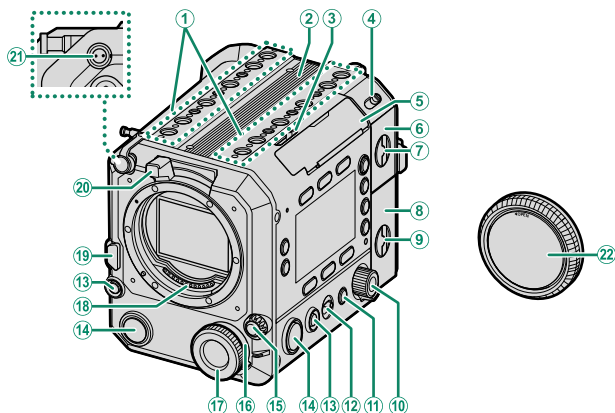
Vor der Inbetriebnahme



Teile der Kamera

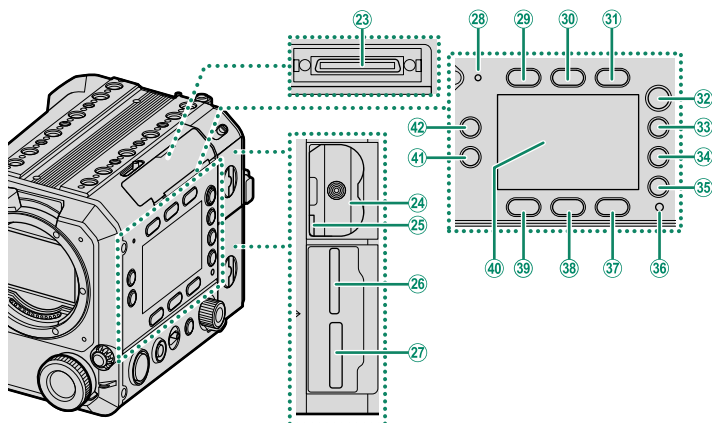
Kameragehäuse

Oben/vorn/innen

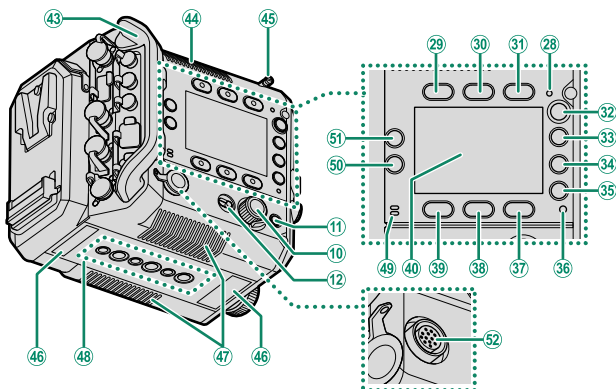


- | | |
|---|---|
| ① Zubehörfestigungsschraubenlöcher 17, 54 | ⑪ BACK -Taste 11 |
| ② Handgriffhalterung 52 | ⑫ Sperrschalter 15 |
| ③ LCD-Kabelentriegelungshebel 55 | ⑬ GRAB -Taste 13 |
| ④ ON/OFF-Schalter 56 | ⑭ REC -Taste 13 |
| ⑤ LCD-Kabelanschlussabdeckung (abnehmbar) 19, 54 | ⑮ Fokusmodus schalter 13 |
| ⑥ Akkufachabdeckung 32 | ⑯ Multifunktions wahlrad 14 |
| ⑦ Verriegelung der Akkufachabdeckung 32 | ⑰ Multifunktions -Einstellrad 14 |
| ⑧ Speicherkartenfachabdeckung 39 | ⑱ Signalkontakte des Objektivs |
| ⑨ Verriegelung der Speicherkartenfachabdeckung 39 | ⑲ Objektiv-Entriegelungs knopf 46 |
| ⑩ Auswahlrad 11 | ⑳ Objektivverriegelungs hebel 45, 47 |
| | ㉑ DC-OUT-12V-Anschluss 197 |
| | ㉒ Gehäusedeckel |

Oben/vorn/innen (Fortsetzung)

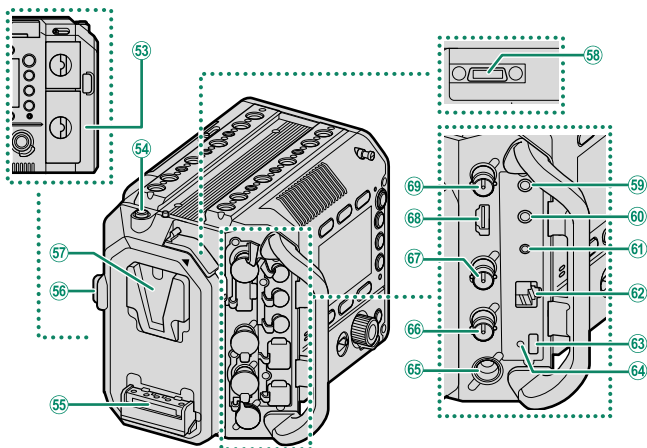


23	LCD-Kabelanschluss.....	54	32	HOME-Taste.....	9
24	Akkufach.....	32	33	USER-Taste.....	9
25	Akku-Schnappriegel.....	35	34	PLAY-Taste.....	9
26	Speicherkartenfach 2 (für die SD-Speicherkarten).....	39	35	MENU-Taste.....	9
27	Speicherkartenfach 1 (für CFexpress-Typ-B-Karten).....	39	36	Anzeigeleuchte.....	16, 176
28	Mikrofon.....	62	37	Bildschirmtaste 6.....	10, 76
29	Bildschirmtaste 1.....	10, 70	38	Bildschirmtaste 5.....	10, 74
30	Bildschirmtaste 2.....	10, 71	39	Bildschirmtaste 4.....	10, 73
31	Bildschirmtaste 3.....	10, 72	40	Seitenmonitor.....	8
			41	Fn2-Taste.....	181
			42	Fn1-Taste.....	181




- | | | | |
|----|-----------------------------|----|---|
| ④③ | Kabelschutz (abnehmbar) | ④⑧ | Befestigungslöcher für die Stativplatte..... 17 |
| ④④ | Auslassöffnung 20 | ④⑨ | Lautsprecher 64, 96 |
| ④⑤ | Messhaken..... 20 | ⑤① | Fn4 -Taste 181 |
| ④⑥ | Seriennummernschild..... 25 | ⑤② | Fn3 -Taste 181 |
| ④⑦ | Lufteinlässe..... 20 | | OBJEKTIV -Anschluss (12-polig) 196 |

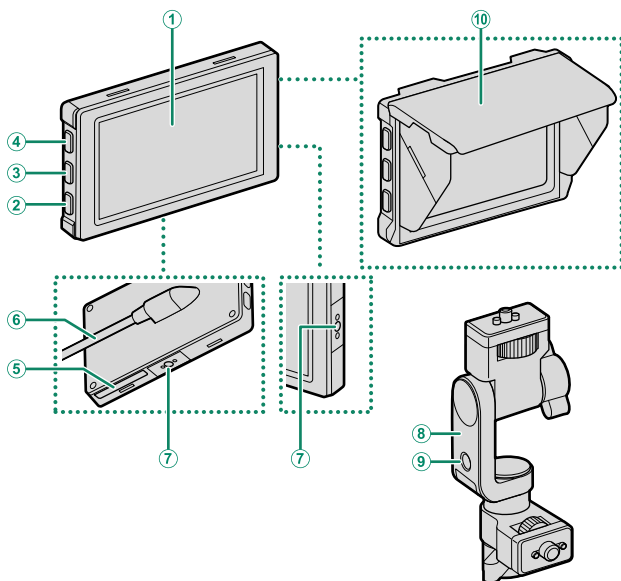
Hinten



53	WLAN-Antenne (intern).....	21	61	Fernauslöseranschluss (ø 2,5 mm)	
54	Auslöser.....	53	62	LAN-Anschluss.....	102
55	Anschlussklemme für den vertikal angebrachten Akku.....	198	63	USB-Anschluss (Typ-C)	
56	Taste zum Abnehmen des vertikal angebrachten Akkus.....	198	64	Loch zum Einschrauben des USB-Kabels	
57	Halterung für den vertikal angebrachten Akku.....	198	65	DC-IN-Anschluss.....	37
58	Anschluss für den Handgriff.....	52	66	GENLOCK-Anschluss (BNC-Typ).....	130, 197
59	Mikrofonanschluss (ø 3,5 mm).....	63	67	TC-IN/TC-OUT-Anschluss (BNC-Typ).....	147, 196
60	Kopfhörerbuchse (ø 3,5 mm)		68	HDMI-OUT-Anschluss (Typ A).....	196
			69	SDI-OUT-Anschluss (BNC-Typ).....	196


LCD-Monitor

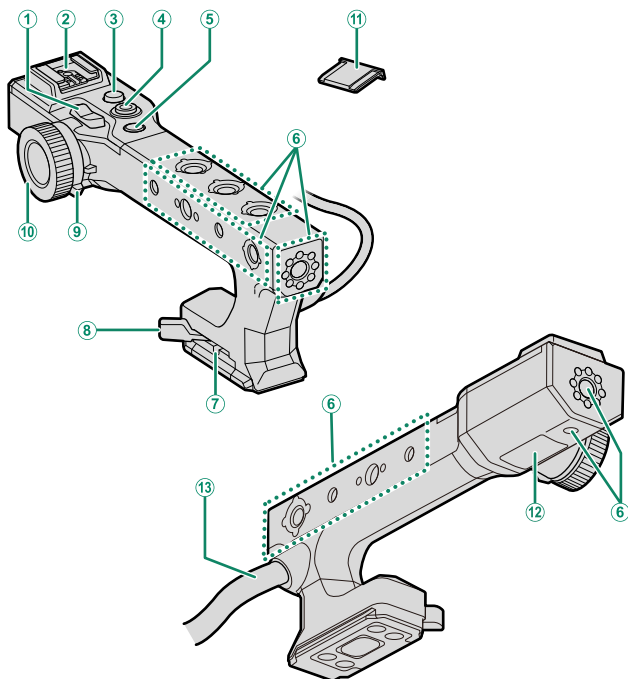
 Anweisungen zum Anbringen des LCD-Monitors und der LCD-Halterung sowie zur Befestigung dieser Teile am Kameragehäuse finden Sie auf Seite 54.



① LCD-Monitor	26, 92	⑥ LCD-Kabel	54
Touchscreen	23, 86	⑦ Zubehörbefestigungsschraubenlöcher.....	24
② DISP-(Anzeige)-Taste	23	⑧ LCD-Halterung	
③ Fn7-Taste	181	⑨ Zubehörbefestigungsschraubenloch	24
④ Fn6-Taste	181	⑩ LCD-Monitorhaube	
⑤ Seriennummernschild.....	25		

Handgriff

 Anweisungen zum Anbringen des Handgriffs am Kameragehäuse finden Sie auf Seite 52.

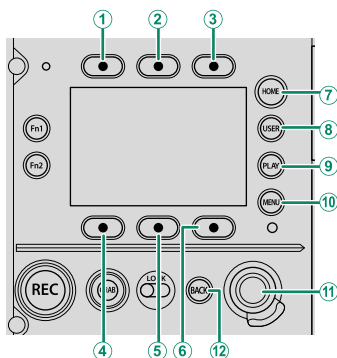


① Zoomhebel.....	22, 84	⑧ Verriegelungshebel.....	52
② Blitzgeräteschuh.....		⑨ Multifunktionswahlrad.....	14
③ REC-Taste.....	13	⑩ Multifunktions-Einstellrad.....	14
④ Fokushebel.....	21, 80	⑪ Blitzschuhabdeckung.....	
⑤ Fn5-Taste.....	181	⑫ Seriennummerschild.....	25
⑥ Zubehörfestigungsschraubenlöcher.....	22, 54	⑬ Handgriffkabel.....	52
⑦ Einstellschraube für den Verriegelungshebel.....	52		

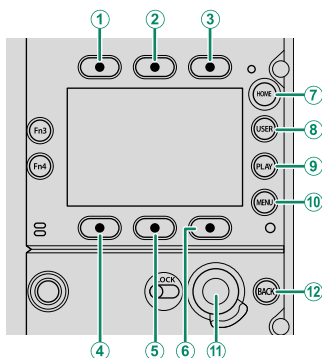
Seitenmonitore

Sie können die Seitenmonitore verwenden, um die Aufnahmeeinstellungen zu überprüfen und Dateien für die Wiedergabe auszuwählen. Verwenden Sie die Tasten und Einstellräder an den Monitoren, um die Anzeigen umzuschalten, die Einstellungen zu ändern und das Menü zu bedienen.

- Die Seitenmonitore befinden sich sowohl an der Innenseite als auch an der Außenseite des Kameragehäuses. Die Seitenmonitore, Tasten und Einstellräder auf der linken und rechten Seite sind identisch. Durch Betätigung einer Taste oder eines Einstellrads auf einer der beiden Seiten wird die Anzeige auf beiden Monitoren geändert.
- Verwenden Sie **LCD-EINSTELLUNGEN > HELLIGKEIT DES SEITENMONITORS** in **EINSTELLUNG**, um die Helligkeit der Seitenmonitore einzustellen.



Innen



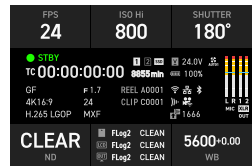
Außen

- ① Bildschirmtaste 1
- ② Bildschirmtaste 2
- ③ Bildschirmtaste 3
- ④ Bildschirmtaste 4
- ⑤ Bildschirmtaste 5
- ⑥ Bildschirmtaste 6

- ⑦ HOME-Taste
- ⑧ USER-Taste
- ⑨ PLAY-Taste
- ⑩ MENU-Taste
- ⑪ Auswahlrad
- ⑫ BACK-Taste

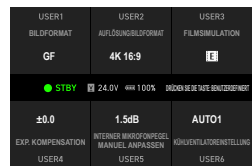
HOME-Taste

Drücken Sie **HOME**, um die wichtigsten Aufnahmeeinstellungen auf den Seitenmonitoren anzuzeigen (📖 70).



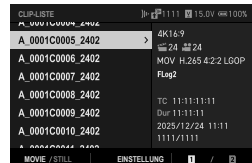
USER-Taste

Drücken Sie **USER**, um die vorab zugewiesenen Funktionen auf den Seitenmonitoren anzuzeigen (📖 187).



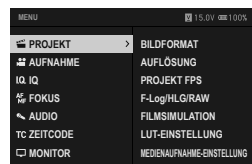
PLAY-Taste

Drücken Sie **PLAY**, um die Wiedergabeeinstellungen auf den Seitenmonitoren anzuzeigen. Sie können die auf dem LCD-Monitor wiederzugebenden Dateien auswählen und die Wiedergabeeinstellungen konfigurieren (📖 90).



MENU-Taste

Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü auf den Seitenmonitoren anzuzeigen. Sie können die Aufnahmeeinstellungen und Kameraeinstellungen konfigurieren (📖 118).



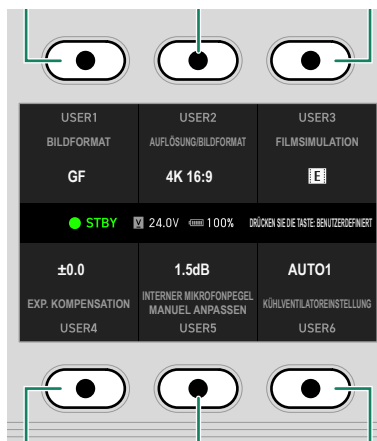
Bildschirmtasten

Drücken Sie die Bildschirmtasten (1-6), um die oben oder unten angezeigten Funktionen zu verwenden oder die zugewiesenen Einstellungen zu ändern.

Bildschirmtaste 1

Bildschirmtaste 2

Bildschirmtaste 3



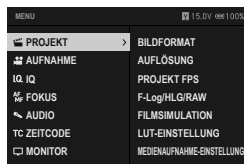
Bildschirmtaste 4

Bildschirmtaste 5

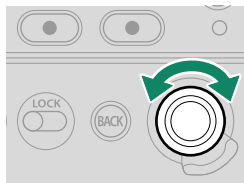
Bildschirmtaste 6

Auswahlrad

Verwenden Sie das Auswahlrad, um das Menü und die Wiedergabeeinstellungen zu bedienen.

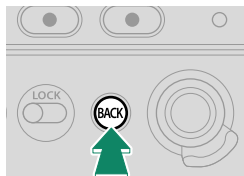


- Drehen Sie das Auswahlrad nach links oder rechts, um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie auf die Mitte, um eine Option auszuwählen.



BACK-Taste

Drücken Sie **BACK** in den Wiedergabeeinstellungen oder im Menü, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, ohne die Einstellungen zu ändern.




Touchscreen-Modus auf den Seitenmonitoren

Bei der Texteingabe, beispielsweise einem Passwort, wird auf den Seitenmonitoren eine Bildschirmtastatur angezeigt. Tippen Sie auf den Bildschirm oder drücken Sie die Bildschirmtasten, um die Zeichen einzugeben.



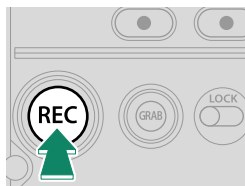
Die Funktionen der Bildschirmtasten sind wie folgt.


Taste		Beschreibung
	Nach links bewegen (Bildschirmtaste 1)	Bewegen Sie den Cursor um ein Zeichen nach links.
	Nach rechts bewegen (Bildschirmtaste 2)	Bewegen Sie den Cursor um ein Zeichen nach rechts.
	Löschen (Bildschirmtaste 3)	Löschen Sie ein Zeichen vor dem Cursor.
ABBRUCH	Abbrechen (Bildschirmtaste 4)	Beenden Sie die Texteingabe, ohne die Änderungen zu speichern.
A / a / @	Zeichentyp wechseln (Bildschirmtaste 5)	Wechseln Sie bei jedem Drücken der Taste zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Sonderzeichen.
ERLEDIGT	Fertig (Bildschirmtaste 6)	Speichern Sie die Änderungen und beenden Sie die Texteingabe.

 Die Anordnung und die Arten der Tasten auf der Anzeige variieren je nach dem eingegebenen Element.


REC-Taste

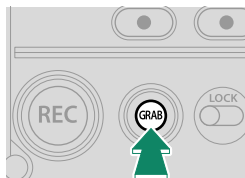
Drücken Sie **REC**, um die Videoaufnahme zu starten, und die Taste leuchtet in Rot. Drücken Sie erneut auf die Taste, um die Aufnahme zu beenden, und sie erlischt.




 Während der Wiedergabe wird durch Drücken der Taste die Aufnahme nicht gestartet.

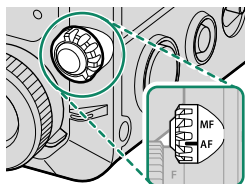
GRAB-Taste

Drücken Sie **GRAB**, um ein Einzelbild aus einem Video aufzunehmen ( 66).



Fokusmodusschalter

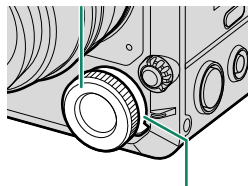
Verwenden Sie den Fokusmodusschalter, um die Fokusmodi zu wechseln ( 80).



Multifunktions-Einstellrad

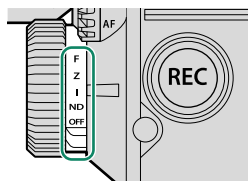
Drehen Sie das Multifunktions-Einstellrad, um die Einstellungen für die mit dem Multifunktionswahhrad ausgewählte Funktion anzupassen.

Multifunktions-Einstellrad



Multifunktionswahhrad

Die Funktionen, die mit dem Multifunktions-Einstellrad eingestellt werden können, sind wie folgt:



Multifunktionswahhrad	Beschreibung	
F (Fokus)	Sie können den Fokus einstellen, wenn Sie den manuellen Fokus verwenden.	82
Z (Zoom)	Bei Verwendung eines Motorzoomobjektivs können Sie den Zoom einstellen.	84
I (Blende)	Wenn AUFNAHME > IRIS auf eine andere Option als AUTO eingestellt ist, können Sie die Iris einstellen, wenn ein Objektiv ohne Blendenring verwendet wird oder wenn sich der Blendenring des Objektivs in der Position C befindet.	83
ND (ND-Filter)	Sie können die Dichte des ND-Filters einstellen, wenn für den ND-Filter die Option AN ausgewählt ist.	73
OFF	Die Funktion des Multifunktions-Einstellrads wird deaktiviert.	—

Sperrschalter

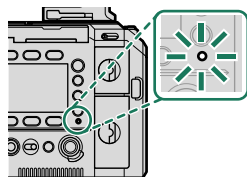
Verwenden Sie den Sperrschalter, um die Tasten und Auswahlräder zu sperren.



- Verwenden Sie den inneren Sperrschalter, um die Tasten und Einstellräder im Inneren, den Fokusmodusschalter und das Multifunktionswahlrad zu sperren.
- Verwenden Sie den äußeren Sperrschalter, um die Tasten und Einstellräder an der Außenseite sowie die Tasten **REC** und **GRAB** an der Vorderseite zu sperren.

Die Anzeigeleuchte

Der Kamerastatus wird durch die Anzeigeleuchte angezeigt.



Anzeigeleuchte	Kamerastatus
Blinkt grün und orange	Ausgewählte Dateien über das Netzwerk hochladen, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
Leuchtet orange	Aufnahme der Dateien. Derzeit können keine weiteren Dateien angenommen werden.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.

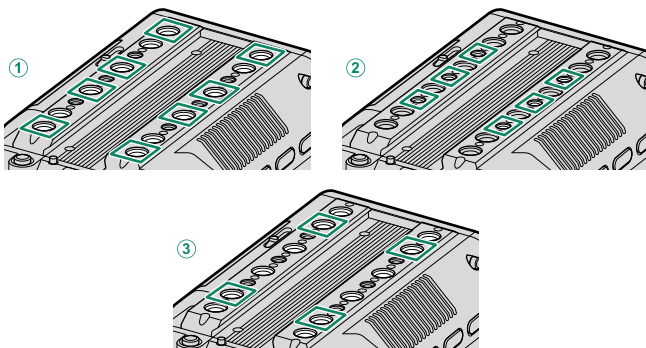


- Die Warnungen können auch im Display erscheinen.
- Die Anzeigeleuchte zeigt den Status der Verbindung mit Computern, Frame.io usw. an (📖 98).
- Wenn die Funktionstaste, der **AF-EIN** zugewiesen ist, gedrückt wird, leuchtet oder blinkt die Anzeigeleuchte grün.

Zubehörbefestigungsschraubenlöcher/Befestigungsloch für die Stativplatte

Zubehörbefestigungsschraubenlöcher (am Kameragehäuse)

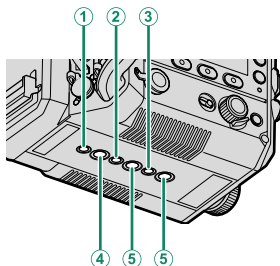
Die mitgelieferte LCD-Halterung und weiteres optionales Zubehör können an den Zubehörbefestigungsschraubenlöchern an der Oberseite der Kamera angebracht werden (📖 54). Die Abmessungen sind wie folgt:



- ① Zubehörbefestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x8)
Schraubenlochtiefe: 6 mm
- ② Zubehörbefestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x6)
Schraubenlochtiefe: 6 mm
- ③ Zubehörbefestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x4)
Schraubenlochtiefe: 10,5 mm

Befestigungslöcher für die Stativplatte

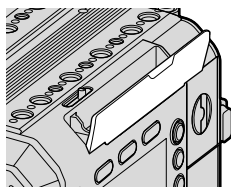
Optionale Stativplatten oder Brückenplatten können an den Befestigungslöchern für die Stativplatte an der Unterseite der Kamera angebracht werden. Die Abmessungen sind wie folgt:



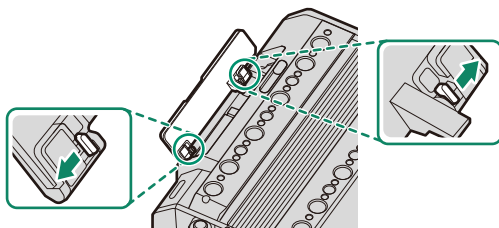
- | | |
|--|---|
| <p>① Befestigungslloch für die Stativplatte
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x 1)
Schraubenlochtiefe: 8 mm</p> <p>② Befestigungslloch für die Stativplatte
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x 1)
Schraubenlochtiefe: 12 mm</p> <p>③ Befestigungslloch für die Stativplatte
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x 1)
Schraubenlochtiefe: 11 mm</p> | <p>④ Befestigungslloch für die Stativplatte
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x 1)
Schraubenlochtiefe: 12 mm</p> <p>⑤ Befestigungslloch für die Stativplatte
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x 2)
Schraubenlochtiefe: 11 mm</p> |
|--|---|


LCD-Kabelanschlussabdeckung (abnehmbar)

Die LCD-Kabelanschlussabdeckung kann abgenommen werden, wenn sie beim Anbringen der Vorrichtung oder des Zubehörs stört.



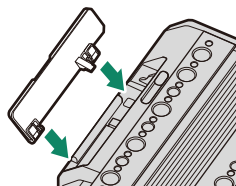
Um die LCD-Kabelanschlussabdeckung zu entfernen, ziehen Sie die orangefarbenen Hebel innerhalb der Abdeckung wie abgebildet.



 Bringen Sie die LCD-Kabelanschlussabdeckung an, wenn Sie den LCD-Monitor nicht verwenden.

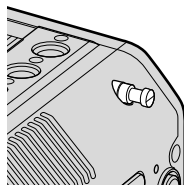
Anbringen der LCD-Kabelanschlussabdeckung

Drücken Sie wie abgebildet auf die LCD-Kabelanschlussabdeckung, um sie zu befestigen.



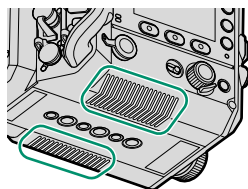
Messhaken

Der Haken zeigt die Position des Bildsensors an. Bringen Sie die Spitze eines Messgeräts am Messhaken an, um den genauen Abstand zwischen dem Bildsensor und dem Motiv zu messen.

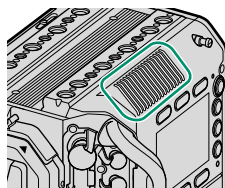


Lufteinlässe/Abluftöffnung

Decken Sie die Lufteinlässe oder Auslassöffnung nicht mit Klebeband oder anderen Materialien ab und platzieren Sie keine Hindernisse in deren Nähe. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann die Kühlleistung beeinträchtigen oder die Kamera beschädigen.



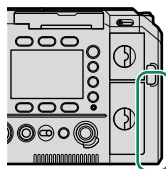
Lufteinlässe



Auslassöffnung


WLAN-Antenne (intern)

Die Kamera verfügt über eine integrierte WLAN-Antenne. Wenn Sie diese mit Ihrer Hand oder Metallgegenständen abdecken, kann die WLAN-Verbindung unterbrochen werden.



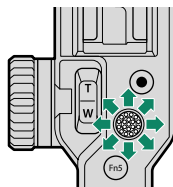
Handgriff

Bringen Sie den Handgriff am Kameragehäuse an, um den Fokusbereich mit dem Fokushebel einzustellen oder den Zoom mit dem Zoomhebel zu bedienen.

 Bringen Sie den Handgriff an der Handgriffhalterung oben am Kameragehäuse (📖 52) an.

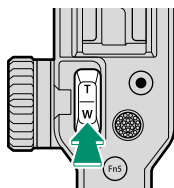
Fokushebel

Kippen bzw. drücken Sie den Fokushebel, um den Fokussierbereich zu wählen. Der Fokushebel kann auch zum Navigieren durch die Menüs benutzt werden.



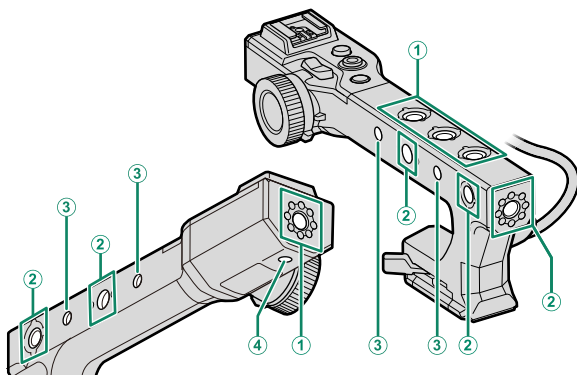
Zoomhebel

Bei Verwendung eines Motorzoomobjektivs können Sie den Zoom mit dem Zoomhebel einstellen. Die Zoomgeschwindigkeit ändert sich in Abhängigkeit davon, wie weit Sie den Zoomhebel drücken (📖 84).



Zubehörfestigungsschraubenlöcher (am Handgriff)

Die mitgelieferte LCD-Halterung und weiteres optionales Zubehör können angebracht werden. Die Abmessungen sind wie folgt:



- | | |
|---|---|
| <p>① Zubehörfestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x4)
Schraubenlochtiefe: 12,5 mm</p> <p>② Zubehörfestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 3/8-16UNC (x5)
Schraubenlochtiefe: 12 mm</p> | <p>③ Zubehörfestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x4)
Schraubenlochtiefe: 8 mm</p> <p>④ Zubehörfestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x1)
Schraubenlochtiefe: 7 mm</p> |
|---|---|

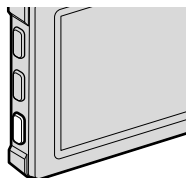
LCD-Monitor

Schließen Sie den LCD-Monitor an die Kamera an, um die Aufnahmeanzeige zu überprüfen und die aufgenommenen Videos wiederzugeben. Der LCD-Monitor kann während der Aufnahme und Wiedergabe auch als Touchscreen verwendet werden (📖 86).

🔧 Bringen Sie den LCD-Monitor an den Zubehörbefestigungsschraubenlöchern an der Oberseite des Kameragehäuses oder am Handgriff (📖 54) an.

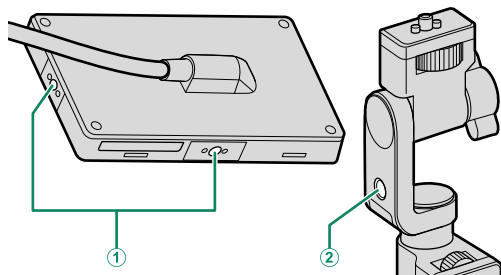
DISP-Taste

Drücken Sie **DISP**, um die Anzeige der Informationen auf dem LCD-Monitor zu aktivieren oder zu deaktivieren. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Anzeige des LCD-Monitors vertikal oder horizontal zu drehen.



Zubehörbefestigungsschraubenlöcher (am LCD-Monitor)

Optionales Zubehör kann angebracht werden. Die Abmessungen sind wie folgt:

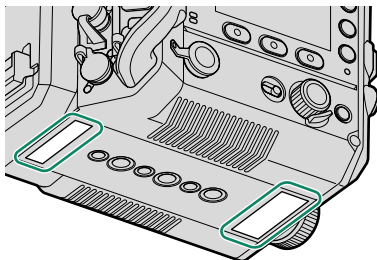


- ① Zubehörbefestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x 2)
Schraubenlochtiefe: 7,5 mm

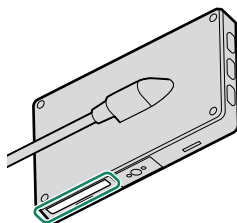
- ② Zubehörbefestigungsschraubenlöcher
Schraubentyp: 1/4-20UNC (x 1)

Die Seriennummernschilder

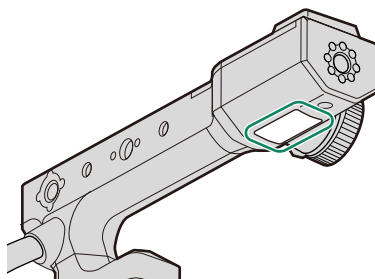
Entfernen Sie nicht die Seriennummernschilder, auf denen die CMIIT-ID, die Seriennummer und andere wichtige Informationen angegeben sind.



Kameragehäuse



LCD-Monitor



Handgriff

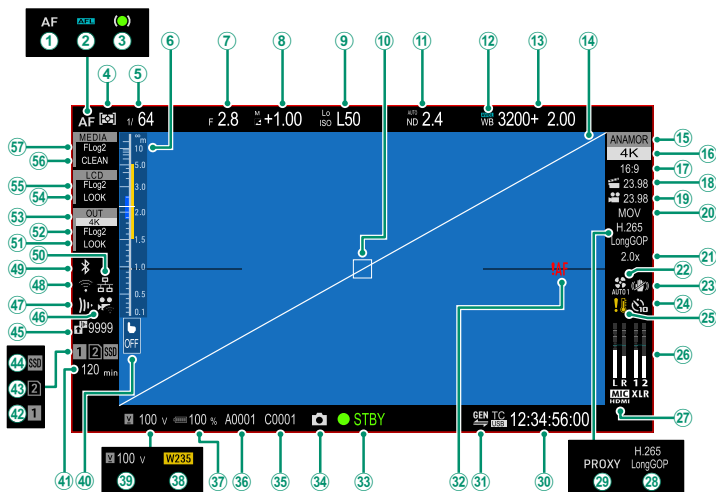
Kamera-Anzeigen

Die folgenden Informationen werden während der Aufnahme auf dem LCD-Monitor und den Seitenmonitoren angezeigt.

! Zur Veranschaulichung sind sämtliche Anzeigen gleichzeitig abgebildet.

1

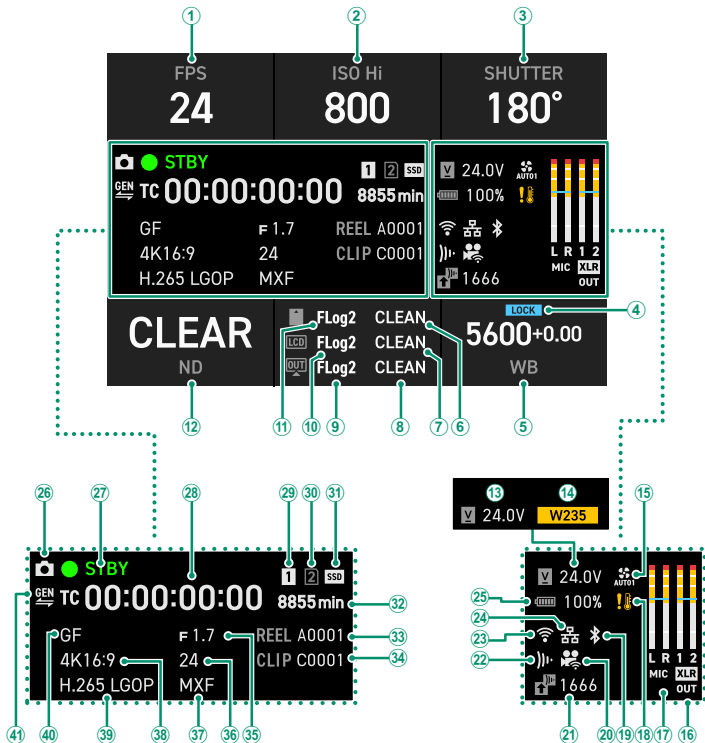
Anzeige des LCD-Monitors



①	Fokusmodus.....	13	③①	Timecode.....	146
②	AF-Speicherung.....	186	③②	Genlock.....	130
③	Fokusanzeige		③③	Fokuswarnung.....	228
④	Belichtungsmessmethode.....	85	③④	Kamerastatus ● STBY/REC.....	62
⑤	Belichtungszeit.....	72	③⑤	Grab.....	66
⑥	Entfernungsanzeige		③⑥	Clip-Nr.....	
⑦	Blende.....	83	③⑦	Reel-Nr.....	126
⑧	Belichtungskorrektur.....	127	③⑧	NP-W235-Akkuladezustand.....	57
⑨	ISO-Empfindlichkeit.....	71	③⑨	W235-Akkumodus.....	34
⑩	Fokusbereich.....	81	④①	Externe Stromversorgung.....	37
⑪	ND-(Neutralgraufilter)-Filteranzeige.....	73	④②	Touch-AF-Taste	
⑫	AWB-Sperre		④③	Medienaufnahmezeit	
⑬	Weißabgleich.....	76	④④	CF-Aufnahmemedium.....	124
⑭	Virtueller Horizont.....	157	④⑤	SD-Aufnahmemedium.....	124
⑮	Bildformat.....	118	④⑥	SSD-Aufnahmemedium.....	124
⑯	Auflösung.....	119	④⑦	Frame.io-Hochladefortschritt.....	103
⑰	Seitenverhältnis.....	119	④⑧	Verbindungsstatus der Fernaufnahme- funktion	
⑱	Projektbildrate.....	119	④⑨	Frame.io-Verbindungsstatus.....	104
⑲	Aufnahmebildrate.....	70	⑤①	Drahtlose Verbindung	
⑳	Dateiformat.....	124	⑤②	Bluetooth EIN/AUS	
㉑	Crop-Faktor		⑤③	Ethernet-Verbindung	
㉒	Kühlventilatoreinstellungen.....	174	⑤④	LOOK-SDI/HDMI-LOOK/CLEAN-Status.....	75
㉓	Bildstabilisatormodus.....	128	⑤⑤	LOOK SDI/HDMI FS/F-Log/HLG/RAW.....	120
㉔	Selbstauslöser.....	128	⑤⑥	LOOK SDI/HDMI-Ausgabeeinstellung.....	149
㉕	Temperaturwarnung.....	40, 230	⑤⑦	LOOK-LCD-LOOK/CLEAN-Status.....	75
㉖	Tonaufnahmepegel.....	142	⑤⑧	LOOK LCD FS/F-Log/HLG.....	120
㉗	XLR-Tonaufnahmepegel.....	142	⑤⑨	LOOK-Medien-LOOK/CLEAN-Status.....	75
㉘	Codec.....	125	⑥①	LOOK-Medien-FS/F-Log/HLG.....	120
㉙	Proxy (nur bei ProRes-Aufnahme).....	125			

Anzeige der Seitenmonitore

1



①	Aufnahmebildrate.....	70	②1	Frame.io-Hochladefortschritt.....	103
②	ISO-Empfindlichkeit.....	71	②2	Frame.io-Verbindungsstatus.....	104
③	Belichtungszeit.....	72	②3	Drahtlose Verbindung	
④	AWB-Sperre		②4	Ethernet-Verbindung	
⑤	Weißabgleich.....	76	②5	NP-W235-Akkuladezustand.....	57
⑥	LOOK-Medien-LOOK/CLEAN-Status.....	75	②6	Grab.....	66
⑦	LOOK-LCD-LOOK/CLEAN-Status.....	75	②7	Kamerastatus • STBY/REC.....	62
⑧	LOOK-SDI/HDMI-LOOK/CLEAN-Status.....	75	②8	Timecode.....	146
⑨	LOOK SDI/HDMI FS/F-Log/HLG.....	120	②9	CF-Aufnahmemedium.....	124
⑩	LOOK LCD FS/F-Log/HLG.....	120	③0	SD-Aufnahmemedium.....	124
⑪	LOOK-Medien-FS/F-Log/HLG.....	120	③1	SSD-Aufnahmemedium.....	124
⑫	ND-(Neutralgraufilter)-Filteranzeige.....	73	③2	Medienaufnahmezeit	
⑬	Externe Stromversorgung.....	37	③3	Reel-Nr.....	126
⑭	W235-Akkumodus.....	34	③4	Clip-Nr.	
⑮	Kühlventilatoreinstellungen.....	174	③5	Blende.....	83
⑯	XLR-Tonaufnahmepegel.....	142	③6	Projektbildrate.....	119
⑰	Tonaufnahmepegel.....	142	③7	Dateiformat.....	124
⑱	Temperaturwarnung.....	40, 230	③8	Auflösung.....	119
⑲	Bluetooth EIN/AUS		③9	Medienaufnahmeeinstellung.....	125
⑳	Verbindungsstatus der Fernaufnahme- funktion		④0	Bildformat.....	118
			④1	Genlock.....	130

[illegible]

Erste Schritte

2

Aufladen des mitgelieferten Akkus

Laden Sie den mitgelieferten Akku auf.

Aufladen des mitgelieferten Akkus

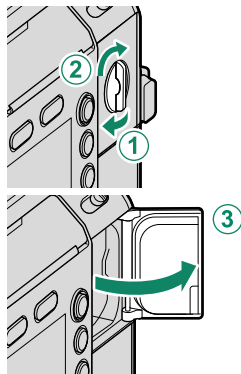
Die Verwendung des mitgelieferten Akkus ermöglicht Ihnen die Aufnahme mit den Grundfunktionen der Kamera. Sie können den vertikal angebrachten Akku auch austauschen, ohne die Kamera auszuschalten.

- ❗ Aus Sicherheitsgründen ist der mitgelieferte Akku zum Zeitpunkt des Kaufs nicht aufgeladen. Die Kamera funktioniert nicht, wenn der mitgelieferte Akku nicht aufgeladen wurde; laden Sie den mitgelieferten Akku vor dem Gebrauch auf.
- Das Aufladen des leeren Akkus dauert etwa 180 Minuten.
- Wenn Sie die Kamera während des Ladevorgangs einschalten, kann dies zu einer längeren Ladezeit als beim Aufladen im ausgeschalteten Zustand führen.

1 Öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

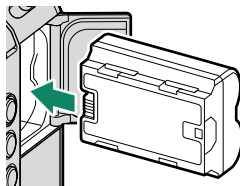
Heben Sie die Akkufachverriegelung (①) an, drehen Sie den Riegel wie abgebildet (②) und öffnen Sie die Akkufachabdeckung (③).

- ❗ Öffnen Sie die Akkufachabdeckung nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Dabei können die Dateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
- Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Akkufachabdeckung keinen übermäßigen Druck aus.



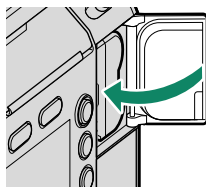
2 Legen Sie den mitgelieferten Akku wie abgebildet ein.

- ⚠ Wenn der mitgelieferte Akku in falscher Ausrichtung eingelegt wird, kann die Kamera beschädigt werden. Setzen Sie ihn in der richtigen Ausrichtung ein.
- Vergewissern Sie sich, dass der mitgelieferte Akku ordnungsgemäß eingerastet ist.

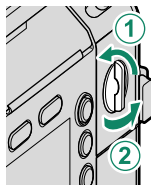


3 Schließen Sie die Akkufachabdeckung.

- ⚠ Wenn sich die Abdeckung nicht schließen lässt, ist zu überprüfen, ob der mitgelieferte Akku richtig herum eingesetzt wurde. Versuchen Sie nicht, die Abdeckung mit Gewalt zu schließen.



4 Drehen Sie die Akkufachverriegelung wie abgebildet (①) und klappen Sie den Riegel nach unten (②).



5 Schließen Sie den mitgelieferten Netzadapter an, um den mitgelieferten Akku aufzuladen (📖 37).

W235-Akkumodus

Die Kamera läuft im W235-Akkumodus, wenn sie eingeschaltet wird, während sie ausschließlich über den mitgelieferten Akku mit Strom versorgt wird.

Im W235-Akkumodus gelten die folgenden Einschränkungen:

- Der 12-polige Objektivanschluss, SDI-OUT-Anschluss, HDMI-OUT-Anschluss und DC-OUT-12-V-Anschluss können nicht verwendet werden.
- Es kann keine externe SSD verwendet werden.
- Die WLAN-Verbindung, kabelgebundene LAN-Verbindung und Bluetooth-Verbindung stehen nicht zur Verfügung.
- Für **AUFLÖSUNG** kann die Bildqualität 8K nicht ausgewählt werden.

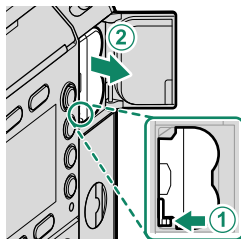


Durch das Anschließen des Netzadapters oder des vertikal angebrachten Akkus wird der W235-Akkumodus beendet.

Ausbau des mitgelieferten Akkus

Bevor Sie den mitgelieferten Akku entfernen, **schalten Sie die Kamera aus** und öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

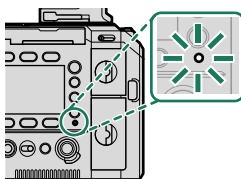
Um den mitgelieferten Akku zu entfernen, drücken Sie den Akku-Schnappriegel mit dem Finger zur Seite, um die Verriegelung zu lösen (①), und entnehmen Sie den mitgelieferten Akku (②).



! Der mitgelieferte Akku kann nach der Verwendung der Kamera heiß werden. Seien Sie beim Entfernen des mitgelieferten Akkus vorsichtig.

Ladestatus

- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, zeigt die Anzeigeleuchte den Ladezustand des mitgelieferten Akkus an.



Anzeigeleuchte	Akkustatus
Leuchtet grün	Akku lädt
Aus	Akku voll geladen
Blinkt grün	Akkufehler

• Wenn die Kamera eingeschaltet ist, zeigt das Symbol auf dem Bildschirm den Ladezustand des mitgelieferten Akkus an.

Symbol	Akkustatus
	Akku lädt
	Akku voll geladen
	Akkufehler

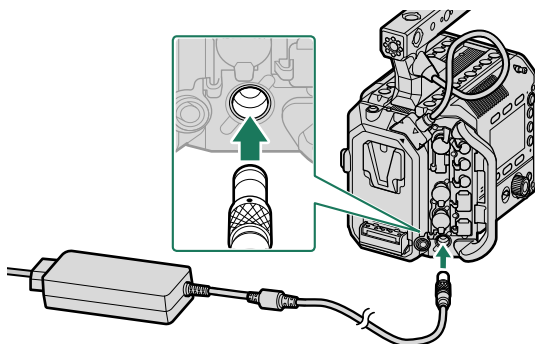


- Kleben Sie keine Etiketten oder anderen Objekte auf den mitgelieferten Akku. Dadurch können Sie den Akku u. U. nicht mehr aus der Kamera entnehmen.
- Schließen Sie die Kontakte des mitgelieferten Akkus nicht kurz. Dies kann zu einer Überhitzung führen und ein Sicherheitsrisiko darstellen.
- Lesen Sie die Vorsichtshinweise für den mitgelieferten Akku in „Zu Ihrer eigenen Sicherheit“.
- Verwenden Sie ausschließlich originale Fujifilm-Akkus, die zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmt sind. Anderenfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder auseinanderzunehmen.
- Bei Nichtgebrauch verliert der mitgelieferte Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den mitgelieferten Akku ein oder zwei Tage vor der Verwendung auf.
- Wenn der mitgelieferte Akku seine Ladung nicht mehr hält, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht und muss ersetzt werden. Erwerben Sie einen neuen Akku.
- Ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose, wenn er nicht verwendet wird.
- Wenn der mitgelieferte Akku längere Zeit nicht aufgeladen wird, kann sich seine Qualität verschlechtern oder er kann keine Ladung mehr halten. Laden Sie den mitgelieferten Akku regelmäßig auf.
- Entfernen Sie mit einem sauberen weichen Tuch Schmutz von den Polen des mitgelieferten Akkus. Anderenfalls kann der mitgelieferte Akku möglicherweise nicht aufgeladen werden.
- Beachten Sie, dass sich die Ladezeiten bei niedrigen oder hohen Temperaturen verlängern.

Verwendung des Netzadapters

Mit dem mitgelieferten Netzadapter können Sie die Kamera ohne den mitgelieferten Akku verwenden oder den mitgelieferten Akku in der Kamera aufladen.

Schließen Sie das Netzadapterkabel an den DC-IN-Anschluss der Kamera an, wobei die rote Markierung auf dem Stecker nach oben zeigen muss, wie in der Abbildung gezeigt, und stecken Sie dann das Wechselstromkabel in eine Innenraumsteckdose.





- Der mitgelieferte Netzadapter ist für eine Netzspannung von 100 bis 240 V geeignet und kann im Ausland verwendet werden (im Ausland wird möglicherweise ein Netzsteckeradapter oder Wechselstromkabel benötigt).
- Verwenden Sie den Netzadapter nicht mit anderen Geräten. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einer Fehlfunktion führen.
- Wenn sich der mitgelieferte Akku in der Kamera befindet, während der Netzadapter entfernt ist, werden die Bildschirmanzeige und die Anschlussausgabe ausgeschaltet und es kann keine andere Funktion als das Ausschalten der Kamera ausgeführt werden (📖 199).
- Wenn der mitgelieferte Akku schwach ist oder die Kamera in einer Umgebung mit niedrigen Temperaturen verwendet wird, kann das Entfernen des Netzadapters dazu führen, dass die Kamera nicht mehr funktioniert, selbst wenn der mitgelieferte Akku in der Kamera eingelegt ist.
- Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Netzadapter mit dem DC-IN-Anschluss. Wir können keine Garantie für das Produkt übernehmen, wenn Sie einen anderen als den mitgelieferten Adapter verwenden.



- Anstelle des Netzadapters können Sie zum Aufladen des mitgelieferten Akkus auch einen vertikal angebrachten Akku verwenden (📖 198).
- Wenn sowohl der Netzadapter als auch der vertikal angebrachte Akku verwendet werden, wird vorrangig der Strom aus dem Netzadapter verbraucht.

Einsetzen von Speicherkarten

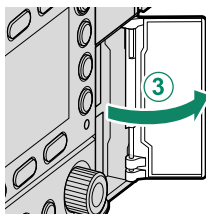
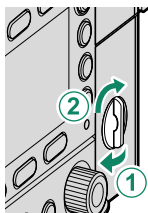
Die Videoclips werden auf Speicherkarten (separat erhältlich) gespeichert.



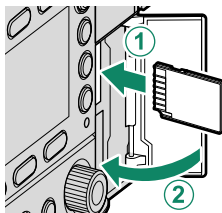
Die Kamera ist mit zwei Speicherkartensteckplätzen ausgestattet. Verwenden Sie den Steckplatz 1 mit CFexpress-Karten und den Steckplatz 2 mit SD-, SDHC- oder SDXC-Karten.

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Speicherkartenfachs.

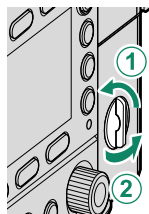
Heben Sie die Verriegelung der Speicherkartenfachabdeckung (①) an, drehen Sie den Riegel wie abgebildet (②) und öffnen Sie die Abdeckung (③).



2 Legen Sie die Speicherkarte (①) ein und schließen Sie die Speicherkartenfachabdeckung (②).

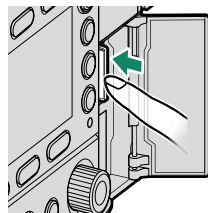


- 3** Drehen Sie die Verriegelung der Speicherkartenfachabdeckung wie in der Abbildung gezeigt, um sie zu verriegeln (①), und drücken Sie dann den Riegel nach unten (②).



Entnehmen von Speicherkarten



Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Speicherkartenfachabdeckung. Werfen Sie die Karte aus, indem Sie sie mit einem Finger hineindrücken und dann langsam loslassen; die Karte kann dann mit der Hand entnommen werden.



- ❗ • Drücken Sie auf die Mitte der Karte.
- Wenn Sie Ihren Finger zu schnell von der Karte nehmen, könnte die Karte aus dem Fach fallen. Nehmen Sie Ihren Finger langsam von der Karte.
- Wenn die Kamera ein !⚡-Symbol anzeigt, kann die Speicherkarte heiß sein. Warten Sie, bis die Karte abgekühlt ist, bevor Sie sie entnehmen.

Verwenden von zwei Speicherkarten

Die Kamera kann mit zwei Speicherkarten benutzt werden, indem in beide Fächer eine Karte eingesetzt wird. Die Methode der Aufzeichnung auf einer Speicherkarte kann über **MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG > AUFNAHMEMEDIUM** in **PROJECT** geändert werden.

Option	Beschreibung	Anzeige
SEQUENTIAL	Die Karte im zweiten Fach wird nur verwendet, wenn die Karte im ersten Fach voll ist.	
BACKUP	Jede Datei wird zweimal aufgezeichnet, einmal auf jeder Karte.	

Kompatible Speicherkarten

- Die Kamera kann mit SD-, SDHC-, SDXC- und CFexpress-Speicherkarten Typ B verwendet werden. Die Busschnittstellen UHS-I und UHS-II werden unterstützt.
- Die Art der unterstützten Speicherkarte variiert mit der Optionsauswahl für **PROJECT > MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG**.
 - Nehmen Sie ProRes-Filme auf CFexpress-Karten auf.
 - Filme mit einer Bitrate von 720 MBit/s können auf CFexpress-Karten oder Karten mit einer Video-Geschwindigkeitsklasse von V90 oder höher aufgenommen werden.
 - Filme mit einer Bitrate von 360 MBit/s können auf CFexpress-Karten oder Karten mit einer Video-Geschwindigkeitsklasse von V60 oder höher aufgenommen werden.
 - Videos mit einer Bitrate von 100 MBit/s oder 200 MBit/s können auf CFexpress-Karten oder auf Karten mit einer Videogeschwindigkeitsklasse von V30 oder höher aufgenommen werden.
- Eine Liste der unterstützten Speicherkarten finden Sie auf der Fujifilm-Webseite. Einzelheiten hierzu finden Sie unter:
<https://fujifilm-x.com/support/compatibility/cameras/>.



- Schalten Sie die Kamera nicht aus und entfernen Sie die Speicherkarte nicht, während die Speicherkarte formatiert wird oder Daten auf die Karte aufgezeichnet werden. Dadurch kann die Karte beschädigt werden.

- Wenn Sie Daten auf einer Speicherkarte aufzeichnen möchten, entsperren Sie den Schreibschutzschalter. Wenn Sie den Schreibschutzschalter auf die **LOCK**-Seite schieben, können Sie keine Videoclips aufnehmen und die Karte nicht formatieren.



- Speicherkarten sind klein und könnten verschluckt werden. Deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt hat.
- miniSD- oder microSD-Adapter, die größer oder kleiner als Speicherkarten sind, können möglicherweise nicht normal ausgeworfen werden. Wenn die Karte nicht ausgeworfen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler. Entfernen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten oder andere Dinge auf Speicherkarten an. Sich ablösende Etiketten können eine Fehlfunktion der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Videofilmen kann mit bestimmten Speicherkartentypen unter Umständen abbrechen.
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte in der Kamera wird ein Ordner erstellt, in dem die Dateien gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um und löschen Sie ihn nicht. Bearbeiten, löschen oder benennen Sie keine Dateien mit einem Computer oder einem anderen Gerät. Das Umbenennen der Dateien auf der Kamera kann zu Wiedergabeproblemen führen.

Verwendung einer externen SSD anstelle einer Speicherkarte

Diese Kamera kann Einzelbilder und Videos auf einer SSD speichern. Schließen Sie die SSD an den USB-Anschluss an und wählen Sie dann **MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG > AUFNAHMEMEDIUM** in **PROJECT** aus, um die SSD auszuwählen. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die SSD entnehmen.



Drücken Sie während der Wiedergabe **1/2/SSD** (Bildschirmtaste 6), um die SSD oder Speicherkarte für die Wiedergabe auszuwählen.

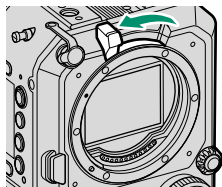
Anbringen eines Objektivs

Die Kamera kann mit den von Fujifilm hergestellten FUJIFILM-G-Bajonettobjektiven und FUJIFILM-PL-Bajonettobjektiven verwendet werden.

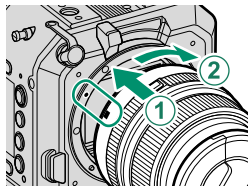
- !** Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Objektive anbringen oder entfernen (austauschen).
- Überprüfen Sie, dass die Objektive frei von Staub und anderen Fremdkörpern sind.
 - Wechseln Sie Objektive nicht in direktem Sonnenlicht oder unter einer anderen hellen Lichtquelle. Licht, das konzentriert in das Innere der Kamera einfällt, kann zu einer Fehlfunktion führen.
 - Setzen Sie die Objektivdeckel auf, bevor Sie Objektive auswechseln.
 - Drehen Sie das Objektiv nicht, während Sie die beweglichen Teile der Kamera, wie zum Beispiel den Blendenring, festhalten.
 - Informationen zum Gebrauch finden Sie in der Bedienungsanleitung des Objektivs.
 - Achten Sie darauf, nicht das Innere der Kamera zu berühren.

G-Bajonettobjektive

- 1** Kippen Sie den Objektivverriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt.



- 2** Entfernen Sie den Gehäusedeckel der Kamera und den hinteren Objektivdeckel. Setzen Sie das Objektiv auf die Halterung, wobei die Markierungen auf dem Objektiv und der Kamera aufeinander ausgerichtet sein müssen (①), und drehen Sie dann das Objektiv langsam in Pfeilrichtung, bis es einrastet (②).



- !**
- Drehen Sie das Objektiv, bis es sicher einrastet.
 - Drücken Sie nicht den Objektivverriegelungsknopf, während Sie ein Objektiv anbringen.

- 3** Bewegen Sie den Objektivverriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt, um das Objektiv zu verriegeln.

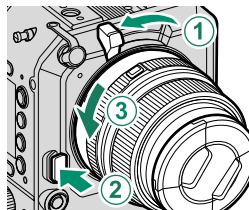


❗ Drücken Sie nicht zu fest auf Objektivverriegelungshebel, da er sich sonst nicht vollständig bis zum Anschlag bewegen lässt.

2

Objektiv abnehmen

Schalten Sie die Kamera aus, kippen Sie den Objektivverriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt (❶) und drehen Sie das Objektiv langsam in Pfeilrichtung (❸), während Sie den Objektivverriegelungsknopf (❷) gedrückt halten.



❗ Wenn kein Objektiv montiert ist, bringen Sie den Gehäusedeckel und die Objektivdeckel an, damit sich kein Staub auf den Linsen bzw. in der Kamera ansammelt.

Objektive und anderes optionales Zubehör

Die Kamera lässt sich mit Objektiven und Zubehör für den FUJIFILM G-Bajonetanschluss verwenden.

PL-Bajonettobjektive

Bei Verwendung eines PL-Bajonettobjektivobjektivs muss der mitgelieferte PL-Bajonettadapter an der Kamera angebracht werden. Informationen zur Kompatibilität unserer separat erhältlichen PL-Bajonettobjektive finden Sie auf der folgenden Website.

<https://fujifilm-x.com/support/compatibility/cameras/>



Beachten Sie bei der Verwendung anderer PL-Bajonettobjektive als den oben genannten Folgendes:

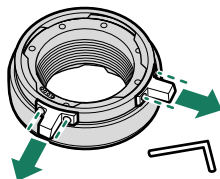
- Wir übernehmen keine Garantie für die Funktionsfähigkeit aller PL-Bajonettobjektive.
- Um eine Beschädigung der Kamera oder des Objektivs zu vermeiden, verwenden Sie stets Objektive, die die angegebenen Abmessungen (📖 195) nicht überschreiten.
- Verwenden Sie die mitgelieferte Unterlegscheibe, um die Flanschbrennweite einzustellen (📖 192).

Anbringen des PL-Bajonettadapters

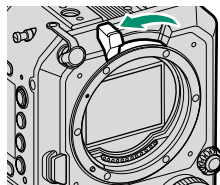
Bringen Sie den PL-Bajonettadapter an der Kamera an.

- 1 Entfernen Sie die PL-Verriegelungshebel vom Bajonetttring.

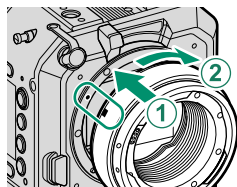
Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm).



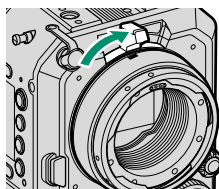
- 2 Kippen Sie den Objektivverriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt, um die Verriegelung zu lösen.



- 3** Richten Sie die roten Markierungen an der Kamera und am PL-Bajonettadapter (①) aus und drehen Sie den PL-Bajonettadapter langsam in Pfeilrichtung, um ihn zu befestigen (②).

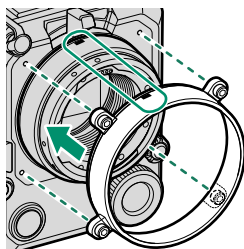


- 4** Bewegen Sie den Objektivverriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt, um den Adapter zu verriegeln.



! Drücken Sie nicht zu fest auf Objektivverriegelungshebel, da er sich sonst nicht vollständig bis zum Anschlag bewegen lässt.

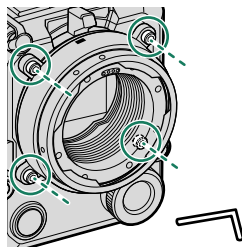
- 5** Richten Sie die roten Markierungen der PL-Bajonettadapterabdeckung und des PL-Bajonettadapters aus und bringen Sie anschließend die PL-Bajonettadapterabdeckung an.



! Die PL-Bajonettadapterabdeckung kann nicht mit anderen Kameras der GFX-Serie verwendet werden.

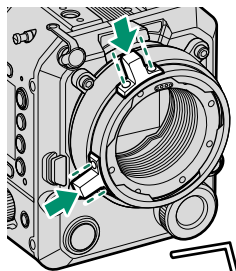
- 6** Ziehen Sie die Schrauben an der PL-Bajonettadapterabdeckung fest, um sie an der Kamera zu befestigen.

Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (3 mm), um die Schrauben festzuziehen. Stellen Sie bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels das Drehmoment auf 0,36 N·m ein.



- 7** Bringen Sie die PL-Verriegelungshebel am Bajonettring an.

Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm).

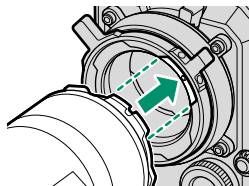


Anbringen der PL-Bajonettobjektive

Bringen Sie das Objektiv am PL-Bajonettadapter an.

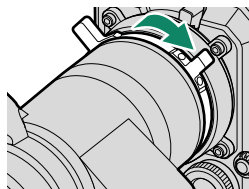
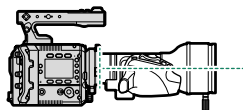
! Verwenden Sie bei der Befestigung eines schweren Objektivs (2 kg oder mehr) eine optionale Objektivstütze. Die Verwendung einer Objektivstütze verhindert, dass das Gewicht des Objektivs die Flanschbrennweite beeinflusst, und verringert außerdem die Belastung des Objektivanschlusses (200).

- 1 Bringen Sie das Objektiv gerade an der Kamera an, sodass der Stift des PL-Bajonettadapters mit der Kerbe des Objektivs übereinstimmt.



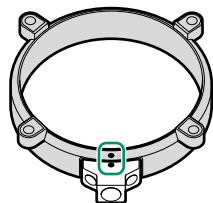
! Drehen Sie das Objektiv nicht, wenn es schräg gedrückt wird oder am PL-Bajonettadapter befestigt ist. Wenn Sie diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachten, können die Signalkontakte beschädigt werden.

- 2 Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv von der Seite betrachtet waagrecht ausgerichtet ist, und drehen Sie die PL-Verriegelungshebel wie in der Abbildung gezeigt, um das Objektiv zu verriegeln.

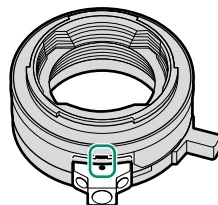


Anbringen des Stützrahmens

Nachdem Sie den Stützrahmen der PL-Bajonettadapterabdeckung entfernt haben, richten Sie beim erneuten Anbringen an der PL-Bajonettadapterabdeckung die Markierung des Stützrahmens und die Markierung der PL-Bajonettadapterabdeckung aufeinander aus und ziehen Sie die Schrauben mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm) fest. Stellen Sie bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels das Drehmoment auf 0,36 N·m ein.



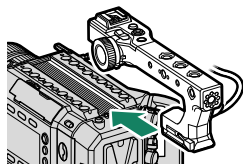
Wenn Sie den Stützrahmen am Bajonettadapter befestigen, richten Sie die Markierung des Stützrahmens und die Markierung des Bajonettadapters aufeinander aus und ziehen Sie die Schrauben mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm) fest. Stellen Sie bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels das Drehmoment auf 0,36 N·m ein.



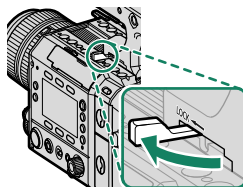
Befestigung des Handgriffs

Befestigen Sie den mitgelieferten Handgriff wie gezeigt an der Kamera.

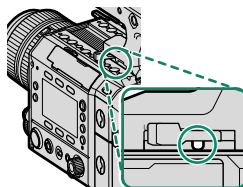
- 1 Schieben Sie den Handgriff in die Nut an der Handgriffhalterung, um ihn an der Kamera anzubringen.



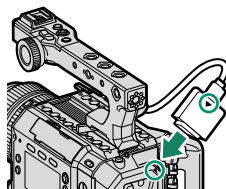
- 2 Bewegen Sie den Verriegelungshebel in die Richtung **LOCK**, um den Handgriff zu verriegeln.



Wenn der Handgriff auch nach dem Bewegen des Verriegelungshebels nicht sicher in seiner Position verbleibt, drehen Sie zur Einstellung die Einstellschraube des Verriegelungshebels.

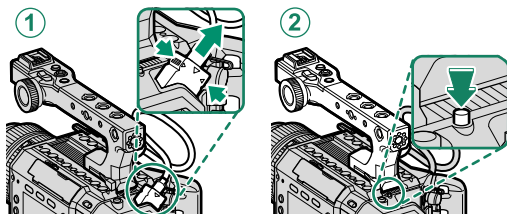


- 3 Richten Sie die Markierungen aufeinander aus und verbinden Sie das Handgriffkabel mit dem Handgriffanschluss der Kamera.



Abnehmen des Handgriffs

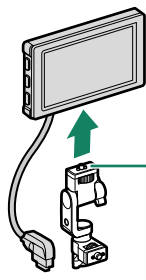
Drücken Sie beide Seiten des Handgriffkabelsteckers zusammen und entfernen Sie den Handgriffkabelstecker vom Handgriffanschluss (①). Entriegeln Sie den Verriegelungshebel und schieben Sie den Handgriff, während Sie den Entriegelungsknopf (②) drücken.



Anbringen des LCD-Monitors

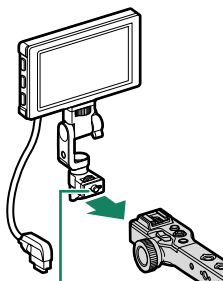
Bringen Sie den mitgelieferten LCD-Monitor an der Kamera an.

- 1 Bringen Sie die LCD-Halterung an der Zubehörbefestigungsschraubenöffnung (1/4-20UNC) des LCD-Monitors an.



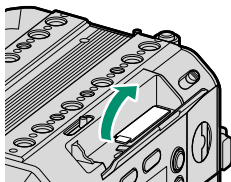
Schraube (1/4-20UNC)


- 2 Bringen Sie die LCD-Halterung an der Zubehörbefestigungsschraubenöffnung (3/8-16UNC) der Kamera oder des Handgriffs an.



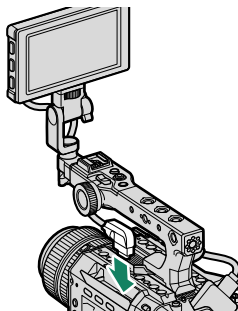
Schraube (3/8-16UNC)

- 3** Nehmen Sie die LCD-Kabelanschlussabdeckung vom LCD-Kabelanschluss ab.



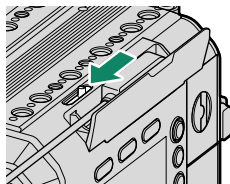
 Bewahren Sie die entfernte Abdeckung auf, um die Anschlüsse zu schützen. Verwenden Sie bei Verlust die mitgelieferten Ersatzteile.

- 4** Schließen Sie das LCD-Kabel an den LCD-Kabelanschluss der Kamera an.




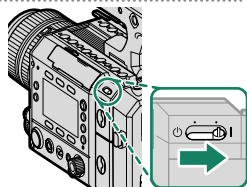
Abnehmen des LCD-Monitors

Schieben Sie den LCD-Kabelentriegelungshebel, um das LCD-Kabel abzutrennen, und nehmen Sie anschließend den LCD-Monitor ab.



Ein- und Ausschalten der Kamera








Schieben Sie den ON/OFF-Schalter auf die I-Seite, um die Kamera einzuschalten. Schieben Sie den ON/OFF-Schalter auf die -Seite, um die Kamera auszuschalten.



Überprüfung des Akkuladezustands

Überprüfen Sie den Ladezustand des mitgelieferten Akkus auf der Anzeige.

Die auf dem Bildschirm angezeigte Akkuzustandsanzeige gibt den verbleibenden Ladezustand des mitgelieferten Akkus an.

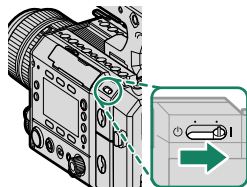
Anzeige	Beschreibung
	Der Akkuladezustand ist ausreichend.
	Der Akkuladezustand beträgt etwa 80 %.
	Der Akkuladezustand beträgt etwa 60 %.
	Der Akkuladezustand beträgt etwa 40 %.
	Der Akkuladezustand beträgt etwa 20 %.
 (rot)	Der Akkuladezustand ist niedrig. Laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf.
 (rot)	Der Akku ist erschöpft. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den mitgelieferten Akku auf.

Grundeinstellungen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, können Sie die Sprache wählen und die Kamera-Uhr einstellen. Folgen Sie beim erstmaligen Einschalten der Kamera den nachstehenden Schritten.

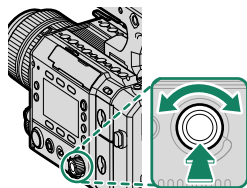
1 Schalten Sie die Kamera ein.

Es erscheint die Sprachauswahl.



2 Wählen Sie eine Sprache aus.

Drehen Sie das Auswahlrاد, um eine Sprache zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.



3 Wählen Sie eine Zeitzone aus.

Drehen Sie das Auswahlrاد, um eine Zeitzone auszuwählen, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.



Drücken Sie **AUF/AUS** (die Bildschirmtaste 6), um die Sommerzeit zu aktivieren oder zu deaktivieren.

4 Stellen Sie die Uhr ein.


Drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads, um zum nächsten Schritt zu gelangen. Drücken Sie im letzten Schritt auf die Mitte des Auswahlrads oder drücken Sie auf **ERLEDIGT** (Bildschirmtaste 6), um die **HOME**-Optionen auf den Seitenmonitoren und die Aufnahmeanzeige auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.



Wenn der mitgelieferte Akku für längere Zeit entfernt wird, wird die Uhr der Kamera möglicherweise zurückgesetzt. In diesem Fall wird der Bildschirm für die Ersteinrichtung angezeigt, konfigurieren Sie die Einstellungen erneut.

Wählen einer anderen Sprache

So wird die Spracheinstellung geändert:

- 1 **Zeigen Sie die Sprachoptionen an.**
Wählen Sie **EINSTELLUNG** >  言語/LANG..
- 2 **Wählen Sie eine Sprache aus.**
Drehen Sie das Auswahlrad, um eine Sprache hervorzuheben.
- 3 **Drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.**
Die Anzeige wechselt zur ausgewählten Sprache.

Ändern von Uhrzeit und Datum

So stellen Sie die Kamera-Uhr:

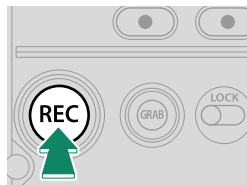
- 1 **Zeigen Sie den Menüpunkt DATUM/ZEIT an.**
Wählen Sie **EINSTELLUNG** > **DATUM/ZEIT**.
- 2 **Stellen Sie die Uhr ein.**
Legen Sie die Anzeigereihenfolge (Jahr, Monat, Tag), das Datum und die Uhrzeit fest.
- 3 **Drücken Sie beim letzten Punkt auf die Mitte des Auswahlrads oder drücken Sie ERLEDIGT (die Bildschirmstaste 6), um das Datum und die Uhrzeit festzulegen.**

Grundlegende Aufnahme und Wiedergabe

3

Videofilme aufnehmen

- 1 Schalten Sie die Kamera ein (📖 56).
- 2 Drücken Sie auf die **REC**-Taste, um die Videoaufnahme zu starten, und die Taste leuchtet in Rot.



- 3 Drücken Sie erneut auf die **REC**-Taste, um die Videoaufnahme zu beenden, und die Taste erlischt.



- Die Tonaufnahme erfolgt über das eingebaute Mikrofon oder ein externes Mikrofon (optionales Zubehör). Bedecken Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon (📖 3, 4).
- Beachten Sie, dass das Mikrofon möglicherweise Objektivgeräusche und andere von der Kamera verursachte Geräusche aufnimmt.
- In Videofilmen mit sehr hellen Objekten können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Temperaturwarnungen

Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um sich selbst zu schützen, wenn ihre Temperatur bzw. die Temperatur des mitgelieferten Akkus steigt. Wenn eine Temperaturwarnung angezeigt wird, kann sich das Bildrauschen im Videoclip verstärken. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen, bevor Sie sie wieder einschalten.

Einsatz eines externen Mikrofons

Der Ton kann mit externen Mikrofonen aufgezeichnet werden. Verwenden Sie externe Mikrofone, die über Buchsen mit einem Durchmesser von 3,5 mm angeschlossen werden. Mikrofone, die Plug-in-Stromversorgung benötigen, sind mit einer Spannung von 2 V oder weniger zu betreiben. Einzelheiten finden Sie im Handbuch des Mikrofons.

XLR-Mikrofonadapter

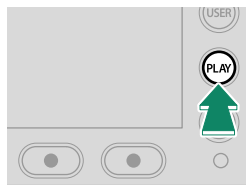
Die Kamera kann mit TEAC-TASCAM-CA-XLR2d-F-XLR-Mikrofonadaptern verwendet werden. Besuchen Sie für weitere Informationen die TASCAM-Website.

https://tascam.jp/int/product/ca-xlr2d/#CA-XLR2d_Website

Videofilme wiedergeben

1 Drücken Sie auf die Taste **PLAY**.

- Eine Liste der Dateien wird auf den Seitenmonitoren angezeigt.
- Eine Vorschau der Datei wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



2 Drehen Sie das Auswahlrad, um den Videoclip auszuwählen, den Sie wiedergeben möchten.

Drehen Sie das Auswahlrad nach links, um den Cursor nach oben zu bewegen. Drehen Sie es nach rechts, um den Cursor nach unten zu bewegen.

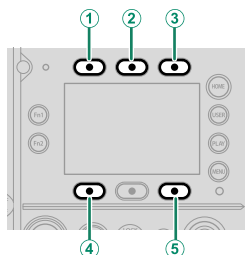


Drücken Sie **1/2** (die Bildschirmtaste 6), um zwischen den Speicherkarten für die Wiedergabe zu wechseln.

3 Drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads, um den Videoclip wiederzugeben.

Drücken Sie die **BACK**-Taste, um die Wiedergabe zu beenden.

Drücken Sie während der Wiedergabe des Videoclips die Bildschirmtasten, um die Wiedergabe zu steuern.



Bildanzeige

Taste		Beschreibung
①	⏮ Zurückspulen (Bildschirmtaste 1)	Zurückspulen. Sie können während des Zurückspulens auch erneut auf die Taste drücken, um die Geschwindigkeit zu ändern.
②	⏸ Wiedergabe/Pause (Bildschirmtaste 2)	Halten Sie die Wiedergabe an. Drücken Sie erneut auf die Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.
③	⏭ Vorspulen (Bildschirmtaste 3)	Vorspulen. Sie können während des Vorspulens auch erneut auf die Taste drücken, um die Geschwindigkeit zu ändern.
④	⏮ Vorherige Datei anzeigen (Bildschirmtaste 4)	Die vorherige oder nächste Datei anzeigen.
⑤	⏭ Nächste Datei anzeigen (Bildschirmtaste 6)	

Pause

Auswahlrad	Beschreibung
Nach rechts drehen	Das nächste Bild anzeigen (ein Bild vorwärts)
Nach links drehen	Das vorherige Bild anzeigen (eine Sekunde zurück)

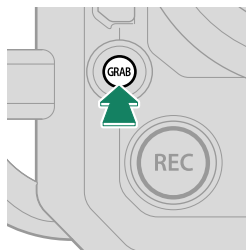
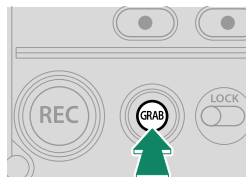
⚠ Decken Sie den Lautsprecher während der Wiedergabe nicht ab.

Speichern von Einzelbildern

Entnehmen Sie die Bilder aus einem Video und speichern Sie sie als Einzelbilder.

Drücken Sie die **GRAB**-Taste, während Sie ein Video aufnehmen, ein Bild anzeigen oder ein Video wiedergeben.

Die Anzeige auf dem LCD-Monitor wird ausgeblendet, während ein Bild gespeichert wird.



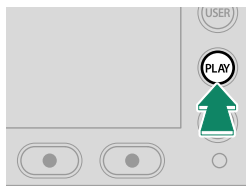
3



- Beim Abspielen eines Videoclips auf der Wiedergabeanzeige wird ein Einzelbild des abgespielten Videos gespeichert. Wenn kein Videoclip zum Abspielen vorhanden ist oder ein Einzelbild angezeigt wird, wird kein Einzelbild gespeichert.
- Die Größe der Einzelbilder, die während der Anzeige eines Bildes oder der Wiedergabe eines Videos gespeichert werden, entspricht der in **PROJECT > AUFLÖSUNG** festgelegten Größe. Die Größe der während der Videoaufnahme gespeicherten Einzelbilder entspricht FHD.
- Auch wenn Sie während der Videoaufnahme die **GRAB**-Taste drücken, wird die Videoaufnahme fortgesetzt.

Wiedergabe gespeicherter Einzelbilder

- 1 Drücken Sie auf die Taste **PLAY**.
Eine Liste der Dateien wird auf den Seitenmonitoren angezeigt.



- 2 Drücken Sie **MOVIE/STILL** (die Bildschirmstaste 4), um Einzelbilder auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
Eine Liste der Einzelbilder wird auf den Seitenmonitoren angezeigt. Drehen Sie das Auswahlrاد, um ein anzuzeigendes Einzelbild auszuwählen.



- Drücken Sie **1/2** (die Bildschirmstaste 6), um zwischen den Speicherkarten für die Wiedergabe zu wechseln.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

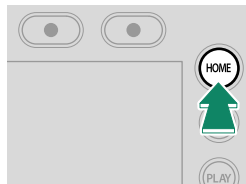
4

Aufnahmeeinstellungen

Aufzeichnungsbildrate

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.



- 2 Drücken Sie **BpS** (die Bildschirmstaste 1).

Die Einstellungen für die Aufzeichnungsbildrate werden angezeigt.

- 3 Drehen Sie das Auswahlrad, um eine Bildrate zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.

Wählen Sie eine Bildrate aus, die höher als die Bildrate des Projekts ist, um einen Zeitlupenvideo aufzunehmen. Wählen Sie eine Bildrate aus, die niedriger als die Bildrate des Projekts ist, um ein Video mit schnellen Bewegungen aufzunehmen.



Drücken Sie **SDI/HDMI** (die Bildschirmstaste 6), um auszuwählen, ob die Bildrate der Videoausgabe an den SDI- oder HDMI-Anschluss der Projekt-FPS oder der Aufzeichnungsbildrate entsprechen soll.

ISO-Empfindlichkeit

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.
Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.
- 2 Drücken Sie **ISO** (die Bildschirmstaste 2).
Die Empfindlichkeitseinstellungen werden angezeigt.
- 3 Drehen Sie das Auswahlrads, um eine Empfindlichkeit zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.
Wählen Sie **AUTO** aus, um die Kamera automatisch die Empfindlichkeit einstellen zu lassen.

Verschluss

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2 Drücken Sie **SHUTTER** (die Bildschirmtaste 3).

Die Einstellungen für den Verschlusswinkel werden angezeigt.

- 3 Drehen Sie das Auswahlrad, um einen Verschlusswinkel zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.



- Drücken Sie **WINKEL/SHUTTER SPEED** (die Bildschirmtaste 4), um zwischen dem Verschlusswinkel und der Verschlusszeit umzuschalten.
- Drücken Sie **NORMAL/EXPANDIEREN** (Bildschirmtaste 6), um die Einstellung des Verschlusswinkels/der Belichtungszeit zwischen **NORMAL** und **EXPANDIEREN** umzuschalten. Bei der Einstellung **EXPANDIEREN** kann der Verschlusswinkel/die Belichtungszeit präziser eingestellt werden, um das Flimmern durch LED-Beleuchtung o. Ä. zu verringern.

Verwendung des ND-Filters

Aktivieren Sie den ND-Filter, um die Dichte des ND-Filters einzustellen.

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2 Drücken Sie **ND** (die Bildschirmtaste 4).

Die Einstellungen des ND-Filters werden angezeigt.

- 3 Drücken Sie **AN/LÖSCHEN** (Bildschirmtaste 4).

Für den ND-Filter wird **AN** ausgewählt. Drücken Sie erneut die Taste, um **LÖSCHEN**

- 4 Drehen Sie das Auswahlrad, um eine Dichte zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.



- Drücken Sie **DICHTE/FAKTOR** (die Bildschirmtaste 6), um die Anzeige der Dichte des ND-Filters auf den Filterfaktor umzuschalten.
- Sie können die Dichte auch über das Multifunktions-Einstellrad einstellen (📖 14).

Look

Legen Sie fest, ob die für jedes Videomaterial auf der Speicherkarte, den LCD-Monitor und den SDI/HDMI-Ausgang festgelegten LUTs (Lookup-Tabellen) auf das ausgegebene Videomaterial angewendet werden sollen.

Einstellung der LUTs

Navigieren Sie zu **PROJECT > LUT-EINSTELLUNG**, um die LUT auszuwählen, die auf jeden Typ des Videomaterials angewendet werden soll. Die auf der Speicherkarte gespeicherten LUT-Einstellungen können ebenfalls in die Kamera geladen und dort verwendet werden.



Die Arten der Videoausgabe auf die Speicherkarte, den LCD-Monitor, den SDI-OUT-Anschluss und den HDMI-OUT-Anschluss können unter **PROJECT > F-Log/HLG/RAW** geändert werden.

Anwendung auf das Videomaterial

Legen Sie fest, ob die konfigurierten LUTs auf jedes Videomaterial angewendet werden sollen.

1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

2 Drücken Sie die Bildschirmstaste 5.

Die Kombinationen werden angezeigt, je nachdem, ob die LUTs auf jede Ausgabe angewendet werden sollen. Die LUTs werden auf die Ausgaben angewendet, für die **LOOK** festgelegt ist. Die LUTs werden nicht auf die Ausgaben angewendet, für die **CLEAN** festgelegt ist.

Die verfügbaren Kombinationen sind wie folgt:

Option	Beschreibung
A	Die LUTs werden nur für die Anzeige auf dem LCD-Monitor angewendet.
B	Die LUTs werden auf alle Speicherkarten-, LCD-Monitor- und SDI/HDMI-Ausgänge angewendet.
C	Die LUTs werden auf keine Speicherkarten-, LCD-Monitor- oder SDI/HDMI-Ausgänge angewendet.

3 Drehen Sie das Auswahlrad, um eine Kombination der Einstellungen zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.



- Drücken Sie **LUT** (die Bildschirmstaste 4), um die **LUT-EINSTELLUNG** vorzunehmen.
- Drücken Sie **PRÜFEN** (die Bildschirmstaste 6), um die Einstellungen für **SDI/HDMI-AUSGANG-INFO-ANZEIGE** vorzunehmen. Wenn für **SDI/HDMI-AUSGANG-INFO-ANZEIGE** die Option **AN** ausgewählt ist, werden für den SDI/HDMI-Ausgang unabhängig von der ausgewählten Kombination die gleichen Einstellungen wie für den LCD-Monitor verwendet.

Weißabgleich

Der Weißabgleich für Videos kann entweder über den automatischen Weißabgleich, den benutzerdefinierten Weißabgleich oder den voreingestellten Weißabgleich eingestellt werden.

Automatischer Weißabgleich

Die Kamera passt den Weißabgleich automatisch an die sich ändernden Lichtverhältnisse an.

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2 Drücken Sie **WB** (die Bildschirmstaste 6).

Die Einstellungen für den Weißabgleich werden angezeigt.

- 3 Drücken Sie **AWB-SET** (die Bildschirmstaste 3).

Die Einstellungen für den automatischen Weißabgleich werden angezeigt.

- 4 Drehen Sie das Auswahlrاد, um eine Einstellung zu markieren, und drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads.

Die Art des automatischen Weißabgleichs

Die verfügbaren Einstellungen für den automatischen Weißabgleich sind wie folgt:

Option	Beschreibung
PRIORITÄT-WEISS	Wählen Sie diese Option für ein weißeres Weiß bei Motiven im Glühlampenlicht.
AUTO	Der standardmäßige automatische Weißabgleich.
AMBIENCE-PRIORITÄT	Wählen Sie diese Option für ein wärmeres Weiß bei Motiven im Glühlampenlicht.

Benutzerdefinierter Weißabgleich

Wenn Sie ein Motiv aufnehmen, das als Referenz für den Weißabgleich dient, beispielsweise weißes Papier, stellt die Kamera den Weißabgleich automatisch ein.

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2 Drücken Sie **WB** (die Bildschirmtaste 6).

Die Einstellungen für den Weißabgleich werden angezeigt.

- 3 Drücken Sie **CWB SET** (die Bildschirmtaste 1).

Die Einstellungen für den benutzerdefinierten Weißabgleich werden angezeigt.

- 4 Zeigen Sie ein Motiv, wie beispielsweise ein weißes Blatt Papier, auf dem Bildschirm an.



Sie können auch die Größe und Position des Bereiches ändern, um einen benutzerdefinierten Weißabgleich zu erhalten.

- 5 Drücken Sie die **REC**-Taste.

- **FERTIG** wird angezeigt, wenn der Weißabgleich ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Verringern Sie die Belichtungskorrektur, wenn **ÜBERBELICHTET** angezeigt wird.
- Erhöhen Sie die Belichtungskorrektur, wenn **UNTERBELICHTET** angezeigt wird.

Voreingestellter Weißabgleich

Wählen Sie eine Voreinstellung für die Farbtemperatur aus und stellen Sie den Weißabgleich manuell ein.

Hinzufügen oder Bearbeiten der Einstellungen des voreingestellten Weißabgleichs

Fügen Sie neue Einstellungen des voreingestellten Weißabgleichs hinzu oder bearbeiten Sie vorhandene Einstellungen.

- 1 Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2 Drücken Sie **WB** (die Bildschirmtaste 6).

Die Einstellungen für den Weißabgleich werden angezeigt.

- 3 Drücken Sie **WB-HINZUFÜGEN** (die Bildschirmtaste 6).

Die Einstellungen für die Farbtemperatur werden angezeigt.



Drücken Sie **WB-BEARBEITEN** (die Bildschirmtaste 5), um vorhandene Einstellungen des voreingestellten Weißabgleichs zu bearbeiten.

- 4 Drehen Sie das Auswahlrad, um die Farbtemperatur auszuwählen.

- Drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads, um zur nächsten Ziffer zu gelangen. Drücken Sie die **BACK**-Taste, um zur vorherigen Ziffer zurückzukehren.
- Drücken Sie **K/CC** (die Bildschirmtaste 5), um CC einzustellen.

- 5 Drücken Sie **ERLEDIGT** (die Bildschirmtaste 6).

Löschen der voreingestellten Einstellungen für den Weißabgleich

Löschen Sie vorhandene Einstellungen für den Weißabgleich.

- 1** Drücken Sie **HOME** im Aufnahmemodus.

Die **HOME**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.

- 2** Drücken Sie **WB** (die Bildschirmtaste 6).

Die Einstellungen für den Weißabgleich werden angezeigt.

- 3** Wählen Sie die Voreinstellung, die Sie löschen möchten, und drücken Sie dann **WB LÖSCHEN** (die Bildschirmtaste 4).

Eine Sicherheitsabfrage für das Löschen wird angezeigt.

- 4** Drücken Sie **LÖSCHEN** (die beiden Bildschirmtasten 4 und 6) gleichzeitig.

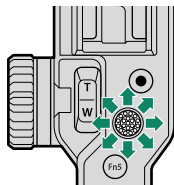
Die ausgewählte Voreinstellung wird gelöscht.

Autofokus

Drehen Sie den Fokusmodusschalter auf **AF**, um mit dem Autofokus aufzunehmen.

AF MODUS

Verwenden Sie **FOKUS > AF MODUS**, um auszuwählen, wie die Kamera fokussiert. Verwenden Sie den Fokushebel am Griff, um die Position des Fokusbereiches und des Motivs auszuwählen.



MEHRFELD

Die Kamera wählt den Fokussierbereich automatisch aus.

VERFOLGUNG

Drücken Sie den Fokushebel in die Mitte, um den Fokus automatisch auf das Motiv im Fokusbereich zu verfolgen. Drücken Sie erneut auf die Taste, um die Verfolgung zu beenden.

VARIO AF

Die Kamera stellt auf das Objekt im gewählten Fokussierbereich scharf.



- Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um die Position des Fokusbereiches oder das zu fokussierende Motiv zu ändern.
- Wenn Sie ein Objektiv verwenden, bei dem die Fokussierungsmethode am Objektiv eingestellt werden kann, stellen Sie zuvor den Fokusmodusschalter des Objektivs auf **S**.

FOKUSSIERBEREICH

Verwenden Sie **FOKUS** > **FOKUSSIERBEREICH**, um die Position festzulegen, auf die **VERFOLGUNG** oder **VARIO AF** fokussieren soll. Sie können auch die **BACK**-Taste drücken, um den Fokusbereich wieder in die Mitte zu setzen.



Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um die Position des Fokusbereiches zu ändern.

Manuelle Fokussierung

Drehen Sie den Fokusmodusschalter auf **MF**, um mit dem manuellen Fokus aufzunehmen.

Bei Verwendung des manuellen Fokus stellen Sie den Fokus wie folgt ein:

Fokusing

Fokussieren Sie manuell mithilfe des Fokusrings des Objektivs.

Multifunktionsrad/Funktionstasten

Sie können den Fokus mit dem Multifunktionsrad oder den Funktionstasten einstellen.



Wenn Sie ein Objektiv verwenden, bei dem die Fokussierungsmethode am Objektiv eingestellt werden kann, stellen Sie zuvor den Fokusmodusschalter des Objektivs auf **S**.

Multifunktions-Einstellrad

Stellen Sie das Multifunktionswahrad auf **F** und drehen Sie dann das Multifunktions-Einstellrad, um den Fokus einzustellen (📖 14).



Sie können das Multifunktionswahrad auch zur Einstellung des Fokus verwenden, wenn für **AF+MF** die Option **AN** ausgewählt ist.

Funktionstasten

Drücken Sie die Funktionstasten, denen **MF KONST. GESCHWIND.FOKUS (N)** oder **MF KONST. FOKUS GESCHWIND. (F)** zugewiesen ist, um den Fokus einzustellen (📖 181).



Blende

Blendenring

Bei Verwendung eines Objektivs mit einem Blendenring können Sie die Blende über den Blendenring einstellen.

Aufnahmeeinstellung

Verwenden Sie **AUFNAHME > IRIS**, um die Blende einzustellen. Wenn **AUTO** ausgewählt ist, stellt die Kamera die Blende automatisch ein.

Multifunktions-Einstellrad

Wenn **AUFNAHME > IRIS** auf eine andere Option als **AUTO** eingestellt ist, ein Objektiv ohne Blendenringe verwendet wird oder sich der Blendenring des Objektivs in der Position **C** befindet, können Sie die Iris einstellen, indem Sie das Multifunktionswahlrad auf **I** stellen und dann das Multifunktionsrad drehen (📖 14).

Funktionstasten

Drücken Sie die Funktionstasten, denen **IRIS +** oder **IRIS -(OFFEN)** zugewiesen ist, um die Blende einzustellen. Drücken Sie die Funktionstasten, denen **IRIS AUTO** zugewiesen ist, um festzulegen, ob die Kamera die Blende automatisch einstellt (📖 181).

Zoom

Zoomring

Drehen Sie den Zoomring des Objektivs, um den Zoom zu betätigen.

Motorzoom

Wenn Sie ein kompatibles Motorzoomobjektiv verwenden, bedienen Sie den Zoom wie folgt. Stellen Sie vorher den Zoom-Modusschalter des Objektivs auf **S**.

Multifunktions-Einstellrad

Wenn Sie ein kompatibles Motorzoomobjektiv verwenden, stellen Sie das Multifunktionswahlrad auf **Z** und drehen Sie dann das Multifunktions-Einstellrad, um den Zoom einzustellen (📖 14).

Zoomhebel

Wenn Sie ein kompatibles Motorzoomobjektiv verwenden, betätigen Sie den Zoomhebel am Handgriff, um den Zoom zu bedienen. Die Zoomgeschwindigkeit ändert sich in Abhängigkeit davon, wie weit Sie den Zoomhebel drücken.

Funktionstasten

Wenn Sie ein kompatibles Motorzoomobjektiv verwenden, drücken Sie die Funktionstasten, denen **KONSTANTE ZOOM GESCHWIND.(T)** oder **KONSTANTE ZOOM GESCHWIND.(W)** zugewiesen ist, um den Zoom zu bedienen (📖 181).







Verwenden Sie **ZOOM-/FOKUS-EINSTELLUNG > KONSTANTE GESCHWINDIGKEIT ZOOM (Fn)** in **BENUTZER**, um die Zoomgeschwindigkeit bei Verwendung der Zoomtaste einzustellen.

AE-Messung

AUFNAHME > AE-MESSUNG bietet die folgende Auswahl an Messmethoden:



Die ausgewählte Option wird nur wirksam, wenn **FOKUS > OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG** deaktiviert ist.

Modus	Beschreibung
 MEHRFELD	Die Kamera ermittelt die Belichtung aufgrund einer Analyse von Bildaufbau, Farbe und Helligkeitsverteilung. Für die meisten Situationen empfohlen.
 MITTEN-BETONT	Die Kamera misst über das gesamte Bild, legt aber größeres Gewicht auf den Bereich um die Bildmitte.
 SPOT	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in einem Bereich, der 2% des Bildes entspricht. Empfiehlt sich bei Gegenlichtaufnahmen und in anderen Situationen, in denen der Hintergrund sehr viel heller oder dunkler als das Hauptobjekt ist.
 INTEGRAL	Die Belichtung wird auf den Durchschnittswert für das gesamte Bild eingestellt. Dies bietet eine gleichmäßige Belichtung unabhängig von der Zusammensetzung des Bildes oder von den Motiven und eignet sich besonders für Landschaftsaufnahmen und Porträts von Personen in schwarzer oder weißer Kleidung.

Touchscreen-Modus

Bei dieser Kamera fungiert der LCD-Monitor als Touchscreen.

Berührungssteuerungen des LCD-Monitors

Wenn in **BENUTZER** für **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **TOUCHSCREEN (LCD)** oder **WIEDERGABE EINSTELLUNGEN** **TOCH-BILDSCHIRM (LCD)** die Option **AN** ausgewählt ist, können die folgenden Berührungssteuerungen im Aufnahme- und Wiedergabemodus verwendet werden:

 Während der Videowiedergabe ist nur das Wischen verfügbar.

Wischen


Wischen Sie einen Finger über die Anzeige, um andere Dateien anzuzeigen.



Doppelt antippen

Tippen Sie zweimal auf den Monitor, um den Bereich um den Fokussierungspunkt herum zu vergrößern.



 Wenn Sie im Aufnahmemodus zweimal auf die Anzeige tippen, um die Ansicht zu vergrößern, muss zuvor in **BENUTZER** die Option **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **DOPPELTAP-EINSTELLUNG (LCD)** aktiviert werden.

Auswahl eines Fokusbereiches

Wenn **AF** für **FOKUS > TOUCHSCREEN-MODUS** ausgewählt ist, können Sie jederzeit erneut den Fokusbereich verschieben, indem Sie im Aufnahmemodus auf das Motiv auf dem LCD-Monitor tippen.

Fokuszoom

Wenn in **BENUTZER** für **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG > DOPPELTAP-EINSTELLUNG (LCD)** die Option **HOCH** ausgewählt ist, tippen Sie zweimal auf die Mitte des Bildschirms, um die Mitte des Aufnahmebildschirms um das 6-Fache zu vergrößern. Wenn **MIN** ausgewählt ist, wird sie um das 2,5-Fache vergrößert. Tippen Sie erneut zweimal auf die Mitte, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Wiedergabe und Wiedergabemenü

5

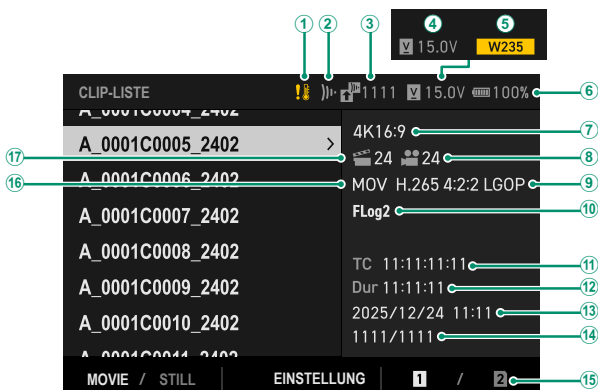
Die Wiedergabeanzeige

Die folgenden Informationen werden während der Wiedergabe auf den Seitenmonitoren und dem LCD-Monitor angezeigt.

! Zur Veranschaulichung sind sämtliche Anzeigen gleichzeitig abgebildet.

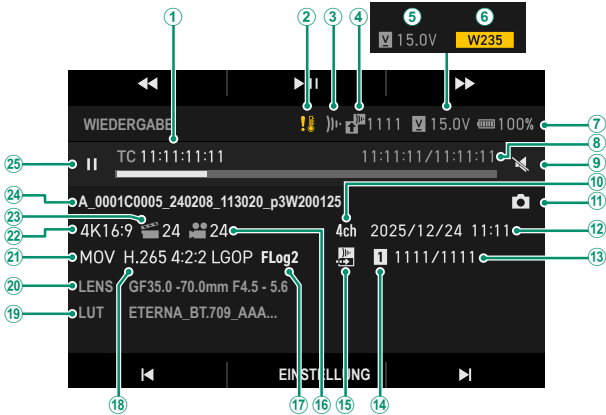
Seitenmonitore

Anzeige bei Auswahl einer Datei zur Wiedergabe



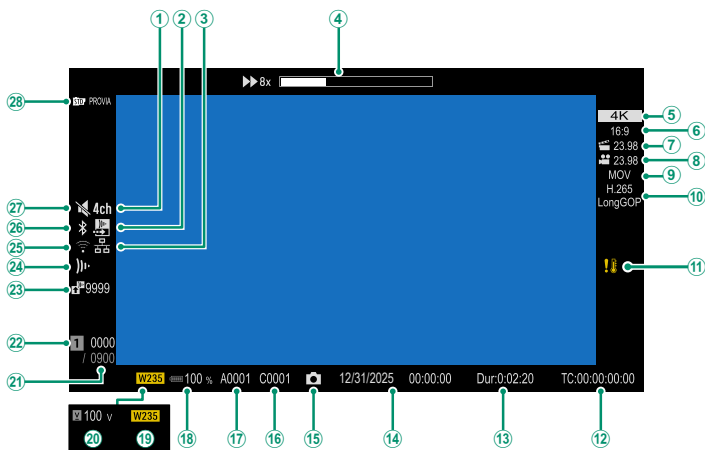
- | | |
|---|--|
| ① Temperaturwarnung..... 40, 230 | ⑩ FS/F-Log/HLG..... 120, 122 |
| ② Frame.io-Verbindungsstatus..... 104 | ⑪ Timecode..... 146 |
| ③ Frame.io-Hochladefortschritt..... 103 | ⑫ Aufnahmezeit |
| ④ Externe Stromversorgung 37 | ⑬ Aufnahmedatum und Uhrzeit..... 58, 171 |
| ⑤ W235-Akkumodus..... 34 | ⑭ Dateinummer/Gesamtzahl der Dateien |
| ⑥ NP-W235-Akkuladezustand 57 | ⑮ Medien |
| ⑦ Bildgröße..... 119 | ⑯ Dateiformat..... 124 |
| ⑧ Aufnahmebildrate..... 70 | ⑰ Projektbildrate 119 |
| ⑨ Codec..... 125 | |

Anzeige während der Dateiwiedergabe



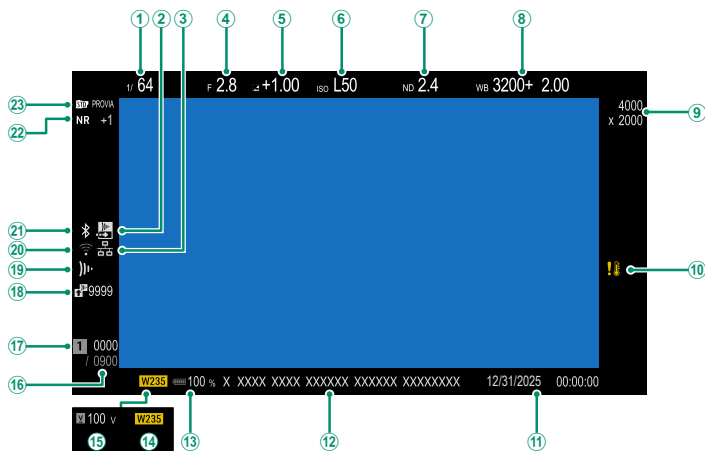
①	Timecode.....	146	⑬	Dateinummer/Gesamtzahl der Dateien	
②	Temperaturwarnung.....	40, 230	⑭	Kartenfach	
③	Frame.io-Verbindungsstatus.....	104	⑮	Frame.io-Dateiübertragungsauftrag	
④	Frame.io-Hochladefortschritt.....	103	⑯	Aufnahmebildrate.....	70
⑤	Externe Stromversorgung	37	⑰	FS/F-Log/HLG.....	120, 122
⑥	W235-Akkumodus	34	⑱	Codec.....	125
⑦	NP-W235-Akkuladezustand	57	⑲	LUT-Datei	
⑧	Wiedergabezeit/Aufnahmezeit		⑳	Objektivinformationen	
⑨	Stumm		㉑	Dateiformat.....	124
⑩	(Quadrophonische) Vierkanal-Tonaufnahme	144	㉒	Bildgröße.....	119
			㉓	Projektbildrate	119
⑪	Grab	66			
⑫	Aufnahmedatum und Uhrzeit.....	58, 171	㉔	Clip-Name	
			㉕	Wiedergabestatus	

Anzeige während der Videowiedergabe



① (Quadrophonische) Vierkanal-Tonaufnahme	144	⑮ Grab	66
② Frame.io-Dateiübertragungsauftrag		⑯ Clip-Nr.	
③ Ethernet-Verbindung		⑰ Reel-Nr.	126
④ Wiedergabestatus		⑱ NP-W235-Akkuladezustand	57
⑤ Auflösung	119	⑲ W235-Akkumodus	34
⑥ Seitenverhältnis	119	⑳ Externe Stromversorgung	37
⑦ Aufnahmebildrate	70	㉑ Dateinummer/Gesamtzahl der Dateien	
⑧ Projektbildrate	119	㉒ Kartenfach	
⑨ Dateiformat	124	㉓ Frame.io-Hochladefortschritt	103
⑩ Codec	125	㉔ Frame.io-Verbindungsstatus	104
⑪ Temperaturwarnung	40, 230	㉕ Drahtlose Verbindung	
⑫ Timecode	146	㉖ Bluetooth EIN/AUS	
⑬ Aufnahmezeit		㉗ Stumm	
⑭ Aufnahmedatum und Uhrzeit	58, 171	㉘ LOOK-Medien-FS/F-Log/HLG	120

Anzeige während der Wiedergabe von Einzelbildern



①	Belichtungszeit	72	⑬	NP-W235-Akkuladestatus	57
②	Frame.io-Dateiübertragungsauftrag		⑭	W235-Akkumodus	34
③	Ethernet-Verbindung		⑮	Externe Stromversorgung	37
④	Blende	83	⑯	Dateinummer/Gesamtzahl der Dateien	
⑤	Belichtungskorrektur	127	⑰	Kartenfach	
⑥	ISO-Empfindlichkeit	71	⑱	Frame.io-Hochladefortschritt	103
⑦	ND-(Neutralgraufilter)-Filteranzeige	73	⑲	Frame.io-Verbindungsstatus	104
⑧	Weißabgleich	76	⑳	Drahtlose Verbindung	
⑨	Bildgröße		㉑	Bluetooth EIN/AUS	
⑩	Temperaturwarnung	40, 230	㉒	Rauschunterdrückung	
⑪	Aufnahmedatum und Uhrzeit	58, 171	㉓	Filmsimulation/F-Log/HLG-Aufnahme	120, 122
⑫	Dateiname				

Umschalten der Anzeige der Informationen

Drücken Sie **DISP**, um die Anzeige der Informationen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Das Wiedergabemenü

Nehmen Sie Wiedergabeeinstellungen für Videoclips vor.

SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob die Wiedergabeanzeige an die externen Ausgangsanschlüsse ausgegeben werden soll.

SDI-AUSGABEEINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob die Wiedergabeanzeige an den SDI-OUT-Anschluss ausgegeben werden soll.

Optionen	
AN	AUS

HDMI OUTPUT

Legen Sie fest, ob die Wiedergabeanzeige an den HDMI-OUT-Anschluss ausgegeben werden soll.

Optionen	
AN	AUS

SDI/HDMI-AUSGABE AUFLÖSUNG

Stellen Sie die Auflösung des an die SDI-OUT- und HDMI-OUT-Anschlüsse ausgegebenen Videomaterials ein.

Optionen			
8K	4K	4K DCI	FHD



Dies ist eine allgemeine Einstellung für **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG > SDI/HDMI-AUSGABE AUFLÖSUNG** in **MONITOREINSTELLUNGEN**.

LAUTSTÄRKE


Einstellen der Lautstärke für die Videofilmwiedergabe.

Optionen										
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

4ch-AUDIOWIEDERGABE

Passen Sie die Audioeinstellungen für die Wiedergabe von 4-Kanal-Videoclips an.

Option	Beschreibung
XLR	Die Kamera gibt Ton wieder, der über externe Mikrofone aufgenommen wurde, die über den XLR-Mikrofonadapter angeschlossen sind.
KAMERA	Die Kamera gibt den Ton wieder, der über das eingebaute Mikrofon der Kamera oder die über den Mikrofonanschluss angeschlossenen externen Mikrofone aufgenommen wurde.

 Sie können die Quellen während der Wiedergabeanzeige auch umschalten, indem Sie auf die **Fn5**-Taste drücken.

DESQUEEZE-ANZEIGE WIEDERGABE

Sie können konfigurieren, ob bei der Wiedergabe von Video-clips, die mit anamorphen Objektiven aufgenommen wurden, die Ausschnittsvergrößerung verwendet werden soll.

Optionen	
AN	AUS

Netzwerkverbindung


6

Übersicht

In diesem Kapitel werden die Funktionen beschrieben, die unter anderem dazu verwendet werden können, Video-clips auf ein Smartphone oder einen Computer hochzuladen oder die Kamera aus der Ferne zu steuern und Video-clips ferngesteuert aufzunehmen.

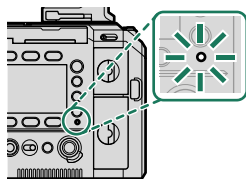
Unterstützte Funktionen

Diese Kamera unterstützt die folgenden Funktionen:

Funktion	Beschreibung	
Upload zu Frame.io	Laden Sie Dateien zu Frame.io hoch.	103
Ferngesteuerte Videoaufnahme	Steuern Sie die Kamera und zeichnen Sie Videos ferngesteuert über einen Webbrowser auf einem Computer oder Tablet-PC auf.	105

Anzeige der Kamerakontrollleuchte

Die Kamerakontrollleuchte zeigt den Status der Verbindung mit Frame.io usw. an.



Anzeigeleuchte	Verbindungsstatus
Blinkt rot	Keine Netzwerkverbindung.
Leuchtet rot	Keine Netzwerkverbindung. Dateien warten auf das Hochladen.
Blinkt orange	Verbunden mit dem Netzwerk, aber nicht mit Frame.io.
Blinkt orange und rot	Mit dem Netzwerk, jedoch nicht mit Frame.io verbunden. Dateien warten auf das Hochladen.
Blinkt grün	Bereit zum Hochladen zu Frame.io.
Blinkt grün und rot	Zum Hochladen auf Frame.io bereit. Dateien warten auf das Hochladen.

Herstellung einer Verbindung zum Netzwerk

Bei Verwendung der Netzwerkfunktionen müssen Sie zuvor die Einstellungen für die Netzwerkverbindung konfigurieren.

Verbindung über WLAN



In den folgenden Fällen können Sie keine Verbindung zu einem Netzwerk herstellen:

- Wenn die WLAN-Funktion ausgeschaltet ist.
- Wenn die Kamera ausschließlich mit dem mitgelieferten Akku betrieben wird.

Herstellung der Verbindung zu einem erkannten Netzwerk

Wählen Sie ein Netzwerk aus den von der Kamera automatisch erkannten Netzwerken aus, um eine Verbindung herzustellen.

- 1 Wählen Sie **NETWORK > WLAN-EINSTELLUNGEN** aus.
- 2 Eine Liste der automatisch erkannten Netzwerke wird angezeigt.
Wählen Sie das Netzwerk aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.



- Drücken Sie **AN/AUS** (die Bildschirmtaste 4), um die WLAN-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Drücken Sie **HINZUFÜGEN** (die Bildschirmtaste 6), um die Verbindung zu einem Netzwerk herzustellen, das nicht angezeigt wird (100).

- 3 Geben Sie das Netzwerkpasswort ein.
- 4 Die Kamera stellt die Verbindung zum Netzwerk her.

Herstellung der Verbindung zu einem registrierten Netzwerk

Einmal verbundene Netzwerke werden auf der Kamera gespeichert. Wählen Sie ein registriertes Netzwerk aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, oder passen Sie die Einstellungen an.

- 1 Wählen Sie **NETWORK > WLAN-EINSTELLUNGEN** aus.
- 2 Eine Liste der automatisch erkannten Netzwerke wird angezeigt.
Wählen Sie ein registriertes Netzwerk aus.
- 3 Wählen Sie **MIT NETZWERK VERBINDEN** aus.



- Wählen Sie **PASSWORT** aus, um das registrierte Passwort zu ändern.
- Wählen Sie **EINST. DER IP-ADRESSE** aus, um zwischen der automatischen und manuellen Zuweisung der IP-Adresse zu wechseln. Verwenden Sie für die manuelle Zuweisung **EINSTELLUNGEN MANUELLE IP-ADRESSE**, um die IP-Adresse, Subnetzmaske, das Gateway und die DNS-Serverinformationen einzugeben.
- Wählen Sie **NETZWERK LÖSCHEN**, um die Registrierungsinformationen des ausgewählten Netzwerks zu löschen.

- 4 Die Kamera wird mit dem Netzwerk verbunden.

Manuelle Herstellung der Verbindung zu einem Netzwerk

Registrieren Sie die Netzwerkinformationen manuell und stellen Sie eine Verbindung zu Netzwerken her, die nicht in der Liste der automatisch erkannten Netzwerke angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie **NETWORK > WLAN-EINSTELLUNGEN** aus.
- 2 Eine Liste der automatisch erkannten Netzwerke wird angezeigt.

3 Drücken Sie **HINZUFÜGEN** (die Bildschirmtaste 6).



Drücken Sie **AN/AUS** (die Bildschirmtaste 4), um die WLAN-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

4 Die Methode zum Hinzufügen eines Netzwerks wird angezeigt.

Wählen Sie **SSID EINGEBEN UND HINZUFÜGEN** aus.



Wählen Sie **HINZUFÜGEN MIT DER WPS-TASTE** aus, drücken Sie die WPS-Taste am WLAN-Router und stellen Sie die Verbindung zum Netzwerk her.

5 Wählen Sie **SSID** aus, um die SSID einzugeben.

Geben Sie die Netzwerk-SSID auf dem Eingabebildschirm ein.

6 Wählen Sie **PASSWORT** aus, um das Passwort einzugeben.

Geben Sie das Netzwerkpasswort auf dem Eingabebildschirm ein.

7 Legen Sie die Methode für die Zuweisung der IP-Adresse fest.

- Wählen Sie **AUTOMATISCH** aus, damit die Kamera automatisch eine IP-Adresse bezieht.
- Wenn **MANUELL** ausgewählt ist, verwenden Sie **EINSTELLUNGEN MANUELLE IP-ADRESSE**, um die IP-Adresse, Subnetzmaske, das Gateway und die DNS-Serverinformationen einzugeben.

8 Wählen Sie **ERLEDIGT** aus.

Die Kamera wird mit dem Netzwerk verbunden.

Verbindung über LAN-Kabel



Die Kamera kann keine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, wenn sie nur über den mitgelieferten Akku mit Strom versorgt wird.

- 1 Stellen Sie die Verbindung der Kamera mit einem LAN-Kabel her.
- 2 Wählen Sie **NETWORK > KABELGEBUNDENES LAN** aus.
- 3 Legen Sie die Methode für die Zuweisung der IP-Adresse fest.
 - Wählen Sie für **EINST. DER IP-ADRESSE** die Option **AUTOMATISCH** aus, damit die Kamera automatisch eine IP-Adresse beziehen kann.
 - Wenn für **EINST. DER IP-ADRESSE** die Option **MANUELL** ausgewählt ist, verwenden Sie **EINSTELLUNGEN MANUELLE IP-ADRESSE**, um die IP-Adresse, Subnetzmaske, das Gateway und die DNS-Serverinformationen einzugeben.
- 4 Die Kamera wird mit dem Netzwerk verbunden.

Dateien auf Frame.io hochladen

Laden Sie die Dateien auf Frame.io hoch (📖 206).



Vergewissern Sie sich, dass die Uhr der Kamera auf die richtige Uhrzeit und das richtige Datum eingestellt ist, bevor Sie fortfahren.

Herstellung der Verbindung mit Frame.io

- 1 Stellen Sie die Verbindung der Kamera mit einem Netzwerk her (📖 99).
- 2 Wählen Sie **NETWORK > Frame.io Camera to Cloud** aus.



Wenn Sie Frame.io zum ersten Mal starten, wird ein Bildschirm mit einer Einführung in die Funktionen angezeigt. Drücken Sie **SCHLIESSEN** (die Bildschirmstaste 5), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

- 3 Wählen Sie **VERBINDEN** aus.
- 4 Wählen Sie **VERBINDEN** aus den Optionen **VERBINDEN** oder **TRENNEN** aus.
- 5 Wählen Sie **PAIRING-CODE ERHALTEN** aus.

Ein Pairing-Code wird angezeigt.

- 6 Melden Sie sich über einen Computer oder ein anderes Gerät bei Frame.io an und geben Sie den auf der Kamera angezeigten Pairing-Code ein.

Dateien auf Frame.io hochladen

Hochladen von Dateien, wenn sie aufgenommen werden




Dateien, die mit der Option **AN** für **ÜBERTRAGUNGSEINSTELLUNG > AUTOMATISCHE BILDÜBERTRAGUNG** in **Frame.io Camera to Cloud** aufgenommen wurden, werden automatisch zum Hochladen markiert.

Auswahl der Dateien für das Hochladen während der Wiedergabe

Drücken Sie auf der Wiedergabeanzeige die Taste **Fn1** oder **Fn3**, um das Hochladen festzulegen oder abzubrechen.

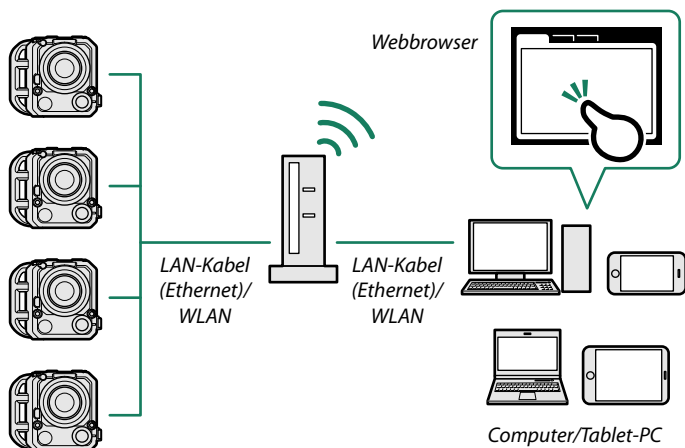
Verbindungsstatus

Der Status der Verbindung mit Frame.io kann über das Symbol auf den Seitenmonitoren überprüft werden.

Symbol	Verbindungsstatus
 (weiß)	Mit Frame.io verbunden.
 (grau)	Nicht mit Frame.io verbunden.
 (rot)	Der Frame.io-Server hat den Status der Kamera auf „paused“ gesetzt. Heben Sie den Status „paused“ mit einem Computer oder einem anderen Gerät auf, um die Verbindung wiederherzustellen.

Fernaufnahme von Videos über einen Webbrowser

Die Kamera unterstützt die Fernaufnahme von Videos. Sie können über einen Webbrowser auf einem Computer oder Tablet-PC eine Verbindung zu bis zu vier Kameras herstellen und Videos aufnehmen oder Kameraeinstellungen anpassen.



Konfiguration der Kameraeinstellungen

Konfigurieren Sie die Einstellung für die Verbindung mit der Kamera über einen Webbrowser auf einem Computer oder Tablet-PC.

- 1 Wählen Sie **FERNAUFNAHMEFUNKTION** > **BENUTZERNAME** in **NETWORK** aus, um einen Benutzernamen zu registrieren.
- 2 Wählen Sie **FERNAUFNAHMEFUNKTION** > **PASSWORT** aus, um ein Passwort zu registrieren.
- 3 Wählen Sie **FERNAUFNAHMEFUNKTION** > **SERVERTYP** aus, um einen Servertyp festzulegen.



Werksseitig ist **HTTPS** ausgewählt. Wenn **HTTPS** ausgewählt ist, muss ein Stammzertifikat in den Browser Ihres Computers oder Tablet-PCs importiert werden.

- 4 Verbindung mit der Kamera über einen Computer oder Tablet-PC (📖 107).

6

Verbindung über HTTPS

Wenn Sie **HTTPS** für **SERVERTYP** auswählen, müssen Sie ein Root-Zertifikat in den Browser auf Ihrem Computer oder Tablet-PC importieren. Anweisungen zum Herunterladen und Installieren eines Root-Zertifikats finden Sie auf der folgenden Website:

<https://fujifilm-dsc.com/en-int/manual/rootcer/>



Verbindung mit der Kamera über einen Computer oder Tablet-PC

Stellen Sie die Verbindung mit der Kamera über einen Webbrowser auf einem Computer oder Tablet-PC her.



Wir empfehlen die Verwendung eines Hochgeschwindigkeits-Zugangspunktes (Verbindung über diesen) (beispielsweise im 5-GHz-Band).

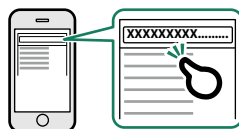
Anschließen der ersten Kamera

Stellen Sie eine Verbindung her, indem Sie über einen Webbrowser die IP-Adresse eingeben oder mit einer Kamera-App den von der Kamera angezeigten QR-Code scannen.

Verbindung mithilfe einer IP-Adresse herstellen

- 1 Starten Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer oder Tablet-PC und geben Sie die IP-Adresse der Kamera in die Adressleiste ein.

Um eine Verbindung zu einer Kamera mit der IP-Adresse 192.168.0.11 herzustellen, geben Sie beispielsweise „http://192.168.0.11“ ein.



Die IP-Adresse der Kamera kann in **NETWORK** > **FERNAUFNAHMEFUNKTION** eingesehen werden.


- 2 Ein Eingabebildschirm erscheint. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.
Die Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme wird im Browser angezeigt.

Verbindung durch Scannen eines QR-Codes herstellen

- 1 Wählen Sie **FERNAUFNAHMEFUNKTION > QR-CODE** in **NETWORK** aus.
Ein QR-Code wird auf den Seitenmonitoren angezeigt.
- 2 Starten Sie die Kamera-App auf dem Tablet-PC und scannen Sie den QR-Code.
Der Webbrowser wird gestartet und die Fernaufnahmeanzeige erscheint.


Anschließen einer zweiten oder weiteren Kamera

Geben Sie entweder die IP-Adresse in die Fernaufnahmeanzeige des Webbrowsers ein oder scannen Sie den QR-Code, um eine Verbindung herzustellen.

 Wenn Sie eine zweite oder weitere Kamera anschließen, stellen Sie zuvor den gleichen **SERVERTYP** wie bei der ersten Kamera ein (📖 106).

Verbindung mithilfe einer IP-Adresse herstellen

- 1 Klicken oder tippen Sie auf die Miniaturansicht der Plusmarkierung im Bereich „Kamera auswählen“ der Fernaufnahmeanzeige.
- 2 Ein Eingabebildschirm erscheint. Geben Sie die IP-Adresse der Kamera sowie einen Kontonamen und ein Passwort ein. Die Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme wird im Browser angezeigt.

 Die IP-Adresse der Kamera kann in **NETWORK > FERNAUFNAHMEFUNKTION** eingesehen werden.

Verbindung durch Scannen eines QR-Codes herstellen



Um eine zweite oder weitere Kamera durch Scannen eines QR-Codes zu verbinden, legen Sie den **SERVERTYP** der ersten Kamera und der zweiten und weiteren Kameras im Voraus auf **HTTPS** fest.


- 1** Wählen Sie **FERNAUFNAHMEFUNKTION > QR-CODE** in **NETWORK** aus.
Ein QR-Code wird auf den Seitenmonitoren angezeigt.
- 2** Tippen Sie auf die Miniaturansicht mit der Plusmarkierung im Bereich „Kamera auswählen“.
- 3** Tippen Sie auf „Verbindung über QR Code“, um den von der Kamera angezeigten QR-Code zu scannen.
Die Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme wird im Browser angezeigt.

Abtrennen einer zweiten oder weiteren Kamera

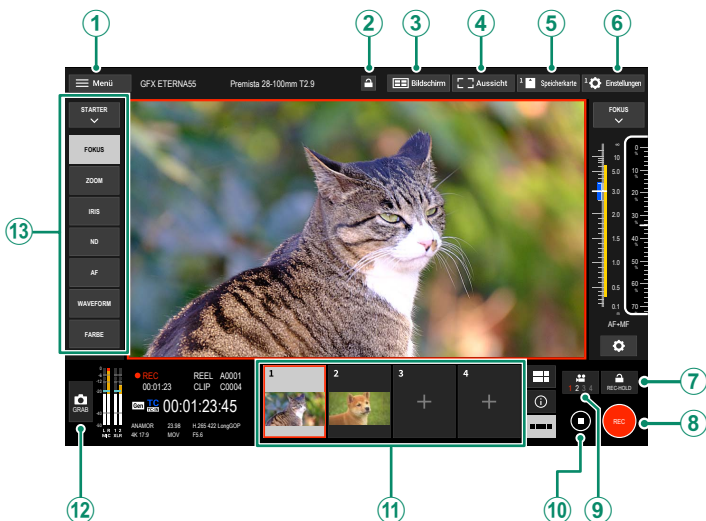
Um eine Verbindung nach dem Hinzufügen einer Kamera zu beenden, wählen Sie die Option „Verbundenes Gerät entfernen“ im Menü „Ferngesteuerte Aufnahme“ aus und klicken oder tippen Sie auf die Miniaturansicht der Kamera, die Sie entfernen möchten.

Die Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme

Die auf der Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme verfügbaren Steuerelemente werden im Folgenden beschrieben.

 Das Layout der Anzeige ist unter anderem von der Größe des Computer- oder Tablet-PC-Bildschirms abhängig.

Übersicht



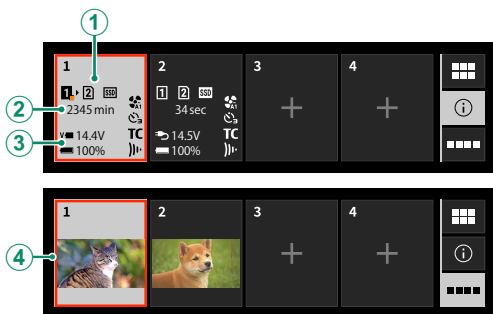
Element	Beschreibung
① Menü der ferngesteuerten Aufnahme	Passen Sie die Einstellungen der ferngesteuerten Aufnahme an (📖 113).
② Verriegelungstaste	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Steuerelemente für die ausgewählten Kameras auf der Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme.
③ Bildschirmtaste	Wechseln Sie die Ansicht durch das Objektiv der Kamera zu einer Mehrfachbildschirmansicht.
④ Anzeigemodus-Taste	Schalten Sie die Anzeigen um.
⑤ Taste zum Prüfen von Filmen auf der Speicherkarte	Zeigen Sie die Videoclips auf der Speicherkarte in der ausgewählten Kamera an.
⑥ Kameraeinstellungen (erweitert)	Nehmen Sie die (erweiterten) Einstellungen für die aktuelle Kamera vor.
⑦ REC-Hold-Taste	Sperren Sie die Start/Stopp-Funktion der Videoaufnahme.
⑧ REC-Taste	Starten Sie die Videoaufnahme.
⑨ Für REC/STOP auswählen	Wählen Sie die Kamera oder Kameras aus, für die die ausgewählte Aktion (Starten oder Stoppen der Aufnahme) gelten soll.
⑩ STOPP-Taste	Beenden Sie die Videoaufnahme.
⑪ Kamera auswählen	Eine Liste mit Miniaturbildern, die die Ansichten durch die Objektive der angeschlossenen Kameras anzeigen. Klicken oder tippen Sie auf eine Miniaturansicht, um eine zu steuernde Kamera auszuwählen.
⑫ GRAB-Taste	Speichern Sie Einzelbilder.
⑬ Kameraeinstellungen	Nehmen Sie die Einstellungen für die aktuelle Kamera vor.



Wenn die Verbindung während der Sperrung unterbrochen wird, bleiben die Kamerafunktionen gesperrt. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus.

Kamera auswählen

Die Ansichten durch die Objektive und die Kamerainformationen der verbundenen Kamera werden als Miniaturansichten angezeigt. Klicken oder tippen Sie auf eine Miniaturansicht, um eine zu steuernde Kamera auszuwählen.



Einstellung	Beschreibung
① Kartenfachooptionen	Speichereinstellungen der Kamera. Das Symbol für den aktuellen Steckplatz wird in Orange angezeigt. Die Anzeige wird rot, wenn die Kamera nicht auf der aktuellen Karte aufzeichnen kann.
② Verfügbare Aufnahmezeit	Die verfügbare Aufnahmezeit. Wenn die verbleibende Aufnahmezeit knapp wird, blinkt die Miniaturansicht und die Aufnahmezeit wird in Rot angezeigt.
③ Stromversorgung	Zeigen Sie die Spannung der Stromversorgung und den verbleibenden Ladezustand des mitgelieferten Akkus an. Die Miniaturansicht blinkt, wenn der mitgelieferte Akku leer ist.
④ Rahmen der Miniaturansicht	Ein Rahmen wird um das Indexbild für die aktuelle Kamera angezeigt. Unabhängig davon, ob sie gerade ausgewählt sind, werden die Kameras, die gegenwärtig aufnehmen, in Rot oder bei Hochgeschwindigkeitsaufnahmen in Grün markiert.

Menü der ferngesteuerten Aufnahme

Passen Sie die Einstellungen der ferngesteuerten Aufnahme an.

Mikrofonpegel anzeigen

Blenden Sie den Aufnahmepegel des Mikrofons aus oder zeigen Sie ihn an.

Symbolleiste anzeigen

Blenden Sie die Symbolleiste des Browsers an oder blenden Sie sie aus.

Clean-Anzeigemodus

Wechseln Sie in den Clean-Anzeigemodus, in dem nur die Ansicht durch das Objektiv angezeigt wird.

Anzeige mit Priorität Bildqualität/Priorität Echtzeitleistung

Wählen Sie aus, wie Sie den Blick durch das Objektiv anzeigen möchten, wobei Sie entweder der Bildqualität oder der Aktualisierung des Bildes in Echtzeit den Vorrang geben.



- Die Priorisierung der Bildqualität maximiert die Bildqualität, kann aber zu einer Verzögerung der Anzeige führen.
- Durch die Priorisierung der Echtzeitanzeige wird die Verzögerung der Anzeige unabhängig von Faktoren wie zum Beispiel der Verbindungsgeschwindigkeit auf ein Minimum reduziert.

Anzeige Hell/Anzeige Dunkel

Wechseln Sie zwischen der Anzeige der ferngesteuerten Aufnahme im hellen und im dunklen Modus.

Beenden einer Kameraverbindung

Klicken oder tippen Sie auf eine Miniaturansicht im Bereich „Kamera auswählen“, um die Verbindung mit der ausgewählten Kamera zu beenden.

Ferngesteuerte Aufnahme von Videos

Starten Sie die Aufnahme auf einer oder mehreren entfernten Kameras oder beenden Sie die Aufnahme auf ausgewählten Kameras, ohne die Aufnahme auf anderen Kameras zu beenden.

- 1** Die Kameras, für die die ausgewählte Aktion (Starten oder Stoppen der Aufnahme) gelten soll, können im Bereich „Für REC/STOP auswählen“ ausgewählt werden.
Wählen Sie Kameras aus, indem Sie auf die Nummern im Bereich „Für REC/STOP auswählen“ klicken oder tippen. Die Nummern der ausgewählten Kameras werden hervorgehoben.
- 2** Klicken oder tippen Sie auf die „REC“-Taste.
Die ausgewählten Kameras starten mit der Aufnahme und ihre Miniaturansichten werden farblich hervorgehoben.
- 3** Um die Aufnahme zu beenden, wählen Sie die gewünschten Kameras im Bereich „Für REC/STOP auswählen“ aus.
Wählen Sie Kameras aus, indem Sie auf die Nummern im Bereich „Für REC/STOP auswählen“ klicken oder tippen. Die Nummern der ausgewählten Kameras werden hervorgehoben.
- 4** Klicken oder tippen Sie auf die „STOP“-Taste.
Die ausgewählten Kameras beenden die Aufnahme.

Abspielen von Videos

Geben Sie die Videoclips wieder, die auf der Speicherkarte der Kamera gespeichert sind.

- 1** Wählen Sie eine Kamera im Bereich „Kamera auswählen“ aus.
- 2** Klicken oder tippen Sie auf die „Taste zum Prüfen von Filmen auf der Speicherkarte“-Taste.
Die Dateien auf der Speicherkarte der Kamera werden angezeigt.

[illegible]

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Die Menüs

7

PROJECT

Passen Sie die Projekteinstellung für die Videoaufnahme an.

BILDFORMAT

Sie können das Format der aufzunehmenden Videos je nach dem verwendeten Objektiv festlegen.

BILDFORMAT

Wählen Sie das Format der aufzunehmenden Videos je nach dem verwendeten Objektiv aus. Die Auflösung und das Seitenverhältnis werden durch **AUFLÖSUNG** eingestellt.

Option	Beschreibung
GF	Fotografieren Sie im für die Objektive der GF-Serie optimalen Format.
Premista	Fotografieren Sie im für Premista-Objektive optimalen Format.
35mm	Fotografieren Sie im für die 35-mm-Format-Objektive optimalen Format.
ANAMORPH (35 mm)	Fotografieren Sie im für anamorphe Objektive optimalen Format. Sie können die Vergrößerung des Objektivs oder die Verwendung der Ausschnittsvergrößerung bei Videoaufnahmen mit VERGRÖßERUNG oder DESQUEEZE-ANZEIGE BEI DER AUFNAHME konfigurieren.
Super35	Fotografieren Sie im für Super-35-mm-Format-Objektive optimalen Format.


VERGRÖßERUNG

Legen Sie die Objektivvergrößerung fest, wenn Sie mit anamorphen Objektiven fotografieren.

Optionen				
2x	1.8x	1.5x	1.33x	1.3x

DESQUEEZE-ANZEIGE BEI DER AUFNAHME

Wählen Sie, ob Sie die Ausschnittsvergrößerung bei Aufnahmen mit anamorphen Objektiven verwenden möchten.

Optionen	
AN	AUS
 <ul style="list-style-type: none"> • Wenn ANAMORPH (35 mm) festgelegt ist, wird eine Bildstabilisierung eingesetzt, die der konfigurierten Vergrößerung entspricht. Legen Sie ANAMORPH (35 mm) nicht fest, wenn Sie ein anderes Objektiv als ein anamorphes Objektiv verwenden. • Wenn SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG > SDI/HDMI-AUSGANG-INFO-ANZEIGE in MONITOREINSTELLUNGEN auf AUS festgelegt ist, verwendet der SDI- oder HDMI-Ausgang nicht die Ausschnittsvergrößerung, selbst wenn die Ausschnittsvergrößerung für ANAMORPH (35 mm) aktiviert ist. 	

AUFLÖSUNG

Wählen Sie eine Kombination aus Auflösung und Seitenverhältnis für die Videoaufnahme aus. Die verfügbaren Optionen sind vom Format abhängig.

PROJEKT FPS

Legen Sie eine Bildrate für die aufzuzeichnende Videodatei fest.

Optionen			
23.98	24	25	29.97
47.95	48	50	59.94

F-Log/HLG/RAW

Legen Sie den Gammawert und den Farbraum für das aufzeichnende Video fest und geben Sie an, ob das Videomaterial im RAW-Format ausgegeben werden soll.

MEDIENAUFNAHME/LCD-AUSGANG

Legen Sie den Gammawert und den Farbraum für das Video fest, das auf eine Speicherkarte oder SSD aufgezeichnet und auf dem LCD-Monitor angezeigt werden soll.

Optionen				
FILMSIMULATION	F-Log2	F-Log2 C	F-Log	HLG

SDI/HDMI AUSGANG

Legen Sie den Gammawert und den Farbraum für das Video fest, das über den SDI- oder HDMI-Anschluss ausgegeben werden soll.

Optionen				
FILMSIMULATION	F-Log2	F-Log2 C	F-Log	HLG



Der Gammawert/Farbraum für jeden Einstellungswert ist wie folgt:

- **FILMSIMULATION:** Film Simulation/Rec.709
- **F-Log:** F-Log/F-Gamut
- **F-Log2:** F-Log2/F-Gamut
- **F-Log2 C:** F-Log2/F-Gamut C
- **HLG:** BT.2100 (HLG)

SDI/HDMI-AUSGANG-RAW-EINSTELLUNG


Wählen Sie aus, ob das RAW-Video über den SDI- oder HDMI-Anschluss für einen externen Recorder ausgegeben werden soll.

Optionen		
ATOMOS RAW	Blackmagic RAW	AUS

FILMSIMULATION

Wählen Sie den Typ der Videosimulation aus.

Option	Beschreibung
 PROVIA/STANDARD	Ideal für zahlreiche Motive.
 Velvia/LEBENDIG	Lebendige Darstell., ideal für Landschaften und Natur.
 ASTIA/WEICH	Weichere Farbe und Konstrast für gedämpfte Darst.
 CLASSIC CHROME	Weiche Farbe und mehr Schattenkontr. für ruhige Ausstrah.
 REALA ACE	Originalgetreue Farbwiedergabe mit harter Tonalität, geeignet für verschiedene Szenen.
 PRO Neg. Hi	Ideal für Porträts mit leicht verbessertem Kontrast.
 PRO Neg. Std	Neutrale Tonalität für die Nachbearbeitung. Ideal für Porträts, Abstufungen und Hauttönen.
 KLASSISCH Schwarz	Verbesserte Farbe mit harter Tonalität zur Erhöhung der Bildtiefe.
 NOSTALGISCHES Negativ	Kräftige Schattentöne und Nuancen von Bernstein in den Lichtern für den Look historischer Fotoabzüge.
 ETERNA/KINO	Für filmähnliche Videos geeignete sanfte Farben und reicher Schattenton.
 ETERNA BLEACH BYPASS	Geringe Farbsättigung und hohe Kontraste für Foto und Video.

Option	Beschreibung
 ACROS	<p>Aufnahme in Schwarz/Weiß, detailliert mit Schärfe. Verfügbar mit gelben (Ye), roten (R) und grünen (G) Filtern, welche die zu den Komplementärfarben des Filters gehörigen Grautöne abdunkeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  ACROS+GELB-FILTER: Verstärkt Kontrast leicht und dunkelt Himmel nach. •  ACROS+ROT-FILTER: Verstärkt Kontrast und dunkelt Himmel deutlich nach. •  ACROS+GRÜN-FILTER: Erzeugt natürliche Hauttöne bei Portraits.
 SCHWARZWEISS	<p>Aufnahmen in Schwarz/Weiß. Verfügbar mit gelben (Ye), roten (R) und grünen (G) Filtern, welche die zu den Komplementärfarben des Filters gehörigen Grautöne abdunkeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  SW+GELB-FILTER: Verstärkt Kontrast leicht und dunkelt Himmel nach. •  SW+ROT-FILTER: Verstärkt Kontrast und dunkelt Himmel deutlich nach. •  SW+GRÜN-FILTER: Erzeugt natürliche Hauttöne bei Portraits.
 SEPIA	Aufnahmen mit Sepiaton.



- Die Filmsimulationsoptionen können mit Farbton- und Schärfereinstellungen kombiniert werden.
- Filmsimulations-Einstellungen lassen sich auch per Schnellzugriff aufrufen (📖 180).
- Weitere Informationen finden Sie im Internet:
<https://fujifilm-x.com/products/film-simulation/>

LUT-EINSTELLUNG

Wählen Sie die LUT aus, die für alle Arten des Videomaterials angewendet werden soll. Die auf der Speicherkarte gespeicherten LUT-Einstellungen können ebenfalls in die Kamera geladen und dort verwendet werden.

Optionen				
FILMSIMULATION	F-Log2	F-Log2 C	F-Log	HLG

MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Einstellungen für die intern aufzuzeichnenden Videoclips aus.

AUFNAHMEMEDIUM

Wählen Sie das Aufzeichnungsziel für die Videoclips aus.

Optionen		
SLOT 1	SLOT 2	SEQUENTIAL
BACKUP	SSD	NUR SDI/HDMI-AUSGANG

DATEIFORMAT

Wählen Sie das Containerformat für die aufzuzeichnenden Videoclips aus.

Optionen	
MOV	MXF

MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG

Wählen Sie den Codec für die aufzuzeichnenden Videoclips aus.

Optionen				
H.265 422 Long GOP	H.265 422 ALL-Intra	ProRes HQ	ProRes 422	ProRes LT

ProRes PROXY

Wählen Sie aus, ob die Kamera bei im ProRes-Format aufgenommenen Videos gleichzeitig ein „Proxy“-Video als Duplikat aufzeichnet.

Optionen		
H.264	ProRes-Proxy	AUS

BITRATE

Wählen Sie die Bitrate für die aufzuzeichnenden Videoclips aus.

Optionen				
50Mbps	100Mbps	200Mbps	360Mbps	720Mbps



- Welche Optionen für die Bitrate zur Verfügung stehen, hängt von den Einstellungen für Hochgeschwindigkeitsfilmaufnahmen und Kompression ab. Die tatsächliche Bitrate kann je nach Motiv geringer sein als der ausgewählte Wert.
- Die Bitrate für ProRes-Videos wird automatisch anhand des ausgewählten Formats, der Bildrate und des ProRes-Typs eingestellt. Besuchen Sie für weitere Informationen die Apple-Website.

CLIP-EINSTELLUNG

Legen Sie die Informationen fest, die für die aufgezeichneten Videos verwendet werden sollen.

KAMERA-ID

Legen Sie den Namen der Kamera fest.

ROLLENNR.

Legen Sie die Startnummer für die fortlaufende Nummer fest, die dem Dateinamen hinzugefügt werden soll.

AUFNAHME

Passen Sie die Aufnahmeeinstellungen an.

IRIS

Wählen Sie die Blende aus, wenn Sie ein Objektiv ohne Blendenring verwenden oder wenn sich der Blendenring des Objektivs in der Position **C** befindet. Wenn **AUTO** ausgewählt ist, stellt die Kamera die Blende automatisch ein.

IRIS DISP

Legen Sie die Methode für die Anzeige des Blendenwertes fest.

Optionen	
T-NUMMER	F-NUMMER

EXP. KOMPENSATION

Stellen Sie die Belichtungskorrektur ein. Stellen Sie die Belichtung in Schritten von 1/4 EV zwischen -2 und +2 EV ein.

AE-MESSUNG

Legen Sie den Modus der AE-Messung fest.

Optionen			
MEHRFELD	MITTEN-BETONT	SPOT	INTEGRAL

SELBSTAUSLÖSER

Wählen Sie aus, ob Sie den Selbstauslöser verwenden möchten. Legen Sie die Zeitverzögerung zwischen dem Drücken der **REC**-Taste und dem Start der Aufnahme fest.

Optionen			
AUS	3 SEK	5 SEK	10 SEK

IS EINSTELLUNG

Legen Sie den Modus der Bildstabilisierung fest.

IS MODUS

Legen Sie fest, ob die optische Bildstabilisierung (OIS) des Objektivs und/oder die digitale Bildstabilisierung (DIS) der Kamera verwendet werden soll.

Optionen		
OIS	OIS+DIS	AUS

IS-MODUS-BOOST

Wählen Sie die Stufe der Bildstabilisierung aus.

Optionen	
AN	AUS



- Eine Einstellung, die mit dem Bildstabilisierungsschalter am Objektiv ausgewählt wurde, hat Vorrang gegenüber einer mit dem IS-Modus ausgewählten Einstellung.
- Während die Bildstabilisierung arbeitet, sind möglicherweise Vibrationen oder Geräusche wahrnehmbar.

CORR VIGNET CHROM

Legen Sie fest, ob die periphere Beleuchtung korrigiert werden soll.

Optionen	
AN	AUS

ADAPTEREINST.

Passen Sie die Einstellungen für die Verwendung eines Bajonetadapters an. Speichern Sie die ObjektivEinstellungen für **OBJ. 1** bis **OBJ. 6** separat. Wählen Sie **AUS** aus, um die Korrekturen zu deaktivieren.

OBJEKTIV-REGISTRIERUNG

Speichern Sie den Namen des Objektivs.

BRENNWEITEN-EINST

Legen Sie die Brennweite fest.

VERZEICHNUNGSKORR

Korrigieren Sie die „Verzeichnung“, die dazu führt, dass die Ränder des Videomaterials verzerrt werden.

Optionen			
FASS STARK	FASS MITTEL	LAUFSTÄRKE SCHWACH	AUS
NADELKISSEN SCHWACH	NADELKISSEN MITTEL	NADELKISSEN STARK	

FARBSÄUME-KORR.

Stellen Sie die Farbabweichungen (Schattierungen) zwischen der Mitte und den Rändern des Videomaterials separat für jede Ecke (**OBEEN LINKS, OBEEN RECHTS, UNTEN LINKS, UNTEN RECHTS**) in einem Bereich von -9 bis +9 ein.

CORR VIGNET CHROM

Korrigieren Sie die periphere Beleuchtung des Videomaterials.

Optionen										
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5



GENLOCK

Wenn ein Gerät angeschlossen ist, das mit dem Genlock-Anschluss synchronisiert werden kann, und die Projekt-FPS identisch sind, wählen Sie **AN**, um die Phase des aufzuzeichnenden Videomaterials auszurichten.

Optionen	
AN	AUS

Synchronisierungsstatus

Wenn **AN** ausgewählt ist, zeigt das Symbol auf dem Bildschirm den Synchronisierungsstatus an.

Symbol	Beschreibung
	Mit anderen Geräten synchronisiert.
	Synchronisierung läuft oder nicht mit anderen Geräten synchronisiert.



BILDQUALITÄT

Passen Sie die Bildqualitätseinstellungen an.

TONKURVE

Passen Sie das Erscheinungsbild von Spitzlichtern und Schatten mithilfe einer Tonkurve an, so dass sie schärfer oder weicher aussehen. Wählen Sie höhere Werte aus, um die Schatten und Spitzlichter schärfer erscheinen zu lassen, wählen Sie niedrigere Werte aus, um sie weicher erscheinen zu lassen.

Option	Beschreibung
SPITZLICHTER	-2 bis +4
SCHATTEN	-2 bis +4

FARBE

Stellen Sie die Farbdichte des Videomaterials ein. Wählen Sie höhere Werte aus, um die Farben des Videomaterials intensiver zu gestalten, und niedrigere Werte, um sie weniger intensiv zu gestalten.

Optionen								
-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4

SCHÄRFE

Schärfen oder weichen Sie die Konturen des Videomaterials auf. Wählen Sie höhere Werte aus, um die Konturen zu schärfen, und niedrigere Werte, um die Konturen weicher zu gestalten.

Optionen								
0	+1	+2	+3	+4	+5	+6	+7	+8

RAUSCHREDUKTION

Reduzieren Sie das Bildrauschen in Filmen, die mit hohen Empfindlichkeiten aufgenommen wurden. Wählen Sie höhere Werte aus, um das Bildrauschen zu verringern und die Konturen zu glätten, niedrigere Werte, um die Konturen sichtbarer zu machen.

Optionen								
0	+1	+2	+3	+4	+5	+6	+7	+8

INTERFRAME-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG



Wählen Sie **AUTO**, um die Zwischenbild-Rauschreduzierung automatisch je nach Aufnahmebedingung auszuwählen.

Optionen	
AUTO	AUS



„Geisterbilder“ können bei sich bewegenden Motiven auftreten oder wenn die Kamera während der Aufnahme bewegt wird.

MONOCHROME FARBE

Fügen Sie den Filmsimulationen  **ACROS** und  **SCHWARZWEISS** einen rötlichen oder bläulichen Stich (warmen oder kühlen Farbstich) hinzu. Die Farbe kann auf den Achsen **WARM–COOL** und **G** (Grün)–**M** (Magenta) eingestellt werden.

Option	Beschreibung
MC	–18 bis +18
MG	–18 bis +18

F-Log2/C D-BEREICHSPRIORITÄT

Wählen Sie aus, ob Sie den Dynamikbereich erweitern möchten, wenn Sie F-Log2-Videos mit dem Videoformat **GF** oder **Premista**, einer Auflösung von **4K17:9** oder **4K16:9** und einer Bildrate von 30 Bildern/s oder weniger aufnehmen. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, kann ein Rolling-Shutter-Effekt (Verzerrung der Videobilder) auftreten.

Optionen	
AN	AUS

FOKUS

Passen Sie die Fokuseinstellungen an.

AF MODUS

Wählen Sie aus, wie die Kamera während der Videoaufnahme fokussiert.

Option	Beschreibung
MEHRFELD	Die Kamera wählt den Fokussierbereich automatisch aus.
VERFOLGUNG	Die Kamera verfolgt das Motiv automatisch.
VARIO AF	Die Kamera stellt auf das Objekt im gewählten Fokussierbereich scharf.

FOKUSSIERBEREICH

Wählen Sie den Fokusbereich für den Autofokus (📖 80) aus. Sie können auch den Bereich für den manuellen Fokus und den FokuszooM auswählen.

FOKUSPUNKT DREHEN

Legen Sie fest, ob die Auswahl des Fokusbereichs durch die Ränder der Anzeige begrenzt wird oder ob sie von einem Rand der Anzeige zum anderen „umläuft“.

Option	Beschreibung
AN	Der ausgewählte Fokusbereich „umrandet“ das Display von einem Rand zum anderen.
AUS	Die Auswahl des Fokusbereichs wird durch die Begrenzungslinien des Displays begrenzt.

AF-C BENUTZERDEF.EINST.

Wählen Sie die Optionen für die Fokusverfolgung des Autofokus aus.

VERFOLGUNGS-EMPFINDLICHK.

Dieser Parameter bestimmt, wie lange die Kamera mit dem Neufokussieren wartet, wenn ein Objekt hinter oder vor dem momentanen Hauptobjekt im Fokussierbereich erscheint. Je höher der Wert, desto länger wartet die Kamera.

Optionen				
0	1	2	3	4



- Je höher der Wert, desto länger braucht die Kamera für das Neufokussieren, wenn Sie versuchen, zwischen Objekten zu wechseln.
- Je niedriger der Wert, desto eher wechselt die Kamera von Ihrem Hauptobjekt auf ein anderes im Fokussierbereich befindliches Objekt.

AF-GESCHWINDIGKEIT

Wählen Sie die Fokusreaktionsgeschwindigkeit aus.

Optionen											
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	

OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG

Die Kamera erkennt und fokussiert automatisch auf die Motive eines ausgewählten Typs.

OBJEKTERKENNUNG

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Motiverkennung.

Optionen	
AN	AUS

WÄHLEN

Wählen Sie die Art der zu erkennenden Motive aus.

Option	Beschreibung
 GESICHT	Die Kamera erkennt und verfolgt menschliche Gesichter und fokussiert auf diese.
 TIER	Die Kamera erkennt Hunden und Katzen und führt die Schärfe nach.
 VOGEL	Die Kamera erkennt Vögel und Insekten und führt die Schärfe nach.
 AUTO	Die Kamera erkennt die Karosserie oder die Vorderseite von Autos und führt die Schärfe nach, vor allem bei Typen für den Motorsport.
 FAHRRAD	Die Kamera erkennt Motorrad- und Fahrradfahrer und führt die Schärfe nach.
 FLUGZEUG	Die Kamera erkennt Cockpits, Nasen oder Rumpfe von Flugzeugen und Drohnen und führt die Schärfe nach.
 ZUG	Die Kamera erkennt Führerstände oder die Vorderseite von Zügen und führt die Schärfe nach.



- Ein im oder in der Nähe des Scharfstellbereichs erkanntes einzelnes Objekt des gewählten Typs wird mit einem weißen Rahmen markiert.
- Wenn im Scharfstellbereich mehrere Objekte erkannt werden, wählt die Kamera automatisch eines aus.
- Sie können ein anderes Motiv wählen, indem Sie auf den LCD-Monitor tippen, um den Fokusbereich neu auszurichten.
- Wenn das ausgewählte Objekt den Aufnahmebereich verlässt, wartet die Kamera für eine eingestellte Zeit auf dessen Rückkehr und aufgrund dessen erscheint der weiße Rahmen manchmal an Stellen, an denen kein Objekt des ausgewählten Typs zu sehen ist.
- Die Optionen für die Objekterkennung lassen sich auch per Schnellzugriff aufrufen (📖 180).

AF+MF

Wählen Sie **AN** aus, um den manuellen Fokus während der Aufnahme mit dem Autofokus zu aktivieren. Drücken Sie die Funktionstaste, der **AF-EIN** zugewiesen ist, um den manuellen Fokus zu deaktivieren.

Optionen	
AN	AUS

EINST. SOFORT-AF

Wählen Sie aus, wie die Kamera mit dem Autofokus fokussiert, wenn eine Taste gedrückt wird, der die Fokussperre oder **AF-EIN** zugewiesen ist, während sich die Kamera im manuellen Fokus befindet.

Option	Beschreibung
AF-S	Die Kamera stellt den Fokus ein, wenn die Taste gedrückt wird.
AF-C	Die Kamera stellt scharf, solange die Taste gedrückt wird.

AF-BEREICHSBEGRENZUNG

Begrenzen Sie den Bereich der verfügbaren Fokusabstände, um eine höhere Fokussierungsgeschwindigkeit zu erzielen.

LIMITER-AUSWAHL

Aktivieren oder deaktivieren Sie den AF-Bereichsbegrenzer und stellen Sie den Fokusbereich ein.

Option	Beschreibung
VOREINSTELLUNG2	Beschränken Sie den Fokus auf einen Bereich von 5 m bis unendlich.
VOREINSTELLUNG1	Beschränken Sie den Fokus auf einen Bereich von 2 m bis unendlich.
BENUTZERDEFINIERT	Begrenzen Sie Fokus auf einen Bereich, der durch einen Mindest- und Maximalabstand definiert ist.
AUS	Die Fokusbegrenzung ist deaktiviert.

BENUTZERDEFINIERT EINSTELLUNGEN

Legen Sie die minimalen und maximalen Entfernungen fest, wenn für **LIMITER-AUSWAHL** die Option **BENUTZERDEFINIERT** ausgewählt ist.



- Wenn Sie einen Fokusabstand auswählen, der Abstände enthält, die kürzer als der Mindestfokusabstand des Objektivs sind, wird die Fokusbegrenzung deaktiviert.
- Die aufgelisteten und angezeigten Werte für die Fokusbegrenzung können von der tatsächlichen Fokusedfernung abweichen.
- Der Fokusbereich kann bei der Verwendung von Objektiven mit Fokusbereichswählern unabhängig eingestellt werden. Achten Sie darauf, dass sich die in den Kameramenüs ausgewählte Option mit dem Bereich deckt, den Sie am Objektiv ausgewählt haben.
- Der Fokusbegrenzer wird deaktiviert, wenn **OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG** aktiviert ist.



Wenn Sie **BENUTZERDEFINIERT** ausgewählt haben, können außerdem die folgenden Vorgänge durchgeführt werden:

- Sie können zwei Motive auf dem LCD-Monitor berühren, um den Fokusbereich auszuwählen.
- Anstelle das Motiv auf dem Touchscreen anzutippen können Sie den maximalen Fokusabstand auf Unendlich einstellen, indem Sie am Fokusring drehen.

FOKUSKONTROLLE

Die Anzeige zoomt automatisch auf den ausgewählten Fokusbereich, wenn der Fokusring im manuellen Fokusmodus gedreht wird.

Optionen		
MIN	HOCH	AUS



- Drücken Sie den Fokushebel, um den Fokuszoom zu beenden.
- Die Zoomposition ist im aktuellen Fokusbereich zentriert und ändert sich, wenn der Fokusbereich geändert wird.

FOKUSPRÜFUNG-SPERRE

Wählen Sie aus, ob der Fokus-Zoom wirksam bleiben soll, wenn die Videoaufnahme beginnt.

Optionen	
AN	AUS

TOUCHSCREEN-MODUS

Wählen Sie die Aufnahmevorgänge aus, die mit der Berührungsteuerung auf dem LCD-Monitor durchgeführt werden können.

Modus	Beschreibung
AF	<ul style="list-style-type: none"> Bei Verwendung des Autofokus fokussiert die Kamera, wenn Sie auf der Anzeige auf Ihr Motiv tippen. Die Kamera passt für Änderungen beim Abstand zum Motiv weiter den Fokus an, bis Sie auf das Symbol AF OFF tippen. Bei Verwendung des manuellen Fokus können Sie auf die Anzeige tippen, um mit dem Autofokus auf das ausgewählte Motiv zu fokussieren.
VARIO AF	Antippen, um einen Fokuspunkt oder Zoom auszuwählen. Der Fokusbereich wird zum ausgewählten Punkt verschoben.
AUS	Touchscreen-Modus aus.



Im **VARIO AF**-Modus wird der Fokusbereich auf den ausgewählten Punkt verschoben, jedoch wird der Fokus nicht angepasst.

AUDIOEINSTELLUNGEN

Passen Sie die Audioeinstellungen an.

INT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG

Wahl des Tonaufnahmepegels für das eingebaute Mikrofon.

INT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG

Option	Beschreibung
AUTO	Die Kamera regelt den Tonaufnahmepegel automatisch.
HANDBUCH	Stellen Sie den Aufnahmepegel manuell ein.
AUS	Das eingebaute Mikrofon ist ausgeschaltet.

MANUELLE EINSTELLUNG

Wenn für **INT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG** die Option **HANDBUCH** ausgewählt ist, kann der Mikrofonpegel in 20 Stufen eingestellt werden. Stellen Sie den Mikrofonpegel in Schritten von 1,5 dB zwischen -30 dB und +6 dB ein.

EXT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG

Wahl des Tonaufnahmepegels für externe Mikrofone.

EXT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG

Option	Beschreibung
AUTO	Die Kamera regelt den Tonaufnahmepegel automatisch.
HANDBUCH	Stellen Sie den Aufnahmepegel manuell ein.
AUS	Die Tonaufnahme durch externe Mikrofone ist abgeschaltet.

MANUELLE EINSTELLUNG

Wenn für **EXT MIKROFONPEGELEINSTELLUNG** die Option **HANDBUCH** ausgewählt ist, kann der Mikrofonpegel in 20 Stufen eingestellt werden. Stellen Sie den Mikrofonpegel in Schritten von 1,5 dB zwischen -30 dB und +6 dB ein.

MIKROFONBUCHSENEINSTELLUNG

Stellen Sie den Typ der Hardware ein, die am Mikrofonanschluss angeschlossen ist.

Option	Beschreibung
MIC	Wählen Sie diese Option aus, wenn ein externes Mikrofon direkt angeschlossen wird.
LINIE	Wählen Sie diese Option aus, wenn externe Audiogeräte über den Line-Ausgang angeschlossen werden.

MIKROFONPEGELBEGRENZUNG

Verringert das Verzerren von Tonaufnahmen, wenn das Mikrofon durch laute Tonsignale übersteuert wird.

Optionen	
AN	AUS

WINDFILTER

Wählen Sie aus, ob die Windgeräuschreduzierung aktiviert werden soll.

Optionen	
AN	AUS

TIEFPASSFILTER

Sie können ein Hochpassfilter einschalten, um niederfrequente Störgeräusche bei der Videoaufnahme zu verringern.

Optionen	
AN	AUS

KOPFHÖRER-LAUTSTÄRKE

Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke ein.

Option	Beschreibung
0	Der Kopfhörerausgang wird stummgeschaltet.
1—10	Wählen Sie eine Lautstärke von 1 bis 10.

XLR-MIKROFONADAPTER-EINSTELLUNG

Passen Sie die Einstellungen des Mikrofon-Eingangskanals und dergleichen für die Nutzung von XLR-Mikrofonadaptern an.

MIKROFON-EINGANGSKANAL

Nehmen Sie einen Vierkanalton (Quadrophonie) mit Hilfe des in der Kamera eingebauten Mikrofons oder Zweikanalton (Stereo) mit nur einem über den XLR-Mikrofonadapter angeschlossenen Mikrofon auf.

Option	Beschreibung
4 Kanäle	Mithilfe des in der Kamera eingebauten Mikrofons können Sie einen Vierkanalton aufnehmen.
2 Kanäle	Zur Aufnahme von Zweikanalton benötigen Sie nur ein externes Mikrofon, das über den XLR-Mikrofonadapter angeschlossen ist.

4-Kanal-Audioüberwachung

Auswahl der Quelle der Tonausgabe an Kopfhörer oder andere Audiomonitore während der Filmaufnahme.

Option	Beschreibung
XLR	Überwachen Sie den Ton von externen Mikrofonen, die über den XLR-Mikrofonadapter angeschlossen sind.
KAMERA	Überwachen Sie den Ton vom eingebauten Mikrofon der Kamera.

SDI/HDMI4-Kanal-Audioausgang

Wählen Sie die Quelle der Audioausgabe über den HDMI-Anschluss.

Option	Beschreibung
XLR	Der Ton von externen Mikrofonen, die über den XLR-Mikrofonadapter angeschlossen sind, wird über den HDMI-Anschluss ausgegeben.
KAMERA	Der Ton vom eingebauten Mikrofon der Kamera wird über den HDMI-Anschluss ausgegeben.



- Wenn ein externes Mikrofon an den Mikrofonanschluss der Kamera angeschlossen ist, erfolgt die Audioaufnahme nicht über das eingebaute Mikrofon der Kamera, sondern über das externe Mikrofon.
- Die Vierkanalaufnahme ist nur verfügbar, wenn MOV als Videocontainerformat ausgewählt ist.

ZEITCODE-EINSTELLUNG

Passen Sie die Einstellungen für die Zeitcodeanzeige an.

STARTZEIT-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Startzeit für den Timecode.



- Drücken Sie **ZURÜCKSETZEN** (die Bildschirmtaste 1), um die Startzeit auf 00:00:00 einzustellen.
- Drücken Sie **AKTUELLE ZEIT** (die Bildschirmtaste 3), um die Startzeit auf die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

AUFWÄRTSZÄHL-EINSTELLUNG

Wählen Sie, ob die Uhr kontinuierlich weiterläuft oder nur während der Videoaufnahme.

Option	Beschreibung
AUFN LFT	Die Uhr läuft nur während der Videoaufnahme.
FREILAUF	Die Uhr läuft kontinuierlich.

BILD AUSLASSEN (DF)

Wählen Sie aus, ob das Auslassen von Bildern aktiviert oder deaktiviert werden soll.

Optionen	
AN	AUS

SDI/HDMI TIMECODE AUSGANG

Wählen Sie aus, ob die Zeitcodes zur Videoausgabe an die SDI- und HDMI-Anschlüsse hinzugefügt werden sollen.

Optionen	
AN	AUS

TIMECODE ANSCHLUSS

Wechseln Sie zwischen Eingang und Ausgang für den TC-IN/TC-OUT-Anschluss.

Optionen	
EINGANG	AUSGANG

ZEITCODE-SYNC. EINSTELLUNG

Wählen Sie aus, ob die Zeitcodes mit einem externen Gerät synchronisiert werden sollen.

Option	Beschreibung
VERWENDEN SIE DEN ZEIT-CODE DER KAMERA	Die Zeitcodes werden nicht mit einem externen Gerät synchronisiert.
SYNCHRONISIERUNG MIT TC-GERÄT	Die Zeitcodes werden mit einem externen Gerät synchronisiert, das an den TC-IN/TC-OUT-Anschluss angeschlossen ist.
SYNCHRONISIEREN. MIT Bluetooth-GERÄT	Die Zeitcodes werden mit einem über Bluetooth verbundenen externen Gerät synchronisiert. Wenn kein Bluetooth-Gerät gekoppelt ist, drücken Sie KOPPLUNG (die Bildschirmstaste 6), um die Optionen für die Kopplungsregistrierung anzuzeigen.
SYNCHRONISIEREN. MIT USB-GERÄT	Die Zeitcodes werden mit einem externen Gerät synchronisiert, das an den USB-Anschluss angeschlossen ist.

MONITOREINSTELLUNGEN

Passen Sie die Anzeigeeinstellungen an.

SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG

Passen Sie die Einstellungen für die Ausgabe des Videomaterials an die SDI-OUT- und HDMI-OUT-Anschlüsse an.

SDI-AUSGABEEINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob das Videomaterial an den SDI-OUT-Anschluss ausgegeben werden soll.

Optionen	
AN	AUS

SDI-AUFNAHMESTEUERUNG

Legen Sie fest, ob die Videostart- und -stoppsignale in Verbindung mit der **REC**-Taste über den SDI-OUT-Anschluss ausgegeben werden sollen.

Optionen	
AN	AUS

HDMI OUTPUT

Legen Sie fest, ob das Videomaterial an den HDMI-OUT-Anschluss ausgegeben werden soll.

Optionen	
AN	AUS

HDMI-AUFNAHMESTEUERUNG

Legen Sie fest, ob die Videostart- und -stoppsignale in Verbindung mit der **REC**-Taste über den HDMI-OUT-Anschluss ausgegeben werden sollen.

Optionen	
AN	AUS

SDI/HDMI-AUSGANG-INFO-ANZEIGE

Legen Sie fest, ob die auf dem LCD-Monitor angezeigten Informationen an den SDI-OUT- oder HDMI-OUT-Anschluss ausgegeben werden sollen.

Optionen	
AN	AUS

SDI/HDMI-AUSGABE AUFLÖSUNG

Stellen Sie die Auflösung des an die SDI-OUT- oder HDMI-OUT-Anschlüsse ausgegebenen Videomaterials ein.

Optionen			
8K	4K	4K DCI	FHD



- Dies ist eine allgemeine Einstellung für **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG > SDI/HDMI-AUSGABE AUFLÖSUNG** im Wiedergabemenü.
- Wenn **PROJECT > AUFLÖSUNG** auf 8K festgelegt ist und **MEDIENAUFNAHME-EINSTELLUNG > AUFNAHMEMEDIUM** in **PROJECT** auf **NUR SDI/HDMI-AUSGANG** eingestellt ist, können Sie **8K**, **4K**, **4K DCI** oder **FHD** auswählen.
- Wenn **PROJECT > AUFLÖSUNG** auf 4K festgelegt ist, können Sie **4K**, **4K DCI** oder **FHD** auswählen.

SDI/HDMI-AUSGABE-FPS

Stellen Sie die Bildrate des an die SDI-OUT- oder HDMI-OUT-Anschlüsse ausgegebenen Videomaterials ein.

Optionen	
PROJEKT FPS	AUFNAHME-FPS

WAVEFORM/VECTORSCOPE

Wählen Sie, ob die Chrominanz- und Luminanzsignale während der Videoaufnahme angezeigt werden sollen.

WAVEFORM

Eine Wellenform wird angezeigt.

PARADE

Ein RGB-Parade wird angezeigt.

VECTORSCOPE

Ein Vektorskop wird angezeigt.

RGB HISTOGRAMM

Ein RGB-Histogramm wird angezeigt.

HISTOGRAMM

Ein Histogramm wird angezeigt.

AUS

Es wird weder ein Wellenformmonitor, eine Parade, ein Vektorskop noch ein Histogramm angezeigt.



Drücken Sie **DISPLAY-EINSTELLUNG** (die Bildschirmtaste 6), um das Muster jeder Anzeige zu ändern. Wenn eine Parade ausgewählt ist, drücken Sie **DISPLAY-EINSTELLUNG** (die Bildschirmtaste 6) und anschließend **FARBE/SCHWARZWEISS** (die Bildschirmtaste 6), um zwischen der Farb- und Graustufenanzeige auszuwählen.

FOCUS PEAKING

Bei Verwendung des manuellen Fokus erhöht die Kamera kontrastreiche Umriss. Auf diese Weise können Sie überprüfen, ob das Motiv fokussiert ist.

DISPLAY-EINSTELLUNG

Wählen Sie eine Kombination aus Umrissfarbe und Spitzenpegel aus.

Optionen				
WEISS(NIEDRIG)	WEISS(HOCH)	ROT(N)	ROT(H)	BLAU(N)
BLAU(H)	GELB(NIEDRIG)	GELB(HOCH)	AUS	

MF-ASSISTENT&FOKUSRING VERRIEGELN

Wenn **AN** ausgewählt ist, werden die mit **DISPLAY-EINSTELLUNG** festgelegten Informationen nur angezeigt, wenn der Fokusring im manuellen Fokus gedreht wird.

Optionen	
AN	AUS

ZEBRA-EINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob Sie die Bereiche, die möglicherweise überbelichtet sind, durch Zebrastreifen anzeigen möchten.

ZEBRA ANZEIGE EINSTELLUNGEN

Legen Sie fest, ob Sie die Zebrastreifen anzeigen möchten.

Optionen		
ZEBRA RE	ZEBRA LI	AUS

ZEBRA-STUFE

Wählen Sie die Helligkeitsschwelle für die Zebrastreifenanzeige aus.

Optionen										
50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100

RAHMENHILFE

Legen Sie ein Hilfslinien-Raster für den Aufnahmemodus fest.

RAHMENLINIE ANZEIGEN

Legen Sie fest, ob Sie ein Aufnahmeraster anzeigen möchten.

Optionen	
AN	AUS

RAHMENLINIE 1, RAHMENLINIE 2, RAHMENLINIE 3

Legen Sie die drei Arten von Rahmen individuell fest.

FRAME1 DISP, FRAME2 DISP, FRAME3 DISP

Legen Sie fest, ob Sie einen Rahmen anzeigen möchten.

Optionen	
AN	AUS

SEITENVERHÄLTNIS

Legen Sie das Seitenverhältnis des Rahmens fest.

Optionen			
BENUTZERDEFINIERT	2.39:1	17:9	16:9
5:4	4:3	3:2	1:1

BENUTZERDEFINIERTES SEITENVERHÄLTNIS

Legen Sie ein benutzerdefiniertes Seitenverhältnis des Rahmens fest.

SKALA

Legen Sie die Vergrößerung des Rahmens fest. Legen Sie die Vergrößerung des Rahmens in Schritten von 1 % zwischen 1 % und 100 % fest.

FARBE

Legen Sie die Farbe des Rahmens fest.

Optionen				
SCHWARZ	WEISS	GELB	MAGENTA	CYAN

RAHMENLINIE

Legen Sie die Dicke der Rahmenlinien fest.

Optionen			
1 (DÜNN)	2	3	4(DICK)

MASKEN-EINSTELLUNG

Legen Sie fest, wie die nicht erfassten Bereiche angezeigt werden sollen.

MASKEN ANZEIGE

Legen Sie fest, ob die nicht erfassten Bereiche maskiert werden sollen.

Optionen	
AN	AUS

RAHMENAUSWAHL

Wählen Sie den Typ der Maskenanzeige aus.

Optionen		
FRAME1	FRAME2	FRAME3

MASKENTRASPARENZ

Legen Sie die Transparenz der Maskenanzeige fest. Die Transparenz kann in Schritten von 10 % zwischen 10 % und 100 % festgelegt werden.

CENTERMARKER-EINSTELLUNG

Legen Sie die mittlere Markierung fest.

ZENTRALMARKIERUNG-ANZEIGEN

Legen Sie fest, ob Sie die mittlere Markierung anzeigen möchten.

Optionen	
AN	AUS

ZENTRALMARKIERUNG-MUSTER

Legen Sie die Art der mittleren Markierung fest.

Optionen			
MUSTER1	MUSTER2	MUSTER3	MUSTER4

FARBE

Legen Sie die Farbe der mittleren Markierung fest.

Optionen				
SCHWARZ	WEISS	GELB	MAGENTA	CYAN

RAHMENLINIE

Legen Sie die Dicke der mittleren Markierungslinien fest.

Optionen			
1 (DÜNN)	2	3	4(DICK)

EINSTELLUNG-WASSERWAAGE

Nehmen Sie die Einstellungen für die Aufnahme von Videos mit Anzeige des virtuellen Horizonts vor.

Option	Beschreibung
2D	Eine weiße Linie zeigt an, wie stark die Kamera nach links oder rechts geneigt ist. Die Linie wird grün, wenn die Kamera waagrecht ausgerichtet ist. Die Linie kann verschwinden, wenn die Kamera nach vorn oder hinten geneigt wird.
3D	Die Anzeige zeigt an, ob die Kamera nach links oder rechts und nach vorne oder hinten geneigt ist.
AUS	Der virtuelle Horizont wird nicht angezeigt.

REC-RAHMEN

Wenn **AN** ausgewählt ist, werden die Begrenzungslinien des Displays bei Videoaufnahmen rot.

Optionen	
AN	AUS

DISPLAY EINSTELL.

Wählen Sie die Punkte aus, die im Aufnahmemodus auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

Die verfügbaren Punkte sind wie folgt:

- AF-FOKUSRAHMEN
- MANUELLER FOKUSRAHMEN
- AF-ABSTANDSANZEIGE
- MF-ABSTANDSANZEIGE
- FOKUS-MODUS
- FOKUS-ANZEIGE
- AE-MESSUNG
- SHUETTER
- IRIS
- EXP. ENTSCHÄDIGUNG
- ISO
- ND
- WEISSABGLEICH
- BILDFORMAT
- AUFLÖSUNG
- PROJEKT FPS
- AUFNAHME-FPS
- DATEIFORMAT
- CODEC & FILMKOMPRIMIERUNGSFORMAT
- VERGRÖßERUNG DES AUSSCHNITTS
- LOOK MEDIA
- LOOK LCD
- LOOK SDI/HDMI
- CLIP&REEL
- KAMERASTATUS
- AUFNAHME DAUER
- Genlock
- ZEITCODE
- LÜFTER
- IS MODUS
- SELBSTAUSLÖSER
- MIKROFONPEGEL
- Bluetooth-Status
- WLAN/Ethernet-STATUS
- STATUS DER FERNBEDIENUNGS-AUFNAHMEFUNKTION
- FRAME.io STATUS
- BILDÜBERTRAGUNGSSTATUS
- MEDIENAUFNAHMEZEIT
- ALTER DER BATTERIE
- INFO ZUR EXTERNEN BATTERIE
- TOUCH-AF-OFF-TASTE
- POWERZOOM
- ANLEITUNGSNACHRICHT

FOKUS MASSEINHEIT

Wählen der Maßeinheit für die Anzeige der Fokussierentfernung.

Optionen	
METER	FUSS

LCD-INVERTIERUNGS-EINSTELLUNG

Drehen Sie die Anzeige des LCD-Monitors vertikal und horizontal.

Option	Beschreibung
NORMAL	Die Anzeige wird nicht gedreht.
INVERSION1	Die Anzeige wird sowohl vertikal als auch horizontal gedreht.
INVERSION2	Die Anzeige wird horizontal gedreht.
INVERSION3	Die Anzeige wird vertikal gedreht.

BENUTZER

Passen Sie die Einstellungen für die Tasten und Einstellränder der Kamera an.

Fn-EINSTELLUNG

Wählen Sie, was die Funktionstasten bewirken (📖 181).

ZOOM-/FOKUS-EINSTELLUNG

Stellen Sie den Fokus und den Zoom ein.

FOKUSRINGBETRIEB

Legen Sie fest, wie die Kamera als Reaktion auf das Drehen des Scharfstellrings fokussiert.

Option	Beschreibung
LINEAR	Der Fokus wird linear angepasst, je nachdem, wie weit der Ring gedreht wird.
NI. LIN.	Der Fokus wird entsprechend der Drehgeschwindigkeit des Rings variabel eingestellt.

FOKUSRING DREHRICHTUNG

Wählen Sie die Drehrichtung des Fokusrings zur Erhöhung der Fokussierentfernung im manuellen Fokusmodus aus.

Optionen	
↻ IM UHRZ.SINN (im Uhrzeigersinn)	↻ GEG. UHRZ.SINN (entgegen dem Uhrzeigersinn)

ZOOMRING DREHRICHTUNG

Wählen Sie aus, ob die Drehrichtung des Zoomrings bei kompatiblen Zoomobjektiven umgekehrt werden soll.

Optionen	
↻ IM UHRZ.SINN (im Uhrzeigersinn)	↻ GEG. UHRZ.SINN (entgegen dem Uhrzeigersinn)

KONSTANTE GESCHWINDIGKEIT FOKUS (Fn)

Wählen Sie aus, wie häufig sich der Fokusabstand ändert, wenn der Fokus manuell mit den Funktionstasten eingestellt wird. Je höher die Zahl ist, desto häufiger.

Optionen							
1(LANGSAM)	2	3	4	5	6	7	8(SCHNELL)

KONSTANTE GESCHWINDIGKEIT ZOOM (Fn)

Wählen Sie aus, mit welcher Geschwindigkeit die Brennweite von kompatiblen Motorzoomobjektiven mit den Funktionstasten verändert werden kann. Je höher die Zahl ist, desto häufiger.

Optionen							
1(LANGSAM)	2	3	4	5	6	7	8(SCHNELL)


KONSTANTE ZOOM-/FOKUSGESCHW. EINSTELLUNG

Wählen Sie aus, ob die Funktionstasten bei kompatiblen Objektiven nur einmal gedrückt werden müssen, um den Autofokus oder die Zoomeinstellung zu starten oder zu stoppen.

Option	Beschreibung
START/STOP	Der Vorgang beginnt, wenn die Taste gedrückt wird, und stoppt, wenn sie ein zweites Mal gedrückt wird.
AKTIV WENN GEDRÜCKT	Der Vorgang wird fortgesetzt, solange die Taste gedrückt wird, und stoppt, wenn die Taste losgelassen wird.

FOKUSHEBEL-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Funktionen des Fokushebels.

Option	Beschreibung
AUS	Der Fokushebel kann während der Aufnahme nicht verwendet werden.
 DRÜCKEN ZUM ENTSP.	Drücken Sie auf den Stick, um die Fokusbereichsanzeige anzuzeigen, und neigen Sie den Stick, um einen Fokusbereich auszuwählen.
AN	Neigen Sie den Stick, um die Fokusbereichsanzeige anzuzeigen und einen Fokusbereich auszuwählen.

TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Verwendung des LCD-Monitors oder der Seitenmonitore als Touchscreen.

TOUCHSCREEN (LCD)

Legen Sie fest, ob der LCD-Monitor im Aufnahmemodus als Touchscreen verwendet werden soll.

Optionen	
AN	AUS

DOPPELTAP-EINSTELLUNG (LCD)

Tippen Sie zweimal auf den LCD-Monitor, um im Aufnahmemodus auf Ihr Motiv zu vergrößern. Legen Sie das Vergrößerungsverhältnis für die Vergrößerung fest.

Optionen		
HOCH	MIN	AUS

WIEDERGABE EINSTELLUNGEN TOCH-BILDSCHIRM (LCD)

Legen Sie fest, ob der LCD-Monitor während der Wiedergabe als Touchscreen verwendet werden soll.

Optionen	
AN	AUS

SEITENMONITOR

Wählen Sie **AN**, um die Seitenmonitore als Touchscreens zu verwenden, und geben Sie ein Passwort und weitere Informationen ein (📖 12).

Optionen	
AN	AUS

NETWORK

Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu externen Geräten an.

WLAN-EINSTELLUNGEN

Stellen Sie die Verbindung der Kamera mit einem WLAN-Netzwerk her (📖 99).

KABELGEBUNDENES LAN

Stellen Sie die Verbindung der Kamera mit einem LAN-Kabel her (📖 102).

EINST. DER IP-ADRESSE

Wählen Sie aus, ob die IP-Adresse der Kamera aus dem Netzwerk abgerufen oder manuell festgelegt werden soll.

Optionen	
AUTOMATISCH	MANUELL

EINSTELLUNGEN MANUELLE IP-ADRESSE

Konfigurieren Sie Einstellungen, wie zum Beispiel die IP-Adresse, wenn für **EINST. DER IP-ADRESSE** die Option **MANUELL** ausgewählt ist.

Optionen			
IP-ADRESSE	SUBNET-MASKE	GATEWAY-ADRESSE	DNS-SERVER-ADRESSE

Frame.io Camera to Cloud

VERBINDEN

VERBINDEN

Stellen Sie die Verbindung mit dem Frame.io-Projekt her.

TRENNEN

Beenden Sie die Verbindung, während Sie mit dem Frame.io-Projekt gekoppelt bleiben.

PAIRING-CODE ERHALTEN

Bestätigen Sie den Kopplungscode, um die Verbindung zu einem Frame.io-Projekt herzustellen.

PROJEKT ENTFERNEN

Beenden Sie die Kopplung mit dem Frame.io-Projekt.

DATEITYP AUSWÄHLEN

Wählen Sie die Dateitypen aus, die auf Frame.io hochgeladen werden. Sie können jeden Dateityp einzeln auswählen oder dessen Auswahl aufheben.

Optionen			
MOV/MXF – PROXY	MOV/MXF – ProRes	MOV/MXF – ANDERE	JPEG

ÜBERTRAGUNGS-EINSTELLUNG

Passen Sie die Frame.io-Einstellungen für das Hochladen an.

AUTOMATISCHE BILDÜBERTRAGUNG

Wählen Sie **AN** aus, um die Dateien automatisch zum Hochladen zu markieren, wenn sie aufgenommen werden.

Optionen	
AN	AUS

ÜBERTRAGUNG/PAUSE

Unterbrechen Sie die Übertragung zu Frame.io oder setzen Sie sie fort.

Optionen	
ÜBERTRAGUNG	PAUSE

BILDÜBERTRAGUNG BEI AUSGESCH. KAMERA

Wenn Sie **AN** auswählen, wird das Hochladen der Dateien zu Frame.io fortgesetzt, während die Kamera ausgeschaltet ist.

Optionen	
AN	AUS

ROOT ZERTIFIKAT

Kopieren Sie ein Root-Zertifikat für die Verwendung mit Frame.io zur Kamera.

Option	Beschreibung
LADEN	Kopieren Sie das Root-Zertifikat von der Speicherkarte der Kamera.
LÖSCHEN	Löschen Sie das aktuelle Root-Zertifikat.

ÜBERTRAGUNGS-STATUS

Rufen Sie den Frame.io-Übertragungsstatus auf.

WARTESCHLANGE

Rufen Sie die Liste der Dateien auf, die auf das Hochladen warten.

TRANSFERAUFTRAG ZURÜCKS.

Entfernen Sie die Markierung für das Hochladen von allen Dateien, die zum Hochladen auf Frame.io ausgewählt wurden.

Frame.io-Kamera in die Cloud einführen

Sehen Sie sich eine Einführung in die Frame.io Camera to Cloud-Funktionen an.

FERNAUFNAHMEFUNKTION

Konfigurieren Sie die Einstellungen, um von einem Computer oder Tablet-PC aus eine Verbindung zur Kamera für die ferngesteuerte Aufnahme herzustellen.

FUNKTION VERWENDEN

Legen Sie fest, ob die ferngesteuerte Aufnahmefunktion verwendet werden soll.

Optionen	
VERWENDEN	NICHT VERWENDEN

BENUTZERNAME

Speichern Sie einen Benutzernamen für die Herstellung der Verbindung zur Kamera.

PASSWORT

Speichern Sie ein Passwort für die Herstellung der Verbindung zur Kamera.

SERVERTYP

Legen Sie den Servertyp für die Herstellung der Verbindung zur Kamera fest.

Optionen	
HTTP	HTTPS



Wenn Sie **HTTPS** auswählen, müssen Sie ein Root-Zertifikat in den Browser auf Ihrem Computer oder Tablet-PC importieren (📖 106).

QR-CODE

Zeigen Sie einen QR-Code für die Herstellung der Verbindung zur Kamera an.

Bluetooth-EINSTELLUNGEN

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Verbindung mit Bluetooth-Geräten.

MIT ATOMOS AirGlu BT VERBINDEN

Koppeln Sie das ATOMOS AirGlu BT mit der Kamera oder beenden Sie die Kopplung.

Optionen	
KOPPLUNGSREGISTRIERUNG	KOPPLUNGSREG. LÖSCHEN

ANDERES GERÄT VERBINDEN

Koppeln Sie die Bluetooth-Geräte mit der Kamera oder beenden Sie die Kopplung.

Optionen	
KOPPLUNGSREGISTRIERUNG	KOPPLUNGSREG. LÖSCHEN

Bluetooth EIN/AUS



Wenn **AN** ausgewählt ist, stellt die Kamera die Verbindung mit den gekoppelten Bluetooth-Geräten automatisch her.

Optionen	
AN	AUS

NAME

Wählen Sie einen Namen aus, um die Kamera für die Bluetooth-Verbindung zu identifizieren. Der Kamera wird standardmäßig ein eindeutiger Name zugewiesen.

FEHLERINFORMATIONEN

Der Inhalt des Fehlers wird angezeigt, wenn ein Symbol  angezeigt wird ( 231).

HARDWARE-INFO

Zeigen Sie die drahtlosen und kabelgebundenen LAN-Mac-Adressen und IP-Adressen sowie die Bluetooth-MAC-Adresse der Kamera an.

NETZWERKEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Setzen Sie **NETWORK** auf die Standardwerte zurück.

 Drücken Sie zum Zurücksetzen **RESET** (die beiden Bildschirmtasten 4 und 6) gleichzeitig.

EINSTELLUNG

Passen Sie Kameraeinstellungen an.

言語/LANG.

Wählen der Benutzersprache.

DATUM/ZEIT

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

HAUPTMENÜ

Wählen Sie Ihre Zeitzone auf einer Karte aus.



Drücken Sie **AUF/AUS** (die Bildschirmtaste 6), um die Sommerzeit zu aktivieren oder zu deaktivieren.

DATUM/ZEIT

Stellen Sie die Kamerauhr.

ZEITDIFF.

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera schnell von Ihrer heimatlichen Zeitzone auf die Zeitzone am Reiseziel umstellen.

Option	Beschreibung
HEIM	Stellen Sie die Uhrzeit der Kamera auf die Zeitzone Ihrer Heimat ein.
LOCAL	Stellen Sie die Uhrzeit der Kamera auf die Ortszeit Ihres Reiseziels ein.



Wählen Sie mit **LOKALES GEBIET** Ihre Zeitzone aus und anschließend mit **LOCAL** eine lokale Zeitzone.

LOKALES GEBIET

Wählen Sie die Region Ihres Reiseziels auf einer Karte aus.

ALLES ZURÜCKSETZEN AUSSER NETZWERK

Setzen Sie die Einstellungen außer **NETWORK** und den benutzerdefinierten Weißabgleich auf die Standardwerte zurück.



Drücken Sie zum Zurücksetzen **RESET** (die beiden Bildschirmtasten 4 und 6) gleichzeitig.

FORMATIEREN

Wählen Sie eine Speicherkarte oder eine über USB angeschlossene SSD aus und formatieren Sie diese.

Optionen		
STECKPLATZ 1	STECKPLATZ 2	SSD



Wählen Sie das Medium aus und drücken Sie **FORMATIEREN** (die Bildschirmtasten 4 und 6) gleichzeitig, um die Formatierung zu starten.

WARTUNG

Führen Sie die Wartung des Sensors durch und überprüfen Sie den Zustand des mitgelieferten Akkus.

PIXEL-MAPPING

Verwenden Sie diese Option, um helle Flecken zu reduzieren, wenn Sie diese in Ihrem Video bemerken.



- Das gewünschte Resultat kann nicht garantiert werden.
- Achten Sie darauf, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Pixel-Mapping ist nicht verfügbar, wenn die Kamertemperatur erhöht ist.
- Die Verarbeitung kann einige zehn Sekunden dauern.

SENSORREINIGUNG

Entfernt Staub vom Bildsensor der Kamera.

Option	Beschreibung
JETZT AKTUALISIEREN	Reinigen Sie den Sensor sofort.
CLEANING TIMING	Beim Ein- oder Ausschalten der Kamera wird die Sensorreinigung durchgeführt.



- Auch nach der Sensorreinigung kann der Staub nicht vollständig vom Bildsensor der Kamera entfernt werden.
- Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler, wenn sich der Staub nicht entfernen lässt.

ALTER DER BATTERIE

Überprüfen Sie das Alter des mitgelieferten Akkus. Die Lebensdauer wird mit einer Zahl zwischen 0 und 4 angegeben. Je höher die Nummer ist, desto älter ist der mitgelieferte Akku.



- Je älter der mitgelieferte Akku ist, desto schneller verliert er seine Ladung. Wir empfehlen Ihnen, einen neuen Akku zu erwerben.

KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG

Stellen Sie das Kühlmodul der Kamera ein.

LÜFTERMODUS

Passen Sie die Einstellungen für das optionale Kühlmodul an.

Option	Beschreibung
AUTO1	Der Lüfter schaltet sich bei Bedarf automatisch ein, wenn die Temperatur der Kamera steigt, und läuft mit niedriger Drehzahl.
AUTO2	Der Lüfter schaltet sich ein und schaltet automatisch von niedriger Geschwindigkeit auf hohe Geschwindigkeit hoch, wenn die Temperatur der Kamera ansteigt. Das erhöhte Geräusch des Lüfters ist in den Videos möglicherweise hörbar.
MIN	Lassen Sie den Lüfter kontinuierlich mit niedriger Geschwindigkeit laufen.
HOCH	Lassen Sie den Lüfter kontinuierlich mit hoher Geschwindigkeit laufen. Das erhöhte Geräusch des Lüfters ist in den Videos möglicherweise hörbar.

HIGH-MODE-EINSTELLUNG

Stellen Sie die Lüfterdrehzahl ein, wenn der Lüfter mit hoher Geschwindigkeit läuft.


LOW-MODE-EINSTELLUNG

Stellen Sie die Lüfterdrehzahl ein, wenn der Lüfter mit niedriger Geschwindigkeit läuft.

AUFNAHMEMODUS-EINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob das Kühlmodul beim Starten der Videoaufnahme ausgeschaltet werden soll.

Optionen	
FORTSETZEN	STOP

 Wenn **STOP** ausgewählt ist, läuft der Lüfter im Standby-Modus automatisch mit hoher Drehzahl.

ENERGIEVERWALTUNG

Legen Sie die Stromversorgung der Kamera fest.

WARNUNG BATTERIE SCHWACH %

Legen Sie den Akkuladezustand fest, bei dem die Warnung für einen niedrigen Ladezustand des vertikal angebrachten Akkus angezeigt wird. Der Ladezustand kann in Schritten von 1 % zwischen 0 % und 100 % eingestellt werden.



Diese Einstellung ist nur gültig, wenn ein Akku verwendet wird, der den verbleibenden Akkuladezustand in Prozent anzeigt.

WARNUNG BATTERIE SCHWACH V

Legen Sie die Akkuspannung fest, bei dem die Warnung für einen niedrigen Ladezustand des vertikal angebrachten Akkus angezeigt wird. Der Spannung kann in Schritten von 0,1 V zwischen 11,5 V und 17,0 V eingestellt werden.



Diese Einstellung ist nicht gültig, wenn ein Akku verwendet wird, der den verbleibenden Akkuladezustand in Prozent anzeigt.

LED-TONEINSTELLUNG


TALLY-LICHT-EINSTELLUNG

Legen Sie fest, ob während der Videoaufnahme **REC** aufleuchten soll. Wählen Sie **AN**, um das Aufleuchten zu aktivieren.

Option	Beschreibung
VORNE	Legen Sie fest, ob REC an der Vorderseite aufleuchten soll.
SEITE	Legen Sie fest, ob REC an der Seite aufleuchten soll.

PIEPTON ZUM AUFNAHMESTART

Wählen Sie die Lautstärke am Anfang und Ende der Videoaufnahme aus.

Optionen			
 (laut)	 (mittel)	 (leise)	 AUS (stumm)

LCD-EINSTELLUNGEN

Konfigurieren Sie die Anzeigeeinstellungen für den LCD-Monitor und die Seitenmonitore.

LCD HELLIGKEIT

Legen Sie die Helligkeit der Anzeige des LCD-Monitors fest.

Optionen											
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	

LCD-FARBE

Legen Sie die Sättigung der Anzeige des LCD-Monitors fest.

Optionen											
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	

LCD-FARBEINSTELLUNG

Legen Sie die Farbe der Anzeige des LCD-Monitors fest. Legen Sie die Farbe der Anzeige auf den zwei Achsen fest, der R-Achse und der B-Achse.

Optionen											
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	

HELLIGKEIT DES SEITENMONITORS

Legen Sie die Helligkeit der Anzeige des Seitenmonitors fest.

Optionen											
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	

SEITENMONITORFARBE

Legen Sie die Hintergrundfarbe der Seitenmonitore fest.

Optionen											
HELL						DUNKEL					

FIRMWARE UPDATE

Aktualisieren Sie die Firmware (📖 222).

GEHÄUSE

Aktualisieren Sie die Firmware des Kameragehäuses.

OBJEKTIV

Aktualisieren Sie die Firmware des an der Kamera angebrachten Objektivs.

LCD MONITOR

Aktualisieren Sie die Firmware des LCD-Monitors.

MOUNT ADAPTER

Aktualisieren Sie die Firmware des Bajonettadapters.

REGELUNG

Wählen Sie im Einstellungs Menü **EINSTELLUNG > REGELUNG** aus, um elektronische Kopien der Produktmodellnummer, der FCC/ISED-Vorschriften und anderer Zertifikate anzuzeigen.


Schnellzugriff

8

Möglichkeiten für schnellen Zugriff

Sie können die Bedienelemente der Kamera an Ihre Vorlieben oder die jeweilige Situation anpassen.

Mit dieser Kamera können Sie den Funktionstasten und Bildschirmtasten Funktionen zuweisen und diese aufrufen.

Verknüpfungsoption	Beschreibung	
Funktionssteuerungen	Benutzen Sie die Funktionstasten für den direkten Zugriff auf zuvor ausgewählte Funktionen.	181
USER-Funktion	Drücken Sie die USER -Taste und anschließend die Bildschirmtaste, um die vorab zugewiesenen Funktionen aufzurufen.	187

Funktionssteuerungen

Weisen Sie jeder Funktionstaste eine Funktion für den schnellen Zugriff auf die ausgewählte Funktion zu.

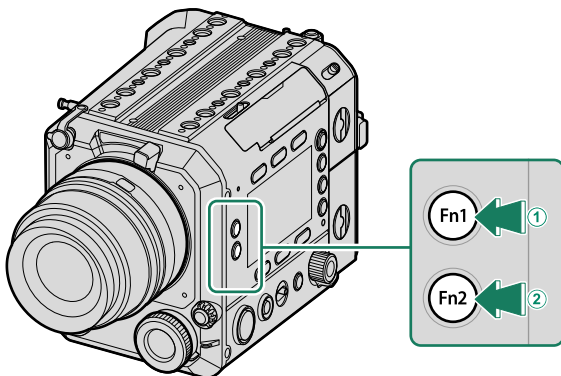
Die Funktionstasten (Fn)

Belegen Sie die Funktionstasten jeweils für den schnellen Zugriff auf eine bestimmte Funktion.

Standardmäßige Funktionstastenbelegung

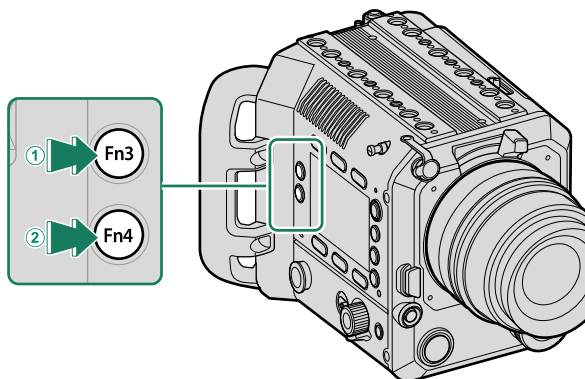
Die standardmäßigen Zuweisungen:

Funktionstasten an der Innenseite der Kamera

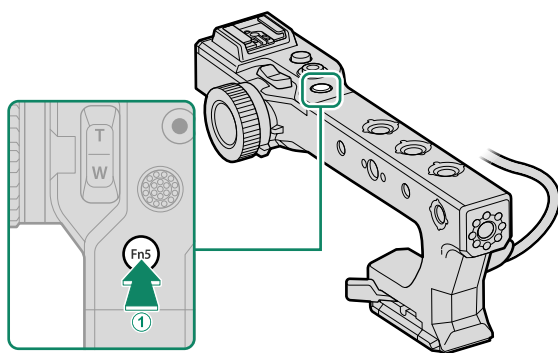


Funktionstasten	Standardvorgabe
① Fn1-Taste	ND EIN/LÖSCHEN
② Fn2-Taste	SDI/HDMI-AUSGANGSDIPS

Funktionstasten an der Außenseite der Kamera

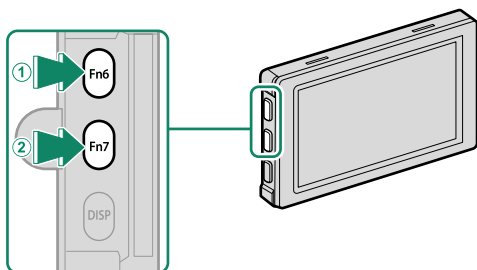


Funktionstasten	Standardvorgabe
① Fn3-Taste	ND EIN/LÖSCHEN
② Fn4-Taste	SDI/HDMI-AUSGANGSDIPS

Funktionstasten am Handgriff

Funktionstasten	Standardvorgabe
① Fn5-Taste	AF-EIN

Funktionstasten auf dem LCD-Monitor



Funktionstasten	Standardvorgabe
① Fn6-Taste	WAVEFORM/VECTORSCOPE
② Fn7-Taste	PEAKING

Rollen, die den Funktionstasten zugewiesen werden können

Die Funktionen der Funktionstasten können über die Optionen **BENUTZER > Fn-EINSTELLUNG** ausgewählt werden. Die zuzuweisenden Funktionen sind wie folgt:

- ND EIN/LÖSCHEN
- LOOK SETTING A/C
- AWB LOCK SWITCH
- AWB LOCK PRESS
- IRIS +
- IRIS -(OFFEN)
- IRIS AUTO
- EXPO.COMP +1/4
- EXPO.COMP -1/4
- AE-MESSUNG
- IS MODUS
- IS MODUS BOOST
- SELBSTAUSLÖSER
- FOKUSSIERBEREICH
- FOKUS CHECK LOW
- FOKUS CHECK HIGH
- FOKUS CHECK LOW/HIGH
- AF MODUS
- OBJEKTERKENNUNGSEINSTELLUNG
- AF-BEREICHSBEGRENZER
- FOCUS CHECK LOCK
- AF LOCK SWITCH
- PRESSE
- AF-EIN
- EINSTELL INTERNES/EXTERNES MIKRO
- 4ch-AUDIOWIEDERGABE
- SDI/HDMI-AUSGANGSDIPS
- WAVEFORM/VECTORSCOPE
- PEAKING
- ZEBRA-EINSTELLUNG
- RAHMENRICHTLINIE
- SCHALTER WASSERWAAGE
- LCD INVERSION
- KONSTANTE ZOOM GESCHWIND.(T)
- KONSTANTE ZOOM GESCHWIND.(W)
- **MF** KONST. GESCHWIND.FOKUS (N)
- **MF** KONST. FOKUS GESCHWIND.(F)
- Bluetooth EIN/AUS
- KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG
- LCD-HELLIGKEIT
- WIEDERGABE
- KEINE



Wählen Sie zum Deaktivieren der Funktionstaste **KEINE**.

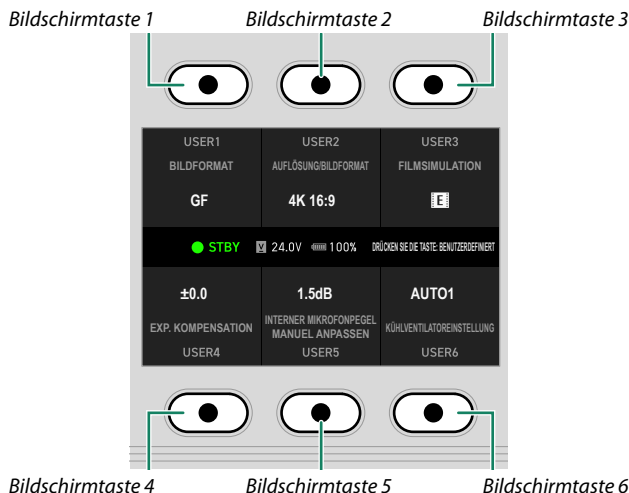
AF-Sperre mithilfe der Funktionstasten

Verwenden Sie die Funktionstaste, um den Fokus zu sperren (AF-Sperre) oder den Fokus während der Autofokusaufnahme einzustellen.

- Drücken Sie die Funktionstaste, der **AF LOCK SWITCH** zugewiesen ist, um den Fokus zu sperren. Drücken Sie die Taste erneut, um die Fokussperre aufzuheben.
- Drücken Sie die Funktionstaste, der **PRESSE** zugewiesen ist, um den Fokus zu sperren, solange die Taste gedrückt wird. Lassen Sie die Taste los, um die Fokussperre aufzuheben.
- Drücken Sie die Funktionstaste, der **AF-EIN** zugewiesen ist, um den Fokus erneut einzustellen.

USER-Funktion

Legen Sie die Funktionen der Bildschirmtasten fest, wenn im Aufnahmemodus die **USER**-Taste gedrückt wird.



Bildschirmtasten	Standardvorgabe
Bildschirmtaste 1	BILDFORMAT
Bildschirmtaste 2	AUFLÖSUNG/BILDFORMAT
Bildschirmtaste 3	FILMSIMULATION
Bildschirmtaste 4	EXP. KOMPENSATION
Bildschirmtaste 5	MANUELLE LAUTSTÄRKE MIC INT/EXT
Bildschirmtaste 6	KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG

Zuordnen von Funktionen zu den Bildschirmstasten

Drücken Sie auf die Mitte des Auswahlrads auf dem **USER**-Bildschirm, um die den einzelnen Bildschirmstasten zugewiesenen Funktionen zu ändern. Die zuzuweisenden Funktionen sind wie folgt:

- BILDFORMAT
- AUFLÖSUNG/BILDFORMAT
- PROJEKT FPS
- BITRATE
- FILMSIMULATION
- IRIS
- EXP. KOMPENSATION
- AE-MESSUNG
- SELBSTAUSLÖSER
- IS MODUS
- IS-MODUS-BOOST
- TONKURVE
- FARBE
- SCHÄRFE
- RAUSCHREDUKTION
- OBJEKTERKENNUNGS-EINSTELLUNG
- TOUCHSCREEN-MODUS
- INT/EXT MIC PEGELANPASSUNG
- MANUELLE LAUTSTÄRKE MIC INT/EXT
- WAVEFORM/VECTORSCOPE
- FOCUS PEAKING
- KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG
- LCD HELLGKEIT
- LCD-FARBE
- NICHT



Wählen Sie zum Deaktivieren der Bildschirmstaste **NICHT**.

Systemperipherie und optionales Zubehör

9

Objektive

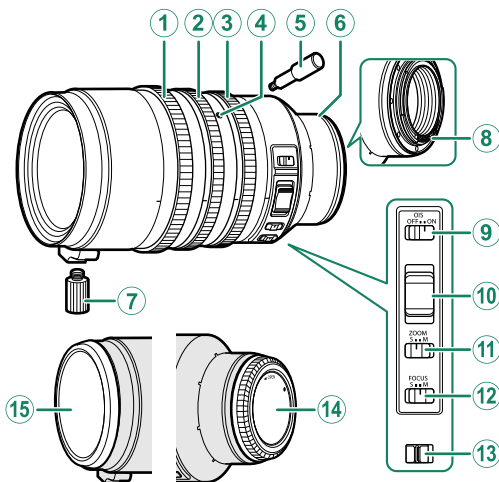
Die Kamera kann mit Objektiven für das FUJIFILM G-Bajonett benutzt werden.



Informationen zur Verwendung der Objektive finden Sie in der Bedienungsanleitung des Objektivs.

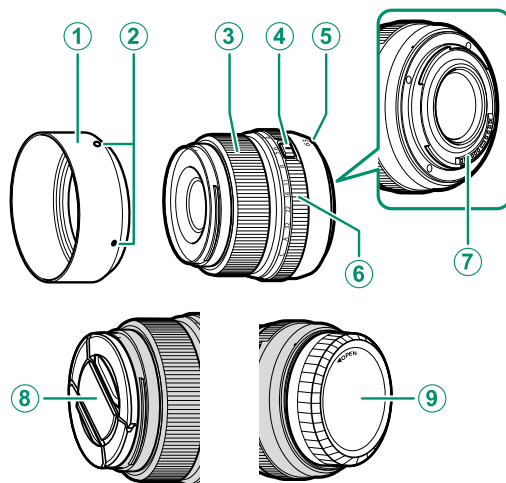
Teile des Objektivs

GF32-90mmT3.5 PZ OIS WR



- | | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| ① Scharfstellung | ⑨ OIS-Schalter (Bildstabilisator) |
| ② Zoomring | ⑩ Zoomhebel |
| ③ Blendenring | ⑪ Zoommoduswähler |
| ④ Zoomhebel-Montageöffnung | ⑫ Fokusmoduswähler |
| ⑤ Zoomhebel | ⑬ Blendenringverriegelungsschalter |
| ⑥ Markierungen für das Anbringen | ⑭ Hinterer Objektivdeckel |
| ⑦ Stützfuß | ⑮ Vorderer Objektivdeckel |
| ⑧ Signalkontakte des Objektivs | |

GF63mmF2.8 R WR



- ① Gegenlichtblende
- ② Markierungen für das Anbringen
- ③ Scharfstellring
- ④ Blendenring-Entriegelung
- ⑤ Markierung für das Anbringen
(Brennweitenwert)

- ⑥ Blendenring
- ⑦ Signalkontakte des Objektivs
- ⑧ Vorderer Objektivdeckel
- ⑨ Hinterer Objektivdeckel

PL-Bajonettadapter

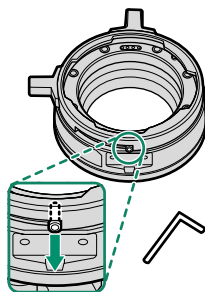
Austausch der Unterlegscheibe des PL-Bajonettadapters

Tauschen Sie die Unterlegscheibe durch eine aus, die für das verwendete Objektiv geeignet ist.

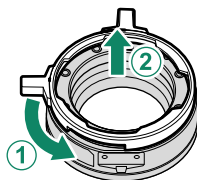
⚠ Berühren Sie die Unterlegscheiben nicht mit Ihren Händen.

- Unterlegscheiben der folgenden Dicken werden mitgeliefert:
 - 0,01 mm/0,025 mm/0,038 mm/0,05 mm/0,075 mm/0,125 mm
 - Der PL-Bajonettadapter wird werksseitig mit einer 0,1 mm dicken Unterlegscheibe ausgeliefert.
- Sechskantschlüssel mit den folgenden Abmessungen werden mitgeliefert:
 - 1,5 mm/2 mm/3 mm

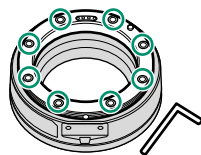
- 1 Entfernen Sie den Bayonettring. Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (1,5 mm), um die Anschlagsschraube zu entfernen.



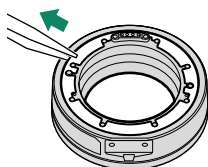
- 2 Drehen Sie den Bayonettring im Gegenuhrzeigersinn (①), um ihn zu entfernen (②).



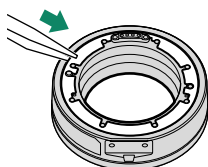
- 3** Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm), um die acht Schrauben zu entfernen.



- 4** Entfernen Sie den Objektivanschluss und entnehmen Sie die Unterlegscheibe mit einer Pinzette.



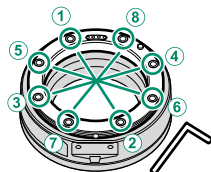
- 5** Wählen Sie die für das verwendete Objektiv geeignete Unterlegscheibe aus und befestigen Sie diese mit einer Pinzette.



Bringen Sie die Unterlegscheiben in der Reihenfolge ihrer Dicke an, beginnend mit der dünnsten Unterlegscheibe bis hin zur dicksten Unterlegscheibe.

- 6** Bringen Sie den Objektivanschluss an.

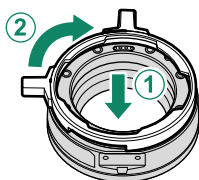
Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm), um die acht Schrauben diagonal in der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge einzusetzen. Ziehen Sie die acht Schrauben leicht fest.



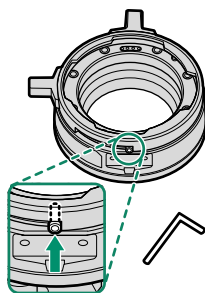
- 7** Ziehen Sie die acht Schrauben in der Reihenfolge aus dem Schritt 6 wieder fest.

Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm), um die Schrauben festzuziehen. Stellen Sie bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels das Drehmoment auf 0,36 N·m ein.

- 8** Bringen Sie den Bajonettring am PL-Bajonettadapter (①) an und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (②).



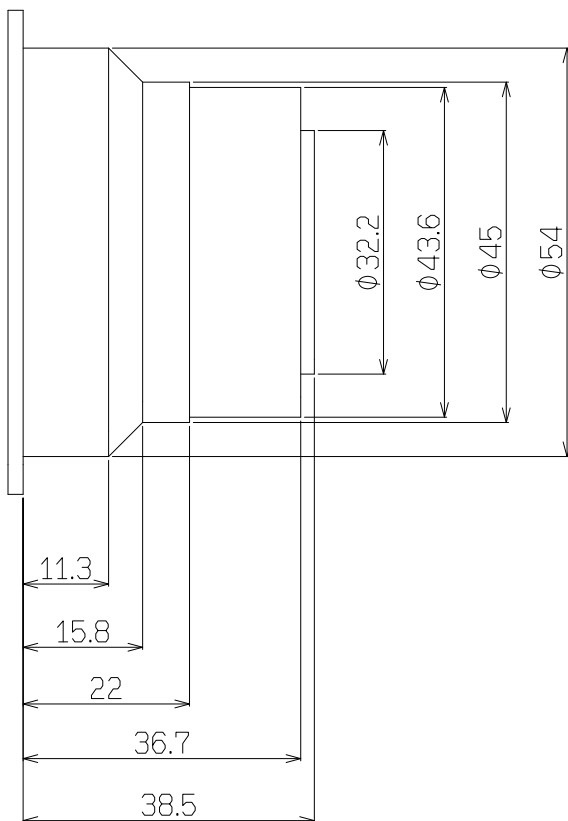
- 9** Drehen Sie ihn etwa bis zur Hälfte im Gegenuhrzeigersinn, bis das Loch für die Anschlagsschraube sichtbar ist, und befestigen Sie die Anschlagsschraube mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel (1,5 mm).



Maximale Abmessungen der PL-Bajonettobjektive

Verwenden Sie bei Verwendung von PL-Bajonettobjektiven nur Objektive, die die folgenden Abmessungen nicht überschreiten, um eine Verletzung an der Kamera und eine Beschädigung der Kamera und der Objektive zu vermeiden.

unit : mm



Anschluss an externe Geräte

Schließen Sie externe Geräte an die Anschlüsse des Kameragehäuses an.



Die Ausgabe erfolgt ausschließlich über den 12-poligen Objektivanschluss, SDI-OUT-Anschluss, HDMI-OUT-Anschluss und den DC-OUT-12-V-Anschluss, wenn die Kamera über den Netzadapter oder den vertikal angebrachten Akku mit Strom versorgt wird. Keine Ausgabe erfolgt, wenn die Kamera ausschließlich mit dem mitgelieferten Akku betrieben wird.

12-poliger Anschluss für den Objektivanschluss

Schließen Sie ein Objektiv mit einem 12-poligen Objektivanschluss an, um den Objektivservo mit Strom zu versorgen.

SDI-OUT-Anschluss (BNC-Typ)

Geben Sie das Videomaterial aus, wenn **AN** für **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG > SDI-AUSGABEEINSTELLUNG** in **MONITOREINSTELLUNGEN** ausgewählt ist. Verwenden Sie **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG SETTING**, um die Auflösung zu konfigurieren und die Bildschirmanzeige sowie das Steuersignal zu aktivieren oder zu deaktivieren.

HDMI-OUT-Anschluss (Typ A)

Geben Sie das Videomaterial aus, wenn **AN** für **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG > HDMI OUTPUT** in **MONITOREINSTELLUNGEN** ausgewählt ist. Verwenden Sie **SDI/HDMI-AUSGABEEINSTELLUNG**, um die Auflösung zu konfigurieren und die Bildschirmanzeige sowie das Steuersignal zu aktivieren oder zu deaktivieren.

TC-IN/TC-OUT-Anschluss (BNC-Typ)

Geben Sie das Zeitcode-Synchronisationssignal von externen Geräten ein oder geben Sie das Synchronisationssignal aus. Verwenden Sie **ZEITCODE-EINSTELLUNG > TIMECODE ANSCHLUSS**, um die Einstellungen zu wechseln.

LAN-Anschluss

Ein Anschluss zum Anschließen eines LAN-Kabels (📖 102).

Genlock-Anschluss (BNC-Typ)

Synchronisieren Sie die Phase des Videomaterials mit externen Geräten, wenn für **AUFNAHME** > **GENLOCK** die Option **AN** ausgewählt ist.

DC-OUT-12V-Anschluss

Wenn die Kamera eingeschaltet ist, gibt sie eine Gleichspannung von 12 V aus. Die Form des Steckverbinders und die Anordnung der Steckerstifte sind in der Abbildung dargestellt.

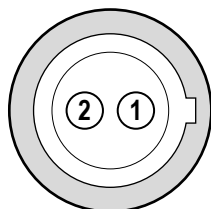


Abbildung:
Vorderseite des Anschlusses

- ① Masse
- ② 12V

- ❗ • Die Nennleistung beträgt 12 V, 3 A. Bei Überschreitung der Nennleistung wird die Ausgabe unterbrochen.
 - FGG.0B.302.CLAD35Z kann angeschlossen werden.
 - Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie Geräte anschließen oder abtrennen. Wenn Sie dies bei eingeschalteter Stromversorgung tun, funktioniert die Kamera möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß.
 - Vermeiden Sie, die Stifte miteinander oder mit dem Gehäuse der Kamera zu verbinden oder sie unter Spannung zu setzen. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden.
- 🔌 • Wenn Sie ein Gerät an den DC-OUT-12V-Anschluss anschließen, wird der vertikal angebrachte Akku schneller entladen.
- Wenn Sie den DC-OUT-12-V-Anschluss verwenden, empfehlen wir, einen Netzadapter oder einen vertikal angebrachten Akku mit einer Nennleistung von mindestens 10 A zu verwenden.

Vertikal angebrachte Akkus

Mit einem optionalen vertikal angebrachten Akku können Sie die Kamera anstelle eines Netzadapters mit Strom versorgen oder den mitgelieferten Akku aufladen.



Wenn Sie während des Ladevorgangs des mitgelieferten Akkus mit einem vertikal angebrachten Akku aufnehmen, wird der vertikal angebrachte Akku schneller entladen.

Kompatible vertikal angebrachte Akkus

Diese Kamera kann vertikal angebrachte Akkus mit den folgenden Spezifikationen verwenden:

- Eingangsspannungsbereich: 11,0 bis 17,0 V



Je nach den Abmessungen des vertikal angebrachten Akkus kann dieser die an der Kamera angeschlossenen Kabel behindern. Vergewissern Sie sich, dass keine Störungen vorliegen, bevor Sie ihn verwenden.



Wenn Sie den DC-OUT-12-V-Anschluss verwenden, empfehlen wir, einen vertikal angebrachten Akku mit einer Nennleistung von mindestens 10 A oder einen Netzadapter zu verwenden.

Anbringen des vertikal angebrachten Akkus

Setzen Sie den vertikal angebrachten Akku von oben in die Halterung für den vertikal angebrachten Akku ein. Schieben Sie ihn nach unten, bis der Entriegelungsknopf des vertikal angebrachten Akkus erscheint.

Abnehmen des vertikal angebrachten Akkus

Schieben Sie den vertikal angebrachten Akku nach oben, während Sie den Entriegelungsknopf des vertikal angebrachten Akkus drücken, um ihn abzunehmen.



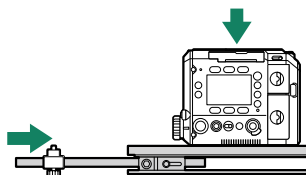
- Wenn der Netzadapter oder der vertikal angebrachte Akku entfernt wird, während die Kamera eingeschaltet ist und sich der mitgelieferte Akku in der Kamera befindet, werden die Bildschirmanzeige und die Anschlussausgabe ausgeschaltet, und es kann keine andere Funktion als das Ausschalten der Kamera ausgeführt werden. Wenn Sie den Netzadapter oder den vertikal angebrachten Akku wieder einsetzen, wird der normale Betrieb wiederaufgenommen. Wenn der Netzadapter oder vertikal angebrachte Akku während der Videoaufnahme entfernt wird, wird die Aufnahme sofort angehalten.
- Wenn der mitgelieferte Akku schwach ist oder die Kamera in einer Umgebung mit niedrigen Temperaturen verwendet wird, kann das Entfernen des vertikal angebrachten Akkus dazu führen, dass die Kamera nicht mehr funktioniert, selbst wenn der mitgelieferte Akku in der Kamera eingelegt ist.

Anbringen der Kamera an der Stützstange

Verwenden Sie eine im Handel erhältliche Brückenplatte und Objektivstütze, um die Halterung der Kamera, das Objektiv und den PL-Bajonettadapter zu schützen.

! Vergewissern Sie sich, dass diese sicher befestigt sind. Die Kamera oder das Objektiv kann herunterfallen. Insbesondere ein Sturz aus großer Höhe kann zu schweren Unfällen führen.


- 1 Montieren Sie die Kamera und die Objektivstütze an der Brückenplatte.




! Installationsanweisungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die Brückenplatte und Objektivstütze.

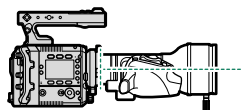
- 2 Bringen Sie das Objektiv und den PL-Bajonettadapter an der Kamerahalterung an (📖 47).

- 3** Stützen Sie das Objektiv mit Ihrer Hand ab und stellen Sie die Höhe und Position der Objektivstütze so ein, dass das Objektiv von der Seite betrachtet waagrecht ist. Befestigen Sie anschließend die Objektivstütze am Stützrahmen des Objektivs oder an der PL-Bajonettadapterabdeckung.

 Stellen Sie die Höhe und Position der Objektivstütze sorgfältig ein, um übermäßige Kräfte auf die Kamera, das Objektiv oder die PL-Bajonettadapterhalterung zu vermeiden. Eine unsachgemäße Einstellung kann die Kamera, das Objektiv oder die PL-Bajonettadapterhalterung beschädigen.

 Der Stützrahmen der PL-Bajonettadapterabdeckung kann auch am PL-Bajonettadapter befestigt werden, um diesen zu verwenden (📖 51).

- 4** Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv von der Seite betrachtet waagrecht angebracht ist.



This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

10

Technische Hinweise

Zubehör von Fujifilm

Von Fujifilm ist folgendes Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über das in Ihrem Land verfügbare Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fujifilm-Fachhändler vor Ort oder unter

<https://fujifilm-x.com/support/compatibility/cameras/>.

Lithium-Ionen-Akkus

NP-W235: Zusätzliche wiederaufladbare Akkus vom Typ NP-W235 mit hoher Kapazität können bei Bedarf erworben werden.

Ladegeräte für zwei Akkus

BC-W235: Das BC-W235 kann bis zu zwei NP-W235-Akkus gleichzeitig aufladen. Bei +25 °C werden die Akkus in ca. 200 Minuten aufgeladen. Wenn Sie ein Gerät verwenden, das eine Ausgangsleistung von 30 W oder mehr zur Verfügung stellt, reduziert sich die Ladezeit auf nur noch 150 Minuten.

FUJINON-Objektive

GF-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM G-Bajonett.

Objektivadapter

H MOUNT ADAPTER G: Mit diesem Objektivadapter kann die Kamera mit dem SUPER EBC FUJINON-Zubehör für die GX645AF verwendet werden, wodurch Sie einen zusätzlichen Telekonverter und neun verschiedene Objektive verwenden können.

Makroverlängerungen

MCEX-18G WR/MCEX-45G WR: Bringen Sie diesen Adapter zwischen dem Objektiv und dem Kameragehäuse an, wenn Sie Makroaufnahmen mit großen Reproduktionsverhältnissen erstellen.

Kameraadapter anzeigen

VIEW CAMERA ADAPTER G: Dieser Adapter ist zur Verwendung mit Objektiven für ältere FUJINON-Großformatkameras vorgesehen, einschließlich Objektiven der CM FUJINON-Reihe.

Fernauslöser

RR-100: Dient zum Vermeiden von Kamera-Erschütterungen beim Auslösen und kann bei Langzeitbelichtungen (B) den Verschluss dauerhaft offenhalten. Die RR-100 hat einen Stecker mit einem Durchmesser von 2,5 mm.

Gehäusedeckel

BCP-002: Bedeckt den Kamera-Objektivanschluss, wenn kein Objektiv angesetzt ist.

Software und Dienste zur Verwendung mit Ihrer Kamera

Die folgende Software und die folgenden Dienste können mit der Kamera verwendet werden. Die neuesten Informationen über die von Fujifilm erhältliche Software finden Sie unter

<https://fujifilm-x.com/support/compatibility/cameras/>.

Frame.io Camera to Cloud

Senden Sie Standbilder und Filme direkt von der Kamera über ein Netzwerk an die Frame.io-Plattform.

<https://frame.io/>

Zur eigenen Sicherheit



Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise




- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole




In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachschäden an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.




Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Handlung nicht zulässig ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Handlung durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

Die Symbole auf dem Produkt (einschließlich des Zubehörs) haben die folgende Bedeutung:

	AC (Wechselstrom)
	DC (Gleichstrom)
	Schutzklasse II (das Produkt ist geschützt durch doppelte Isolierung)

WARNUNG

 <small>Aus der Netzsteckdose ziehen</small>	Falls ein Problem auftritt, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus, ziehen Sie das USB-Kabel ab und trennen Sie den Netzadapter vom Stromnetz. Wird die Kamera weiter verwendet, wenn Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch aus ihr dringt, oder wenn ein anderer ungewöhnlicher Zustand auftritt, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
	Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera oder die Anschlusskabel gelangen. Falls Wasser, Milch, Getränke, Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten in die Kamera oder die Anschlusskabel eingedrungen sein sollten, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus, ziehen Sie das USB-Kabel ab und trennen Sie den Netzadapter vom Stromnetz. Der weitere Gebrauch der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
 <small>Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen</small>	Verwenden Sie die Kamera nicht im Badezimmer oder in der Dusche. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



WARNUNG



Nicht auseinandernehmen

Versuchen Sie niemals, an der Kamera Veränderungen vorzunehmen oder sie auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse). Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.



Berühren Sie keine internen Teile

Wenn das Gehäuse aufgrund eines Sturzes oder eines anderen Unfalls aufbricht, berühren Sie nicht die freiliegenden Teile. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch Berührung der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie den Akku umgehend und achten Sie dabei darauf, eine Verletzung oder einen Stromschlag zu vermeiden. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Fujifilm-Fachhändler.



Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden. Das Kabel könnte hierdurch beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Falls das Kabel beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler. Verwenden Sie keine Kabel mit verbogenen Anschlüssen.



Legen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann hierdurch herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.



Versuchen Sie nicht, Videos während der Fahrt aufzunehmen. Führen Sie keine Aufnahme-, Wiedergabe- oder sonstigen Funktionen der Kamera aus, während Sie ein Auto oder ein anderes Fahrzeug fahren. Dies kann dazu führen, dass Sie stürzen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden. Achten Sie auf Ihre Umgebung, wenn Sie während des Gehens Videos aufnehmen.



Während eines Gewitters dürfen Sie die Metallteile der Kamera nicht berühren. Das kann infolge des von der Blitzentladung induzierten Stroms zu einem Stromschlag führen.



Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku entsprechend der Hinweise.



Nehmen Sie die Akkus nicht auseinander, verändern Sie sie nicht und erhitzen Sie sie nicht. Lassen Sie die Akkus nicht fallen, schlagen oder werfen Sie sie nicht und setzen Sie sie nicht starken Stößen aus. Verwenden Sie keine Akkus, die Anzeichen von Undichtigkeit, Verformung, Verfärbung oder andere Ungewöhnlichkeiten aufweisen. Verwenden Sie zum Aufladen der Akkus nur die entsprechenden Ladegeräte und versuchen Sie nicht, Lithium- oder Alkalibatterien, die nicht wieder aufgeladen werden können, wieder aufzuladen. Schließen Sie die Akkus nicht kurz und lagern Sie sie nicht zusammen mit metallischen Gegenständen. Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann dazu führen, dass die Akkus überhitzen, sich entzünden, bersten oder auslaufen, was zu einem Feuer, zu Verbrennungen oder einer anderen Verletzung führt.



Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akkutyp oder den angegebenen Netzadapter. Verwenden Sie keine von der angegebenen Versorgungsspannung abweichende Spannung. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.



Falls aus der Batterie auslaufende Flüssigkeit in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit klarem Wasser ab und suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf oder wählen Sie die Notrufnummer.



Wenn Sie zu nah am Auge einer Person blitzen, kann dies Sehstörungen verursachen. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.







Vermeiden Sie den längeren Kontakt mit heißen Oberflächen. Vermeiden Sie, einen Körperteil über einen längeren Zeitraum mit dem Produkt in Kontakt zu bringen, während das Produkt eingeschaltet ist. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Niedrigtemperatur-Verbrennungen führen, insbesondere bei längerer Verwendung, bei hohen Umgebungstemperaturen oder bei Benutzern mit schlechter Durchblutung oder eingeschränkter Empfindungsfähigkeit. In diesen Fällen wird die Verwendung eines Stativs oder ähnlicher Vorsichtsmaßnahmen empfohlen.



Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Stäuben verwenden.



Wenn Sie den Akku transportieren, setzen Sie ihn in eine Kamera ein oder bewahren Sie ihn in einem Hartschalengehäuse auf. Bewahren Sie den Akku bei der Lagerung in einem Hartschalengehäuse auf. Decken Sie die Akkuanschlüsse bei der Entsorgung mit Isolierband ab. Der Kontakt mit anderen metallischen Gegenständen oder Akkus kann dazu führen, dass sich der Akku entzündet oder explodiert.

 WARNUNG	
	Halten Sie Speicherkarten, Blitzschuhabdeckungen und andere Kleinteile außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Kinder können Kleinteile verschlucken; außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sollte ein Kind ein Kleinteil verschlucken, suchen Sie einen Arzt auf oder rufen Sie den Rettungsdienst.
	Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren. Unter den Elementen, die Verletzungen verursachen könnten, sind die Bänder, die sich um den Hals eines Kindes wickeln könnten und zum Erstickten führen könnten.
	Befolgen Sie die Anweisungen der Flugzeug-Crew oder des Krankenhauspersonals. Dieses Gerät sendet Funkwellen aus, die die Navigationselektronik oder medizinische Geräte stören könnten.

 VORSICHT	
	Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder im direkten Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.
	Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.
	Bewegen Sie die Kamera nicht, während das Netzteil noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Trennen des Netzteils nicht am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Decken Sie die Kamera oder das Netzteil nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab und wickeln Sie sie nicht darin ein. Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.
	Verwenden Sie den Netzstecker nicht, wenn er beschädigt ist oder wenn er nicht richtig in die Steckdose passt. Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnte zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Zum Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie den Akku heraus bzw. ziehen Sie den Stecker des Netzteils ab. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
	Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät vom Netzstrom. Wenn das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen bleibt, besteht Brandgefahr.
	Beim Entnehmen einer Speicherkarte kann diese zu schnell aus dem Schlitz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Die ausgeworfene Karte könnte bei getroffenen Personen Verletzungen verursachen.
	Fassen Sie die Speicherkarte nicht unmittelbar nach der Aufnahme an. Die Speicherkarte kann heiß sein und zu Verbrennungen führen. Lassen Sie die Karte abkühlen, bevor Sie sie aus der Kamera nehmen.
	Lassen Sie das Kamerainnere regelmäßig überprüfen und reinigen. Staubansammlungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle zwei Jahre an Ihren Fujifilm-Händler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst kostenpflichtig ist.
	Entsorgen Sie das Produkt gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.
	Decken Sie die Lufteinlässe oder Abluftöffnung nicht mit Klebeband oder anderen Materialien ab. Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lufteinlässe oder Abluftöffnung. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann die Kühlleistung beeinträchtigen oder zu einer Fehlfunktion führen.
	Es besteht Explosionsgefahr, falls der Akku nicht ordnungsgemäß ersetzt wird. Nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.
	Die Batterien (Batteriepack oder eingelegte Batterien) dürfen keiner übermäßigen Hitze wie Sonnenschein, Feuer o. Ä. ausgesetzt werden.

Akku und Stromversorgung

Hinweis: Überprüfen Sie den Akkutyp, den Ihre Kamera verwendet, und lesen Sie die entsprechenden Abschnitte.



WARNUNG: Die Batterie darf keiner übermäßigen Hitze wie Sonnenschein, Feuer o. ä. ausgesetzt sein.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie richtig mit Akkus umgehen und deren Lebensdauer verlängern können. Der unsachgemäße Umgang mit Akkus kann deren Lebensdauer verkürzen oder das Auslaufen, Überhitzen, einen Brand oder eine Explosion verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

■ Hinweise zum Akku

Auch bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Betriebsdauer des Akkus lässt sich verlängern, indem man die Kamera bei Nichtbenutzung ausschaltet.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein fast leerer Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur dann in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

■ Laden des Akkus

Der Akku kann mit der Kamera und dem mitgelieferten Netzteil oder mit dem optionalen Ladegerät BC-W235 für zwei Akkus aufgeladen werden. Die Ladezeiten erhöhen sich bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C oder über +35 °C. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen über +40 °C zu laden; bei Temperaturen unter +5 °C kann der Akku nicht geladen werden.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku noch einmal aufzuladen. Jedoch muss der Akku vor dem Aufladen nicht völlig leer sein.

Der Akku kann sich unmittelbar nach dem Aufladen oder nach Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Akkulebensdauer

Eine merkliche Verkürzung der Betriebsdauer des Akkus deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden sollte.

Wenn der Akku längere Zeit nicht aufgeladen wird, kann sich seine Qualität verschlechtern oder er kann keine Ladung mehr halten. Laden Sie daher den Akku regelmäßig auf.

■ Aufbewahrung

Wenn Sie die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwenden möchten, bewahren Sie sie bei Raumtemperatur mit auf etwa die Hälfte bis $\frac{2}{3}$ seiner Kapazität aufgeladenem Akku auf.

Wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15 °C bis +25 °C. Nicht an Orten mit extremen Temperaturen lagern.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z. B. Halsketten oder Haarnadeln transportieren oder lagern.
- Nicht offenem Feuer oder Hitze aussetzen.
- Nicht auseinandernehmen oder verändern.
- Keinen niedrigen Luftdrücken aussetzen.
- Nur mit geeigneten Ladegeräten laden.
- Defekte Akkus sofort entsorgen.
- Nicht fallen lassen oder harten Stößen aussetzen.
- Nicht mit Wasser in Berührung kommen lassen.
- Die Kontakte sauberhalten.
- Der Akku und das Kameragehäuse können sich nach längerem Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ **Vorsicht: Entsorgung**

Entsorgen Sie leere Batterien und defekte Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften. Bitte beachten Sie die Umweltaspekte bei der Batterieentsorgung. Verwenden Sie das Gerät unter gemäßigten Klimabedingungen.

Die Akkus nicht mechanisch zerquetschen oder aufbrechen.

Netzteile

- Überzeugen Sie sich davon, dass das Kabel sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das Netzteil trennen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Nicht auseinandernehmen.
- Nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Keinen harten Stößen aussetzen.
- Während des Betriebs kann das Netzteil brummen und sich erwärmen. Das ist normal.
- Wenn das Netzteil den Rundfunk- oder Fernsehempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne anders aus oder ändern Sie deren Position.

Verwenden der Kamera

Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen, einschließlich künstlicher Lichtquellen oder natürlicher Lichtquellen, wie zum Beispiel die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor oder ND-Filter der Kamera beschädigt werden.

Machen Sie Testaufnahmen

Vor Aufnahmen bei wichtigen Anlässen (z. B. auf einer Hochzeit oder bevor Sie die Kamera auf eine Reise mitnehmen) sollten Sie Probeaufnahmen machen und sich die Ergebnisse ansehen, um sicherzugehen, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Einnahmen aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind, dürfen die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilder ohne Zustimmung des Urheberrechts-Inhabers nicht in einer Weise benutzt werden, die gegen Urheberrechte verstoßen könnte. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt ist.

Sorgsamer Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf die Kamera während der Aufzeichnung von Bildern keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristallsubstanz

Falls das Display beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit der Flüssigkristallsubstanz in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Sofortmaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintritt:

- **Wenn Flüssigkristallsubstanz in Kontakt mit Ihrer Haut kommt**, reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristallsubstanz in Ihre Augen gelangt**, spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann ärztliche Hilfe auf.
- **Wenn Flüssigkristallsubstanz verschluckt wird**, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei; suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion, und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Warenzeichen

Digital Split Image ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Digital Micro Prism ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die hier enthaltenen Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Apple, iPhone, iPad, Mac, Mac OS X, OS X, macOS, Lightning und Apple ProRes sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Android ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Google LLC. Adobe, das Adobe-Logo, Camera to Cloud, Frame.io, Lightroom und Photoshop sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Wi-Fi®, das Wi-Fi CERTIFIED-Logo und Wi-Fi Protected Setup® sind eingetragene Warenzeichen der Wi-Fi Alliance®. Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken von Fujifilm erfolgt unter Lizenz. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. CFexpress ist ein Warenzeichen der CFA (CompactFlash Association). Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von HDMI Licensing LLC. QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENSO WAVE INCORPORATED. USB Type-C® und USB-C® sind eingetragene Warenzeichen von USB Implementers Forum. AirGlu™ ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Atomos. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenzen

Diese Kamera kann bei Geräten in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt Störungen verursachen. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder an Bord eines Flugzeugs benutzen.

Farbfernsehsysteme

NTSC (National Television System Committee) ist ein Farbfernseh-Übertragungssystem, das vor allem in den USA, Kanada und Japan verwendet wird. PAL (Phase Alternation by Line) ist ein Farbfernsehsystem, das vor allem in den europäischen Ländern und in China verwendet wird.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ist ohne Genehmigung der zuständigen Behörden untersagt.

Objektive und anderes Zubehör

- Lesen Sie die mit der Kamera und dem Objektiv mitgelieferten Handbücher, bevor Sie das Objektiv anbringen, und bringen Sie das Objektiv ordnungsgemäß an. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Fehlfunktionen, die durch unsachgemäße Befestigung verursacht werden.
- Verwenden Sie für die Befestigungsschrauben von Zubehörtteilen Produkte mit einer Schraubenlänge, die kleiner oder gleich der in den externen Abmessungen angegebenen Lochtiefe ist (☞ 241).
- Fujifilm übernimmt keine Haftung für Leistungseinbußen oder Beschädigungen, die durch die Verwendung von Zubehör von Drittanbietern verursacht werden.

HINWEISE

Setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ und gehen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

CAN ICES (A)/NMB (A)

ACHTUNG: Dieses digitale Gerät der Klasse A erfüllt die Anforderungen der kanadischen Norm ICES-003.

Industrieerklärung Kanada: Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreien RSS-Industrierichtlinien Kanadas. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen; und (2) dieses Gerät muss alle Störungen tolerieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Dieses Gerät und seine Antenne(n) dürfen nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einem Sender sein, ausgenommen getesteten eingebauten Radios. Die Bezirks-Code-Auswahlfunktion ist für Produkte deaktiviert, die in den USA/Kanada vermarktet werden.

Strahlenbelastungserklärung: Die verfügbaren wissenschaftlichen Beweise liefern keine Hinweise darüber, dass irgendwelche gesundheitlichen Probleme im Zusammenhang mit der Verwendung kabelloser Geräte mit niedrigem Energieverbrauch stehen. Es gibt jedoch keinen Beweis dafür, dass diese energiearmen kabellosen Geräte absolut sicher sind. Energiearme kabellose Geräte geben geringe Funkfrequenzenergiestrahlen (RF) im Mikrowellenbereich ab, während sie verwendet werden. Während hohe Mengen hochfrequenter Strahlung Gesundheitsprobleme verursachen können (durch Erwärmung von Gewebe), verursacht die Exposition gegenüber geringen Strahlungsmengen, die keine Heizeffekte verursachen, keine negativen Gesundheitseffekte. In zahlreichen Studien über die Gefahren schwacher Funkfrequenzstrahlungen konnten keine biologischen Auswirkungen nachgewiesen werden. Einige Studien deuteten darauf hin, dass biologische Auswirkungen auftreten können, aber diese Vermutungen konnten in weiteren Forschungsarbeiten nicht bestätigt werden. Die Kamera wurde getestet und entspricht den Strahlenbelastungsgrenzen nach IC, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden, und erfüllt RSS-102 der IC-Funkfrequenz-Belastungsvorschriften (RF).

Der Betrieb im Frequenzbereich von 5150–5250 MHz ist nur für die Verwendung in Innenräumen zulässig, um die Gefahr schädlicher Störungen mobiler Satellitensysteme in den gleichen Kanälen zu verringern.

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der Europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Bringen Sie es stattdessen zu einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.



Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potenzieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.



Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

In Japan: Akkus mit diesem Symbol müssen getrennt entsorgt werden.



Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Lagern oder verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- sehr kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funktürmen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien wie z. B. Pestiziden in Berührung kommen
- sich in der Nähe von Produkten aus Gummi oder Vinyl befinden

Geräte mit WLAN (Wi-Fi) und Bluetooth: Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:

- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- RE-Richtlinie 2014/53/EU

Hiermit erklärt FUJIFILM Corporation, dass der Funkanlagentyp FF250002 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://dl.fujifilm-x.com/doc/gfx-eterna-55_doc-iod.pdf

Der vollständige Text der Konformitätserklärung für Großbritannien ist unter folgender Internetadresse verfügbar:

https://dl.fujifilm-x.com/doc/gfx-eterna-55_doc-iod_uk.pdf

Die Erfüllung dieser Richtlinien wird durch die folgende, auf dem Produkt angebrachte Konformitätskennzeichnung angezeigt:



Diese Kennzeichnung gilt für Nicht-Telekommunikationsprodukte und für mit den EU-Bestimmungen übereinstimmende Telekommunikationsprodukte (z. B. Bluetooth®).

• **Maximale Funkfrequenz-Leistung (EIRP):**

WLAN 2,4 GHz: 13,69 dBm

WLAN 5 GHz: 13,24 dBm

Bluetooth: 9,57 dBm

WICHTIG: Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie den in die Kamera eingebauten Sender benutzen.

- ① Dieses Produkt enthält Verschlüsselungstechnik, die in den Vereinigten Staaten von Amerika entwickelt wurde und unter der Kontrolle der US-Ausfuhrbehörde steht. Es darf nicht in ein Land exportiert oder reexportiert werden, das dem US-Embargo unterliegt.
- **Gerät mit WLAN oder Bluetooth korrekt einsetzen.** Fujifilm übernimmt keine Haftung für Schäden aus unzulässiger Nutzung. Nicht zusammen mit Geräten benutzen, die ein hohes Maß an Zuverlässigkeit bedingen, zum Beispiel mit medizinischen Geräten oder anderen Systemen, die direkt oder indirekt auf die menschliche Gesundheit einwirken. Bei Verwendung im Zusammenhang mit Computern und ähnlichen Systemen, die eine höhere Zuverlässigkeit erfordern als bei WLAN und Bluetooth gegeben, müssen Sie alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit zu gewährleisten und Fehlfunktionen zu verhindern.
- **Nur in dem Land verwenden, in dem das Gerät erworben wurde.** Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für Geräte mit WLAN und Bluetooth in dem Land, in dem es erworben wurde. Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen beim Einsatz des Geräts. Fujifilm übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die aus der Rechtsprechung anderer Länder erwachsen.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen ausgesetzt wird.** Benutzen Sie den Sender nicht in der Nähe von Mikrowellenherden oder an anderen Orten, wo das Auftreten von magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen den Empfang der Funksignale behindern können. Gegenseitige Störungen können in der Nähe von anderen drahtlosen Geräten auftreten, die ebenfalls im 2,4-GHz-Band arbeiten.
- **Der Funksender arbeitet in den 2,4-GHz- und 5 GHz-Frequenzbändern mit DSSS-, OFDM- und GFSK-Modulation.**
- **Sicherheit:** Geräte mit WLAN und Bluetooth übertragen Daten über Funksignale, wodurch stärker auf die Sicherheit geachtet werden muss als bei kabelgebundenen Netzwerken.
 - Stellen Sie keine Verbindung zu unbekannten Netzwerken her, auch nicht zu Netzwerken, die eventuell auf Ihrem Gerät angezeigt werden, für die Sie aber keine Zugriffsrechte haben (ein solcher Zugriffsversuch könnte als unerlaubt angesehen werden). Stellen Sie nur Verbindungen zu Netzwerken her, für die Sie die Zugriffsrechte besitzen.
 - Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass drahtlose Übertragungen prinzipiell von Dritten abgefangen werden können.
 - Verbinden Sie dieses Gerät nicht direkt mit Telekommunikationsnetzen (einschließlich öffentlicher WLANs), die von Providern oder Mobilfunk-, Festnetz-, Internet- oder anderen Telekommunikationsdienstleistern betrieben werden.
- **Folgendes ist möglicherweise gesetzlich verboten:**
 - Zerlegung oder Abänderung dieses Geräts
 - Das Entfernen von Zertifizierungsetiketten vom Gerät

- **Dieses Gerät arbeitet im gleichen Frequenzbereich wie viele im Handel erhältliche bzw. für Bildung und Medizin benutzte Geräte mit Sende-/Empfangsfunktion.** Darüber hinaus gibt es im gleichen Frequenzbereich lizenzierte Sender und spezielle, unlizenzierte Niederspannungs-Sender in RFID-Tracking-Systemen für Fertigungslinien und ähnliche Anwendungen.
- **Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Störungen durch die obigen Geräte zu vermeiden.** Vergewissern Sie sich, dass der RFID-Sender nicht in Betrieb ist, bevor Sie dieses Gerät verwenden. Wenn Sie feststellen, dass das Gerät Störungen bei lizenzierten Sendern verursacht, die für die RFID-Verfolgung verwendet werden, stellen Sie unverzüglich die Verwendung der entsprechenden Frequenz ein oder bringen Sie das Gerät zu einem anderen Standort. Wenn Sie feststellen, dass dieses Gerät Störungen in Niederspannungs-RFID-Ortungssystemen verursacht, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.
- **Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Bord eines Flugzeugs.** Wenn Sie sich an Bord eines Flugzeugs befinden, befolgen Sie die Anweisungen des Flugzeugpersonals. Beachten Sie, dass dieses Produkt selbst im ausgeschalteten Zustand noch Hochfrequenzstrahlung aussenden kann.
- Anforderungen in AT/BG/BG/CZ/DK/EE/FR/DE/IS/IE/IT/EL/ES/CY/LV/LI/LT/LU/HU/MT/NL/NO/PL/PT/RO/SI/SK/TR/FI/SE/CH/UK/HR/ID. Der Betrieb im Frequenzbereich von 5150–5350 MHz ist nur für die Verwendung in Innenräumen zulässig.



Vor der Verwendung des Objektivs sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise




- Stellen Sie sicher, dass Sie das Objektiv korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung* der Kamera.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole






In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachschäden an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Handlung nicht zulässig ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Handlung durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

WARNUNG

 Nicht eintauchen	<u>Nicht in Wasser eintauchen oder mit Wasser in Kontakt bringen.</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
 Nicht auseinandernehmen	<u>Nicht auseinandernehmen (nicht das Gehäuse öffnen).</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand, einem Stromschlag oder einer Verletzung aufgrund einer Fehlfunktion des Produktes führen.
 Berühren Sie keine internen Teile	<u>Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht.</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend den Akku der Kamera und achten Sie dabei darauf, eine Verletzung und einen Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.
	<u>Nicht auf instabilen Flächen ablegen.</u> Das Produkt könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen.
	<u>Sehen Sie beim Blick durch das Objektiv oder den Kamerasucher nicht direkt in die Sonne.</u> Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Sehvermögens.

**VORSICHT**

	<u>Nicht an Orten verwenden oder aufbewahren, die Dampf oder Rauch ausgesetzt sind, ebenso nicht an sehr feuchten oder staubigen Orten.</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	<u>Nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt lassen. Nicht an Orten lassen, an denen sehr hohe Temperaturen herrschen, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug an einem sonnigen Tag.</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand führen.
	<u>Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren.</u> Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.
	<u>Nicht mit nassen Händen benutzen.</u> Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.
	<u>Achten Sie bei Gegenlichtaufnahmen darauf, dass sich die Sonne außerhalb des Bildfelds befindet.</u> Wenn sich die Sonne innerhalb des Bildausschnitts oder in unmittelbarer Nähe dazu befindet, kann die in der Kamera gebündelte Sonneneinstrahlung einen Brand oder Verbrennungen hervorrufen.
	<u>Wenn das Produkt nicht benutzt wird, bringen Sie die Objektivecke an und lagern Sie es vor direktem Sonnenlicht geschützt.</u> Im Objektiv gebündelte Sonneneinstrahlung kann einen Brand oder Verbrennungen verursachen.
	<u>Die Kamera oder das Objektiv nicht umhertragen, solange sie auf einem Stativ montiert sind.</u> Das Produkt kann herunterfallen oder an andere Personen stoßen und dabei Verletzungen verursachen.

Pflege des Produkts

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

- Reinigen Sie das Kameragehäuse und Zubehör nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie keinen Alkohol, Verdünner, kein Waschbenzin, keine Insektizide oder andere flüchtige Chemikalien, die das Produkt verfärben, beschädigen oder verformen oder die Farbe ablösen könnten.
- Flüssigkeiten auf der Kamera oder dem Zubehör sind sofort mit einem weichen, trockenen Tuch zu entfernen.
- Entfernen Sie mit einem Gebläse o. Ä. den Staub von der Oberfläche des LCD-Monitors und den anderen Bereichen. Wischen Sie anschließend alles vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Eventuell verbleibende Flecken können vorsichtig mit einer kleinen Menge Objektivreinigungsflüssigkeit auf einem Stück Fujifilm-Objektivreinigungspapier entfernt werden.
- Die Oberfläche des LCD-Monitors und andere Bereiche sind empfindlich und kratzempfindlich. Reiben Sie sie daher nicht mit einem harten Gegenstand ab.
- Verwenden Sie **WARTUNG > SENSORREINIGUNG in EINSTELLUNG**, um den Sensor zu reinigen.
- Um das Eindringen von Staub in die Kamera zu verhindern, bringen Sie den Gehäusedeckel an, wenn kein Objektiv montiert ist.
- Verwenden Sie ein Gebläse, um Staub und Fusseln von den Glasoberflächen des Objektivs zu entfernen. Um Verschmutzungen und Fingerabdrücke zu entfernen, tragen Sie eine kleine Menge Objektivreiniger auf ein weiches, sauberes Baumwolltuch oder ein Objektivreinigungstuch auf und reinigen Sie das Objektiv mit kreisenden Bewegungen von der Mitte nach außen.

Firmware-Updates

Wenn eine neue Version der Firmware vorliegt und Funktionen hinzugefügt und/oder geändert wurden, aktualisieren Sie die Firmware.



Nach der Aktualisierung auf die neueste Firmware können die Funktionen der Kamera leicht von den in diesem Handbuch aufgeführten abweichen.

Herunterladen der Firmware

Laden Sie zunächst die neueste Firmware herunter und speichern Sie sie auf einer Speicherkarte. Informationen zum Herunterladen der Firmware finden Sie auf der folgenden Website.

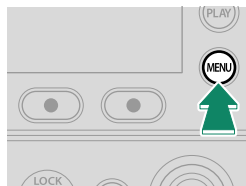
<https://fujifilm-x.com/support/download/firmware/cameras/>

Aktualisieren der Firmware

Die Firmware kann auf folgende Weise aktualisiert werden.

- 1 Legen Sie eine Speicherkarte mit der neuen Firmware in die Kamera ein.
- 2 Drücken Sie während der Aufnahme **MENU**.

Die **MENU**-Optionen werden auf den Seitenmonitoren angezeigt.



3 Wählen Sie EINSTELLUNG > FIRMWARE UPDATE aus.

4 Wählen Sie das Ziel für die Firmware-Aktualisierung.

5 Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt.

Drücken Sie **OK** (die Bildschirmstasten 4 und 6), um die Firmware zu aktualisieren.



- Verwenden Sie zur Aktualisierung der Firmware einen Akku mit ausreichender Ladung. Schalten Sie die Kamera während einer Aktualisierung nicht aus und bedienen Sie sie nicht. Wenn die Kamera während einer Firmware-Aktualisierung ausgeschaltet wird, funktioniert die Kamera möglicherweise nicht mehr normal.
- Wieviel Zeit für ein Firmware-Update benötigt wird, hängt von der Größe der Firmware ab. Es kann maximal etwa 10 Minuten dauern.
- Es ist nicht möglich, zu einer früheren Version zurückzukehren, nachdem die Firmware aktualisiert wurde.
- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, während die Firmware aktualisiert wird, schauen Sie auf folgender Website nach:

<https://fujifilm-x.com/support/download/error-message/>

Fehlerbehebung

Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, wenn Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben. Wenn Sie hier keine Lösung finden, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.

Stromversorgung und Akku

Stromversorgung und Akku

Problem	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten, auch wenn der Netzschalter auf steht.	<ul style="list-style-type: none">• Der mitgelieferte Akku ist zum Zeitpunkt des Versands nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku vor der ersten Verwendung auf.• Laden Sie den mitgelieferten Akku vor der Verwendung auf (📖 32).• Setzen Sie den mitgelieferten Akku in der richtigen Ausrichtung wieder ein (📖 32).• Setzen Sie einen vollständig aufgeladenen vertikal angebrachten Akku in der korrekten Ausrichtung wieder ein.• Wenn Sie einen Netzadapter verwenden, achten Sie darauf, dass der Netzadapter und das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.
Der mitgelieferte Akku entlädt sich schnell.	<p>Wählen Sie WARTUNG > ALTER DER BATTERIE in EINSTELLUNG aus, um das Alter des Akkus anzuzeigen. Wenn der Akku veraltet ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.</p>
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob der Akku schwach ist (📖 57).• Wenn die Temperatur der Kamera zu hoch wird, schaltet sie sich automatisch aus.

Aufnahme

Grundlegende Aufnahme

Problem	Lösung
Die Aufnahmefunktion ist nicht verfügbar, wenn die REC-Taste gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie den freien Speicherplatz auf der Speicherkarte. Überprüfen Sie, ob das angeschlossene externe Gerät aufnahmebereit ist.

Videoaufnahme

Problem	Lösung
Die Videoaufnahme wurde unerwartet beendet.	<p>Die Aufnahme kann unterbrochen werden, wenn die Schreibgeschwindigkeit des Speichermediums gering ist. Auf der Fujifilm-Website finden Sie eine Liste der unterstützten Speichermedien. Detaillierte Informationen finden Sie unter „COMPATIBILITY (Cameras)“.</p> <p>https://fujifilm-x.com/support/compatibility/cameras/</p>

Unregelmäßigkeiten in den aufgenommenen Videos

Problem	Lösung
Der Ton kann nicht aufgenommen werden. Deutlich wahrnehmbares Rauschen im Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellungen für AUDIOEINSTELLUNGEN. Achten Sie darauf, dass das Mikrofon während der Aufnahme nicht abgedeckt wird.

Wiedergabe

Videowiedergabe

Problem	Lösung
Die Wiedergabe der Videos ist nicht möglich.	Die Wiedergabe des Videoclips ist möglicherweise nicht möglich, wenn das Video umbenannt oder bearbeitet wurde oder wenn sein Ordner über einen Computer oder andere Kameras umbenannt wurde.

Drahtlose Übertragung

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung bei drahtlosen Verbindungen finden Sie unter:

<https://digitalcamera-support-en.fujifilm.com/>

Hochladen der Dateien

Problem	Lösung
Die Dateien können nicht hochgeladen werden.	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen in Ordnung sind.• Die Signalstärke ist möglicherweise unzureichend. Bringen Sie die Kamera an einen anderen Ort und versuchen Sie es erneut.• Vergewissern Sie sich, dass die Uhr der Kamera ordnungsgemäß eingestellt ist.



Sonstiges

Bedienung der Kamera

Problem	Lösung
Die Kamera reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn wieder ein (📖 32). • Verwenden Sie den Sperrschalter, um die Bedienelemente zu entsperren (📖 15).
Die Kamera funktioniert nicht wie erwartet.	Entfernen Sie den Akku und sämtliches an der Kamera befestigte Zubehör. Bringen Sie anschließend nur das unbedingt erforderliche Zubehör wieder an und setzen Sie den Akku ein, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen (📖 32). Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.

Warnmeldungen und Anzeigen

Die folgenden Warnungen werden im Display angezeigt.

Warnung	Beschreibung
 (rot)	Niedriger Akkustand. Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku ein.
 (rot)	Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku ein.
!AF (wird in Rot mit einem roten Fokusrahmen angezeigt)	Die Kamera kann nicht fokussieren. Fokussieren Sie auf ein anderes Motiv in der gleichen Entfernung und richten Sie dann die Kamera wieder auf das gewünschte Motiv.
Die Blende oder Belichtungszeit werden in Rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel. Videos können aufgenommen werden, sind aber über- oder unterbelichtet.
FOKUSFEHLER	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.
OBJEKTIV FEHLER	
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	
MEDIUM NICHT INITIALISIERT	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte ist nicht formatiert oder wurde auf einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn die Meldung erneut auftritt, formatieren Sie die Karte. Wenn die Meldung weiterhin besteht, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.

Warnung	Beschreibung
MEDIENFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte ist nicht für die Verwendung in der Kamera formatiert: Formatieren Sie die Karte. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn die Meldung erneut auftritt, formatieren Sie die Karte. Wenn die Meldung weiterhin besteht, tauschen Sie die Karte aus. • Inkompatible Speicherkarte: Verwenden Sie eine kompatible Karte. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.
MEDIUM GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist gesperrt. Entsperren Sie die Karte.
SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte ist voll und es können keine Bilder mehr aufgenommen werden. Löschen Sie einige Bilder oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein.
SCHREIBFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkartenfehler oder Verbindungsfehler: Setzen Sie die Karte erneut ein oder schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler. • Es ist nicht genügend Speicherplatz vorhanden, um weitere Dateien aufzunehmen: Löschen Sie Dateien oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein. • Die Speicherkarte wurde während der Aufnahme der Daten entfernt: Entfernen Sie die Speicherkarte nicht während der Aufnahme. • Die Schreibgeschwindigkeit der Speicherkarte ist langsam: Vergewissern Sie sich, dass die Schreibgeschwindigkeit der Speicherkarte für die Aufnahme von Videos ausreichend ist.

Warnung	Beschreibung
LESEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit der Kamera erstellt: Die Datei kann nicht angezeigt werden. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn die Meldung erneut auftritt, formatieren Sie die Karte. Wenn die Meldung weiterhin besteht, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Fachhändler.
 (gelb) KAMERA NÄHERT SICH MAX. TEMPERATURGRENZE. KAMERA NICHT LANGE FESTHALTEN	<p>Die Kamera nähert sich der maximal zulässigen Temperatur. Der weitere Kontakt mit der Kamera kann zu Niedrigtemperatur-Verbrennungen führen. Halten Sie die Kamera nicht länger fest. Die Kamera schaltet sich in Kürze automatisch aus. Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. Bei Fotos, die aufgenommen werden, während diese Warnung angezeigt wird, kann es zu einer verstärkten Fleckenbildung kommen.</p>
 (rot) STANDARD-TEMPERATURGRENZE ERREICHT. KAMERA WIRD ABGESCHALTET	<p>Die Temperatur der Kamera hat den Grenzwert erreicht und die Kamera schaltet sich in Kürze automatisch aus. Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. Bei Fotos, die aufgenommen werden, während diese Warnung angezeigt wird, kann es zu einer verstärkten Fleckenbildung kommen.</p>

Fehler

Wenn ein -Symbol auf dem Display erscheint, wählen Sie **NETWORK > FEHLERINFORMATIONEN** aus, um den Fehler anzuzeigen, und ergreifen Sie anschließend die entsprechenden Maßnahmen.

Fehler	Lösung
NICHT MIT DEM NETZWERK VERBUNDEN ÜBER WLAN	<ul style="list-style-type: none">• Keine Verbindung zum Zugangspunkt: Überprüfen Sie, ob der Zugangspunkt eingeschaltet ist, überprüfen Sie seine Einstellungen und die IP-Adresse und vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse das Signal blockieren. Bringen Sie die Kamera bei Bedarf näher an den Zugangspunkt heran.• Die Kameraeinstellungen wurden für die Verbindung mit dem Zugangspunkt nicht ordnungsgemäß eingestellt: Überprüfen Sie, ob das Passwort, der Verschlüsselungstyp und die SSID mit den Einstellungen des ausgewählten Zugangspunktes übereinstimmen.
DIE IP-ADRESSE KANN VOM DHCP-SERVER NICHT ZUGEWIESEN WERDEN ODER ES LIEGT EIN PROBLEM MIT DER EINSTELLUNG DER IP-ADRESSE VOR. ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN	<ul style="list-style-type: none">• Kein DHCP-Server: Wenn kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist, geben Sie die IP-Adresse und anderen Informationen manuell ein.• Der DHCP-Server ist ausgefallen: Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
CA-ROOT ZERTIFIKAT IST UNGÜLTIG	Das Stammzertifikat ist abgelaufen: Vergewissern Sie sich, dass die Uhr der Kamera auf die korrekte Uhrzeit und das korrekte Datum eingestellt ist, und laden Sie ein aktualisiertes CA-Stammzertifikat.

Fehler	Lösung
FRAME.IO GETRENNT	<ul style="list-style-type: none"> • Der Frame.io-Server ist möglicherweise nicht verfügbar: Überprüfen Sie, ob der Frame.io-Server verfügbar ist, oder versuchen Sie es später erneut. • Die Uhrzeit und das Datum der Kamera sind nicht ordnungsgemäß eingestellt: Stellen Sie die Kamerauhr ein. • Das Netzwerk ist nicht ordnungsgemäß konfiguriert: Überprüfen Sie die Einstellungen des verbundenen Netzwerks. • Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. • Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
EIN UNVORHERGESEHENER FEHLER TRAT AUF	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. • Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

Standardaufnahmezeit

Die Standardaufnahmezeit stellt einen Richtwert dar. Die tatsächliche Aufnahmezeit ist von den Aufnahmebedingungen und dem verwendeten Speicherkartentyp abhängig. Außerdem kann es vorkommen, dass die auf dem LCD-Monitor angezeigte Zeit nicht gleichmäßig abläuft.


Kapazität Einstellungen	SD/CFexpress-Speicherkarten 512 GB
ProRes HQ 4K 24P	Ca. 85 Minuten
H.265 720Mbps	Ca. 100 Minuten



- Die verfügbaren Speicherkartentypen variieren je nach den ausgewählten Einstellungen (42).
- Je nach der Bitrate können die Aufnahmen, die auf Speicherkarten mit einer Kapazität von 32 GB oder weniger gespeichert sind, ohne Unterbrechung auf mehrere Dateien verteilt werden. Das Gleiche gilt für Aufnahmen von mehr als einer Stunde Länge, unabhängig von der Bitrate und der Kapazität der Speicherkarte.

Technische Daten

System	
Modell	FUJIFILM GFX ETERNA 55
Produktnummer	FF250002
Bildsensor	43,8 mm × 32,9 mm, Bayer-Matrix mit Primärfarbenfilter
Speichermedien	Von FUJIFILM empfohlene SD/SDHC/SDXC und CFexpress-Typ-B-Speicherkarten
Speicherkartenfächer	<ul style="list-style-type: none">• SD-Speicherkartenfach (UHS-II-kompatibel) × 1• CFexpress-Speicherkartenfach (Typ B) × 1
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none">• Containerformat: MOV, MXF• Codec: Mit HEVC/H.265 und ProRes kompatibel• Audio: LPCM (zwei Kanäle: 24-Bit, 48 kHz Abtastung)• Ton (über XLR-Mikrofonadapter): LPCM (zwei Kanäle: 24-Bit, 48 kHz Abtastung; vier Kanäle: 24-Bit, 48 kHz Abtastung)• Standbilder: Mit JPEG kompatibel
Objektivanschluss	FUJIFILM G-Bajonett
Lichtempfindlichkeit	Standardausgangsempfindlichkeit entsprechend ISO 400–12800 in Schritten von 1/3 EV; AUTO; erweiterte Ausgangsempfindlichkeit entsprechend ISO 100–320, 25600
Belichtungsmessung	256-Segment-(TTL)-Messung (Messung durchs Objektiv), MEHRFELD, MITTEN-BETONT, SPOT, INTEGRAL
Belichtungskorrektur	–2 EV – +2 EV in Schritten von 1/4 EV

System	
Verschlusszeit	<ul style="list-style-type: none"> Elektronischer Auslöser Belichtungszeit: $\frac{1}{8000}$ s bis $\frac{1}{8}$ s Verschlusswinkel: 5,6 Grad bis 360 Grad
Scharfeinstellung	<ul style="list-style-type: none"> Modus: Kontinuierlicher AF; manueller Fokus mit Fokusring Autofokus-System: Intelligenter Hybrid-Autofokus (TTLKontrasterkennung/Phasenerkennung) Auswahl des Fokusbereiches: MEHRFELD, VERFOLGUNG, VARIO AF
Weißabgleich	Auto (PRIORITÄT-WEISS, AUTO, AMBIENCE-PRIORITÄT), Farbtemperaturauswahl (2000 K bis 11000 K), CC (–16,00 BIS +16,00), Benutzerdefiniert
Selbstausröser	Aus, 3 Sekunden, 5 Sekunden, 10 Sekunden
LCD-Monitor	3 Zoll/7,6 cm, Farbtouchscreen-LCD-Monitor mit 720 × 480 Punkten
Integrierter ND-Filter	<ul style="list-style-type: none"> LÖSCHEN Elektronischer variabler ND-Filter: 0,6 (ND4) bis 2,1 (ND128)
Videofilme (mit Stereoton)	<ul style="list-style-type: none"> Auflösung: 8K 2,76:1, 8K 2,39:1, 8K 16:9, 8K 17:9, 6,3K 16:9, 5,8K 2,39:1, 5,4K 17:9, 4,8K 3:2, 4,8K 16:9, 4,6K 1,38:1, 4K 4:3, 4K 16:9, 4K 17:9, 4K 1,195:1, FHD 16:9, FHD 17:9 <div style="background-color: #f0f0f0; padding: 5px; margin-top: 5px;">  Welche Größe ausgewählt werden kann, ist von der BILDFORMAT-Einstellung abhängig. </div> <ul style="list-style-type: none"> Bildrate: 59,94P, 50P, 48P, 47,95P, 29,97P, 25P, 24P, 23,98P Aufnahmeformat: <ul style="list-style-type: none"> – H.265 (10-Bit MOV/MXF 4:2:2; 720, 360, 200, 100, oder 50 Mbps) – ProRes 422 HQ, ProRes 422, ProRes 422 LT (10-Bit MOV/MXF 4:2:2) Ausgabeformat: HDMI/SDI-Ausgabe wird unterstützt (RAW-Ausgabe wird mit externen Recordern von Atomos und Blackmagic Design unterstützt; 10-Bit 4:2:2)

Ein- und Ausgänge

Mikrofoneingang	Mini-Stereoklinke Ø3,5 mm
Kopfhörerbuchse	Mini-Stereoklinke Ø3,5 mm
Fernauslöseranschluss	3-polige Mini-Klinke Ø2,5 mm
Digitaler Ein-/Ausgang	USB-Anschluss: USB Typ-C® USB 10 Gbps
LAN-Anschluss	1000BASE-T, 100BASE-TX, 10BASE-T
SDI-Anschluss	BNC-Typ
HDMI-Ausgang	HDMI-Anschluss (Typ A)
TC-IN/TC-OUT-Anschluss	BNC-Typ
Genlock-Anschluss	BNC-Typ
Objektivanschluss	12-polig
DC-OUT-Anschluss	LEMO 2-polig, 12 V, 3 A
DC-IN-Anschluss	4-polig

Stromversorgung/Sonstiges

Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufladbarer Akku NP-W235 (mit Kamera geliefert) • Vertikal angebrachter Akku (separat erhältlich) • Netzadapter AC-15VS AC (im Lieferumfang der Kamera enthalten)
Stromverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> • Standardstromverbrauch: 21 W (einschließlich Objektiv, 4K 16:9, 59,94P, ProRes HQ, KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG AUTO1, ausschließlich Peripheriegeräten, die nicht zum LCD-Monitor und zum Griff gehören) • Maximaler Stromverbrauch: 49 W (einschließlich Objektiv, 4K 16:9, 59,94P, ProRes HQ, KÜHLVENTILATOREINSTELLUNG HOCH, einschließlich Peripheriegeräten, DC-OUT-12V-Anschluss abgetrennt)
Kamera-Abmessungen (B × H × T)	110,8 mm × 138,2 mm × 176,8 mm
Kameragewicht	Ca. 2,0 kg, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte
Betriebsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur: -10 °C bis +40 °C (+5 °C bis +40 °C beim Akkuladen) • Luftfeuchte: 10% bis 80% (nicht kondensierend)

Funkübertragung (Wi-Fi)

WLAN

Standard	IEEE 802.11a/b/g/n/ac (standardisiertes Funkprotokoll)
Betriebsfrequenzen (Mittenfrequenzen)	<ul style="list-style-type: none">• USA, Kanada, Brasilien, China, Indien, Korea, Malaysia, Indonesien : 2412 MHz–2462 MHz (11 Kanäle) : 5180 MHz–5320 MHz (W52, W53) : 5745 MHz–5825 MHz (UNII-3)• Europäische Union, Japan, Großbritannien, Australien, Norwegen, Neuseeland, Türkei, Hongkong, Philippinen, Vietnam, Singapur, Thailand, UAE, Russland, Taiwan, Saudi Arabien, Katar, Bahrain, Oman, Ägypten, Iran, Kuwait, Libanon, Usbekistan, Israel : 2412 MHz–2462 MHz (11 Kanäle) : 5180 MHz–5320 MHz (W52, W53) : 5500 MHz–5700 MHz (W56)
Maximale Funkfrequenz- Leistung (EIRP)	<ul style="list-style-type: none">• WLAN 2,4 GHz: 13,69 dBm• WLAN 5 GHz: 13,24 dBm
Zugriff sprotokoll	Infrastruktur

Bluetooth®

Standard	Bluetooth Version 4.2 (Bluetooth Low Energy)
Betriebsfrequenzen (Mittenfrequenzen)	2402 MHz–2480 MHz
Maximale Funkfrequenz- Leistung (EIRP)	9,57 dBm

Wiederaufladbarer Akku NP-W235

Nennspannung	7,2 V
Nennkapazität	2350 mAh
Gewichtete Kapazität	2200 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	38,92 mm × 22,8 mm × 52,26 mm
Gewicht	Ca. 79 g

Netzadapter AC-15VS

Hersteller	Adapter Technology Co., Ltd.
Adresse	6F, No.258, Liancheng Rd., Zhonghe Dist., New Taipei City 235, Taiwan
Modellname	ATS160A1-P150
Nenneingang	AC 100V-240V 50/60Hz
Nennausgang	DC 15,0 V 10,0 A 150 W
Mittlerer Wirkungsgrad	88 %
Wirkungsgrad bei 10 % Belastung	79 %
Stromverbrauch ohne Last	0,15 W
Betriebstemperatur	-10 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	66,0 mm × 34,8 mm × 164,5 mm (ohne Vorsprünge)
Gewicht	Ca. 500 g (ohne Anschlusskabel)

LCD-Monitor VF-GFXC1

LCD-Monitor	5 Zoll/12,7 cm, Farbtouchscreen-LCD-Monitor mit 6220 k Punkten
--------------------	--

Abmessungen (B × H × T)	142,5 mm × 85,1 mm × 30,6 mm (ohne Kabel)
--------------------------------	---

Gewicht	Ca. 310 g
----------------	-----------

Handgriff RH-GFXC1

Blitzgeräteschuh	Im Lieferumfang enthalten
-------------------------	---------------------------


Abmessungen (B × H × T)	197,4 mm × 87,5 mm × 69,8 mm (ohne Kabel)
--------------------------------	---

Gewicht	Ca. 505 g
----------------	-----------

PL-Bajonettadapter PL MOUNT ADAPTER G

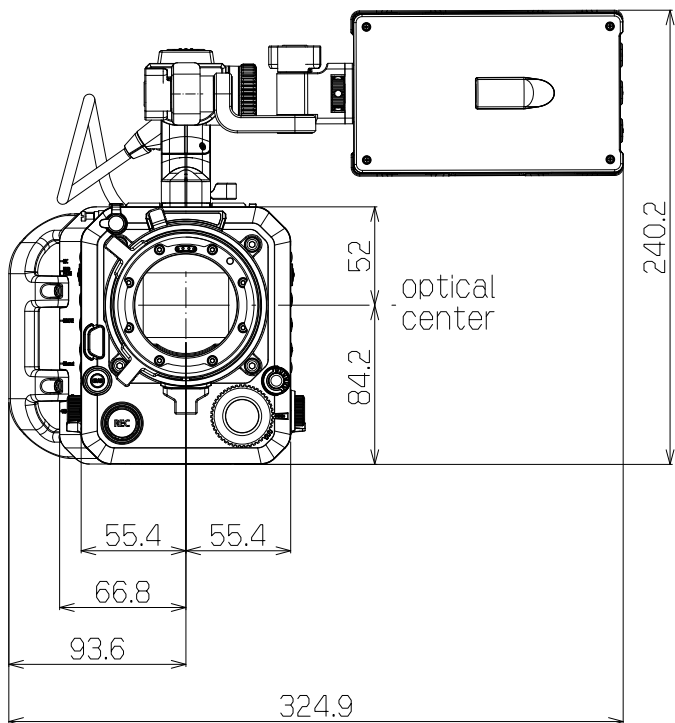
Abmessungen (B × H × T)	94,2 mm (einschließlich PL-Verriegelungshebel) × 81,4 mm (ausgenommen PL-Verriegelungshebel) × 37,1 mm (PL-Bajonettadapter)
--------------------------------	---

Gewicht	Ca. 246 g (nur PL-Bajonettadapter)
----------------	------------------------------------

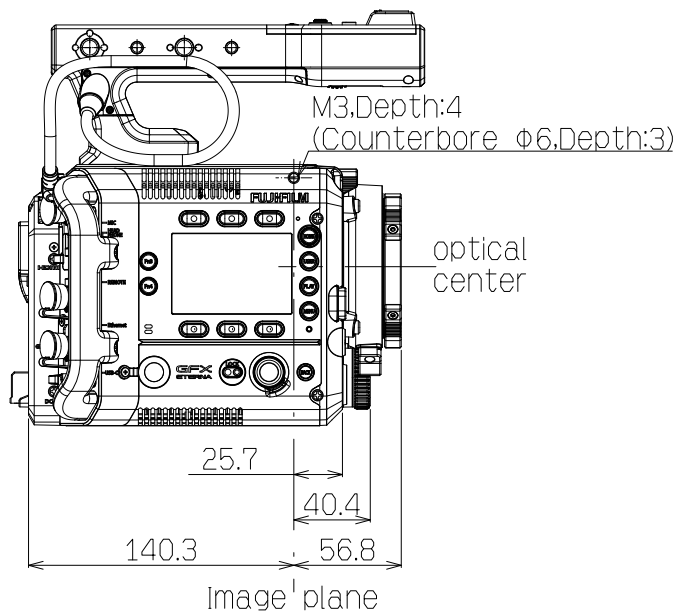
 Änderungen der technischen Daten und Leistungsmerkmale ohne Ankündigung vorbehalten. Fujifilm haftet nicht für Fehler, die eventuell in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind. Das Erscheinungsbild des Produkts kann unter Umständen von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen.

Äußere Abmessungen

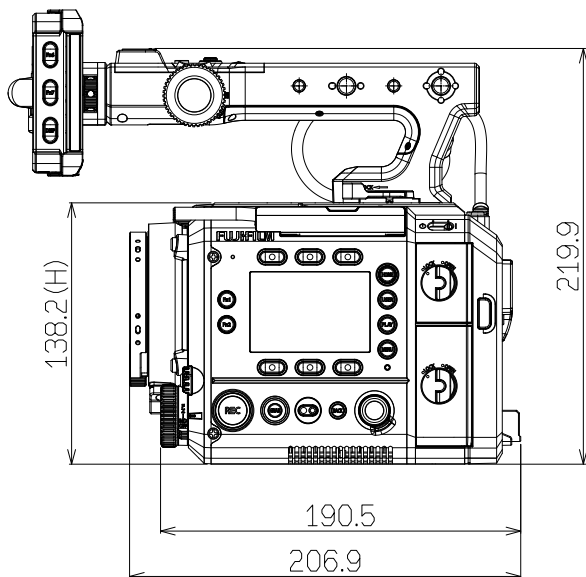
unit : mm



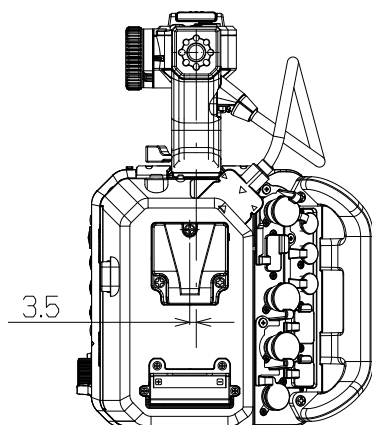
unit : mm



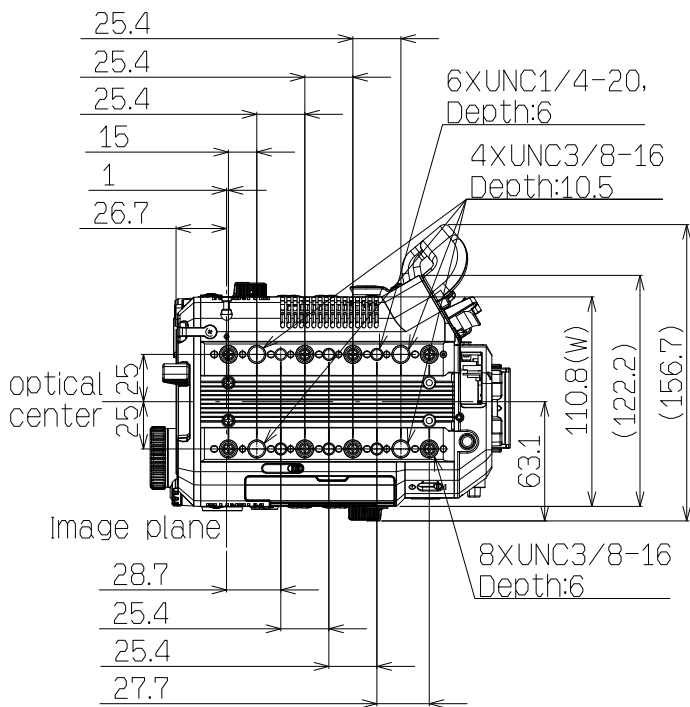
unit : mm



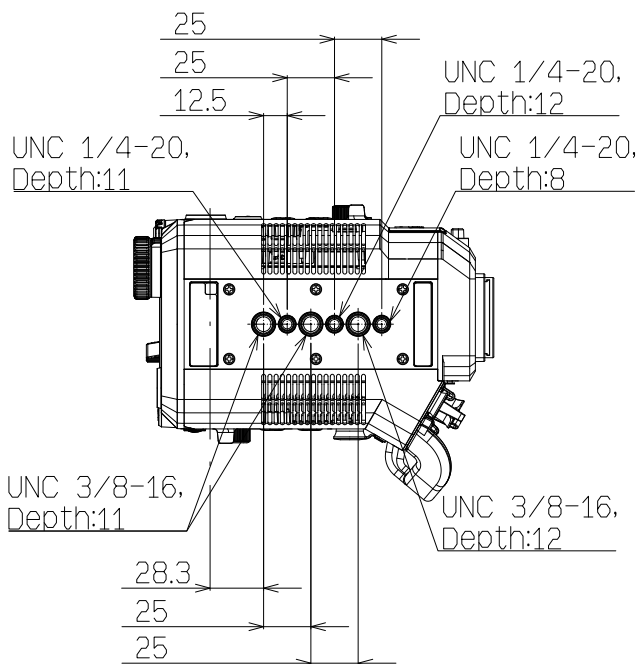
unit : mm



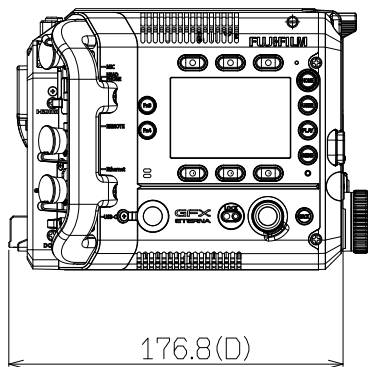
unit : mm



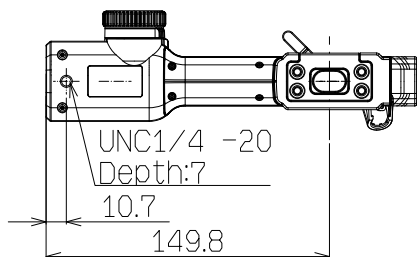
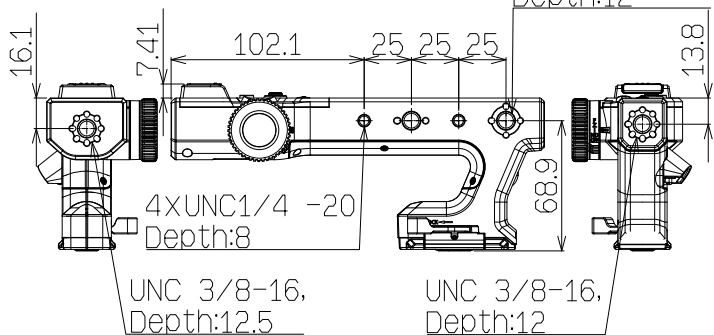
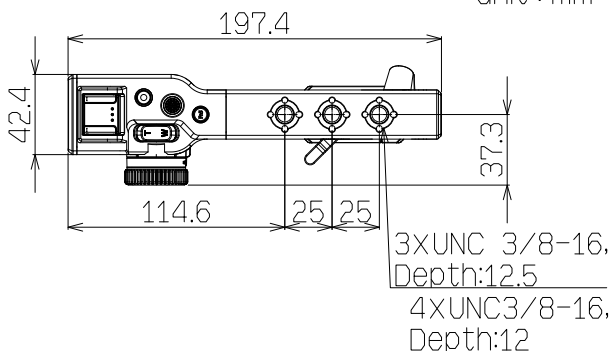
unit : mm



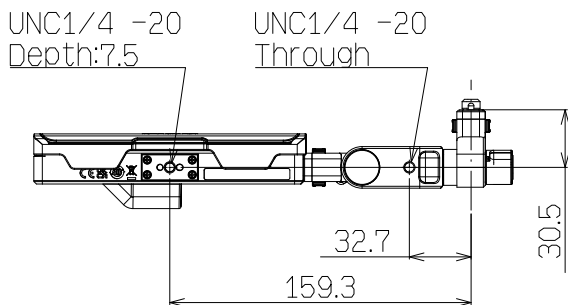
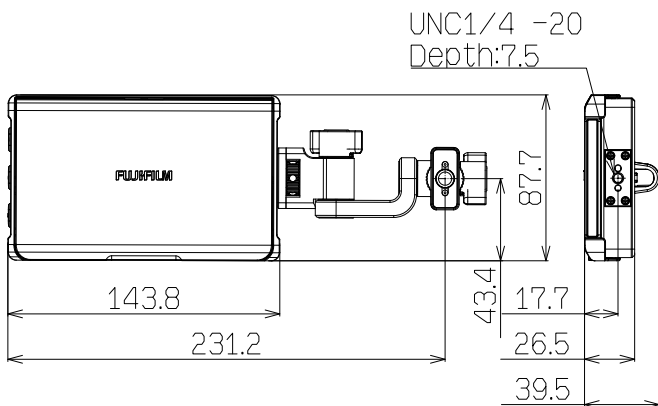
unit : mm



unit : mm



unit : mm



FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

<https://fujifilm-x.com>

